

CIBIN

LAIKA EL

IT Manuale

EN Manual

FR Manuel

DE Bedienungsanleitung

ES Manual

HR Priručnik



INHALT	40
Bedeutung von Warnhinweisen und Symbolen	40
Vorwort	40
1. Installation	40
1.0 Allgemeine Bestimmungen Und Hinweise	40
1.0.1 Prüfung und garantie	40
1.0.1.1 Prüfung	40
1.0.1.2 Garantie	40
1.0.2 Beschreibung des geräts	40
1.0.3 Allgemeine sicherheitsbestimmungen	41
1.0.4 Mögliche gefahrenbereiche, gefahren und restriken, eingesetzte vorrichtungen	42
1.0.5 Vorbereitende massnahmen seitens des kunden	42
1.0.6 Angaben zu dienstleistungen und ersatzteilbestellungen	42
1.0.7 Glossar	43
1.1 Transport und bewegung des geräts	43
1.2 Auspacken Und Aufstellung Des Geräts	43
1.2.1 Auspacken	44
1.2.2 Aufstellung des geräts	44
1.2.3 Installation der zellenbeleuchtung (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)	44
1.3 Elektrischer anschluss	45
1.3.1 Anschluss Türkontaktschalter (Nur Bei Entsprechend Ausgestatteten Maschinen)	45
1.4 Wasseranschluss (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)	45
1.5 Inbetriebnahme	45
1.5.1 Startbedingungen	45
1.5.2 Angaben zur vorwärmung (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)	45
1.6 Deinstallation	45
1.7 Entsorgung der verpackung	46
2. Technische angaben	46
2.1 Verwendete materialien und flüssigkeiten	46
2.2 Leistung, gewicht, schallpegel und abmessungen	46
3. Funktion	46
3.1 Einsatzbereich, vorgesehene und nicht vorgesehene anwendungen	46
3.2 Grenzeigenschaften des betriebs	46
4. Anweisungen für den anwender	47
4.1 Inbetriebnahme	47
4.1.1 Beschreibung der fernbedienung	47
4.1.2 Einschalten	47
4.1.3 Temperatureinstellung	47
4.1.4 Abtauen	47
4.1.5 Einschalten der zellenbeleuchtung	47
4.1.6 Ausschalten	47
4.2 Alarm-und warnhinweises	48
4.3 Sicherheits-druckwächter	48
5. Normale und regelmässige wartung	48
5.1 Grundregeln zur sicherheit	48
5.1.1 Wichtigste maßnahmen	48
5.1.2 Warnhinweise	48
5.1.3 Notmaßnahmen bei Feuer	48
5.2 Gerätgereinigung	49
5.2.1 Reinigung der oberflächen	49
5.2.2 Reinigung des verflüssigers	49
5.3 Regelmässige kontrollen	49
5.4 Längere ausserbetriebsetzung	49
6. Aussergewöhnliche wartung	50
6.1 Programmierung der parameter	50
6.1.1 Beschreibung der parameter	50
7. Entsorgung und demontage	50
7.1 Abfallagerung	50
7.2 Demontage	50
Technische Dokumentation	75

Bedeutung von Warnhinweisen und Symbolen

Die Warnhinweise in diesem Handbuch werden nach Schweregrad und Eintrittswahrscheinlichkeit klassifiziert.



DANGER!!!:

Weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

Bestimmte Gefahrenarten werden durch spezielle Symbole dargestellt:



CUTTING SURFACES



TEMPERATURE EXTREME



HIGH VOLTAGE



Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann. Kann auch verwendet werden, um auf gefährliche Praktiken hinzuweisen.



Weist auf Situationen hin, die nur zu Schäden an Geräten oder Gegenständen führen können.

Vorwort

Die vorliegende Anleitung enthält sämtliche notwendige Informationen für eine sachgerechte Installation, Anwendung und Wartung des Geräts. Sie ist zur Installation und Wartung an technisches Fachpersonal und zur sachgemäßen Bedienung an den Endabnehmer gerichtet. Die Anleitung ist Teil des Geräts. Der Anwender wird aufgefordert, die Anleitung aufmerksam zu lesen und vor Installation und Start darauf Bezug zu nehmen. Die Anleitung oder eine Fotokopie sollte immer in der Nähe des Geräts aufbewahrt werden, um vom Anwender in Anspruch genommen zu werden.

Eine, auch teilweise, Manipulation der vorliegenden Anleitung ist untersagt (Copyright ©)

DER HERSTELLER ENTZIEHT SICH JEGLICHER VERANTWORTUNG BEI EINER UNSACHGEMÄSSEN ANWENDUNG DES GERÄTES UND/ODER OHNE DIE BEOBSAHTUNG DER WARNHINWEISEN IN DIESEM DOKUMENT.

1 Installation

1.0 Allgemeine Bestimmungen Und Hinweise

1.0.1 Prüfung und garantie

1.0.1.1 Prüfung

Sämtliche Geräte werden vor ihrer Auslieferung Prüfungen und Tests unterzogen. Die Prüfungen sind folgender Art:

- visuell.
- Suche nach Lecks.
- Erreichen des optimalen Vakuums.
- Elektrik.
- Funktion.

Das Gerät wird betriebsbereit ausgeliefert. Das positive Testergebnis wird durch die entsprechenden Unterlagen bescheinigt.

1.0.1.2 Garantie

Alle unsere Geräte und Teile unserer Produktion, mit Ausnahme der elektrischen Teile, werden für 12 Monate ab dem Datum der Rechnung von jeglichen Herstellungsfehler gewährleistet.

Die elektrischen und elektronischen Teile sind sechs Monaten durch die Garantie garantiert, nur wenn der Mangel nicht zum Netzzanschluss oder falsch hängen bedeckt.

Fehlerhafte Materialien müssen frei Haus an das ausliefernde Werk übersendet werden, wo sie kontrolliert und nach unserem Ermessen repariert oder ersetzt werden, falls sie als fehlerhaft befunden werden.

Es ist Aufgabe des Herstellers, eventuell vorhandene Fehler oder Defekte bei Geräten zu beheben, die der Bedienungsanleitung entsprechend korrekt eingesetzt wurden.

Von jeglichen Garantieansprüchen ausgeschlossen sind Beschädigungen durch: Transport, Eingriffe durch von uns nicht autorisiertes Personal, unsachgemäße Anwendung und Installation. Das während der Garantiezeit ausgetauschte Material geht in unseren Besitz über.

Die Garantie wird durch unautorisierte Interventionen oder in Abwesenheit von regelmäßiger Wartung ungültig. Die übliche regelmäßige Wartung soll beim Endverbraucher erhoben werden. Bei einem Austausch des Produkts oder seiner Komponenten, löst für die Maschine oder Komponente nicht eine neue Garantiefrist aus, aber Sie müssen berücksichtigen, die Kaufdatum des ursprünglichen Aggregats nehmen.

1.0.2 Beschreibung des geräts

Die in dieser Anleitung beschriebenen Geräte sind mit Wasser oder Luft kondensierende Kühleinheiten. Die Maschine enthält:

- einen außerhalb der Zelle befindlichen Verflüssiger
- einen innerhalb der Zelle befindlichen Verdampfer
- ein Kontroll- und Schaltfeld
- Ausstattungszubehör

Dieses Gerät ist nach Installation in der Zelle betriebsbereit und wurde ausschließlich für den folgenden Gebrauch hergestellt:

AUFRICHTERHALTUNG EINER VORGEgebenEN TEMPERATUR IN EINER FÜR DIESEN GEBRAUCH VORBEREITETEN ZELLE

Diese Maschinenserie ist für die Installation in Kühlzellen vorgesehen.

Die zyklische Abtauung erfolgt automatisch.

Die Maschine wird durch einen gegenpoligen ein- oder dreiphasigen Kühlkompressor und Kühlflüssigkeit betrieben. Die Kühlflüssigkeit fließt in den Verdampfer und kühlt die Umgebung, in der sich die Einheit befindet, ab (Wärmeentzug). Die „warme“ Flüssigkeit wird durch den Kompressor zum Verflüssiger hin angesaugt/komprimiert um ihre Kühlfähigkeit wiederzuerlangen. Der Kreislauf wiederholt sich.

1.0.3 Allgemeine sicherheitsbestimmungen

Das Gerät darf nur von Personal betätigt werden, dass über seine besonderen Eigenschaften und die wichtigsten Sicherheitsprozeduren informiert wurde. Bestimmungen zum Brandschutz, sowie alle weiteren medizinischen und sicherheits-technischen Anforderungen müssen immer beachtet werden. Jede unbefugte Änderung an dem Gerät enthebt den Hersteller von jeglicher Verantwortung für eventuelle Schäden.

ES WIRD DAHER EMPFOHLEN, DIE ANLEITUNG ZU LESEN UND SICH AN DIE DARIN ENTHALTENEN ANWEISUNGEN ZU HALTEN.

- Bevor eine Operation beim Aggregat rüsten Sie sich mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung, wie dielektrischen Handschuhe, Schutzbrille, Schutzhelm Isolator (Dielektrikum Klasse B), isolierten Schuhen. Alle die Schutzausrüstung müssen immer ganz perfekt sein. Falls nicht, die müssen ausgetauscht sein. Alle Getriebe vom Elektriker Technik müssen mit isolierten Griffen ausgestattet werden und müssen das Symbol des nationalen Gütezeichens oder einer gleichwertigen tragen. Die isolierte Griffen müssen ganz und perfekt sein. Falls nicht, die dürfen nicht benutzt werden, und müssen ausgetauscht werden. Die tragbare elektrische Werkzeuge (Bohrmaschinen, Schleifmaschinen, Schweißgeräte, etc.) sollte nur verwendet werden, wenn mit geeigneten Erdung ausgestattet werden oder wenn mit doppelter Isolierung Sicherheit vorgesehen (Symbol: auf dem Gerät selbst ein doppel Viereck ineinander). Die Steuerwerkzeuge (Testschaltungen, Meter, etc ..) verwendet, um die Anwesenheit oder Abwesenheit von Spannung in der Schaltung zu überprüfen, müssen regelmäßig mit anderen Instrumenten überprüft werden, um deren effizienten Betrieb sicherzustellen. Die Treppe, die der Elektriker in seiner Arbeit verwendet, sollte vorzugsweise aus isolierendem Material hergestellt werden.
- Im Falle von Interventionen auf dem Kühlkreislauf kann es erforderlich sein, das System zu entleeren, um es auf Atmosphärendruck bringen. Das Kühlmittel sollte nicht im Umwelt verschmutzen, sondern muss mit der entsprechenden Ausrüstung von qualifiziertem Personal zurückgewonnen werden. Die Aufladung des Kältemittels muss unter Beachtung der Art und Menge auf dem Typenschild der Maschine gemacht werden. Man kann keine Änderungen oder Modifikationen an dem Kühlsystem und seine Komponenten machen.



- Vor dem Anschluss an das Stromnetz muss geprüft werden, ob Netzspannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Schild an der Geräteseite übereinstimmen. Erlaubte Toleranz:
 - (+/- 10%) der Nennspannung
 - (+/- 1%) der Nennfrequenz
- Nicht mit feuchten Händen oder barfuß in die Nähe der elektrischen Teile kommen.
- Sie auf jeden Fall nie die elektrischen Teile der Maschine nass machen.
- Um das Gerät vor Überlast und Kurzschluss zu schützen, muss die Verbindung mit dem Stromnetz durch eine geeignete Schutzschalter oder Sicherungsschalter vorzugsweise nahe an den Daten selbst durchgeführt werden, (der Spannungsabfall in der Leitung muss so sein, dass die Versorgungsspannung an den Klemmen der Maschine innerhalb der Toleranzgrenzen zu halten). Falls nicht bereits durch die elektrischen Sicherheitsnormen vorgeschrieben, muss man ein Differentialschalter mit hoher Empfindlichkeit (30 mA) mit manueller Rück vor der Anlage anzunehmen. Die elektrische Schutzvorrichtung muss so gewählt werden:
 - Ungerechtfertigter Fahrten während der Benutzung der Maschine vermeiden, (die Schwelle von Termischinternvention, in geeigneter Weise herabgestuft, muss größer als der Nennstrom "In" auf dem Typenschild der Maschine sein; im Falle der Verwendung von Leistungsschaltern wird empfohlen, eine Vorrichtung mit Auslösekurve C zu nehmen);
 - Rohrleitungen vor Überlast schützen (durch geeignete Koordination zwischen Schalter und Netzkabel);
 - Einen wirksamen Schutz gegen Kurzschlüsse und Ausfälle garantieren (Schalteistung für den Einbau Position und eine angemessene Koordinierung mit der nachgeschalteten Anlage geeignet).
 Das Gerät muss an einem Ort in der Anlage, wo der angenommen Kurzschlussstrom überschreitet nicht die Kurzschlussfestigkeit der Maschine selbst, installiert werden (Icc Wert auf des Typenschildes berichtete).
- Das Gerät immer an einen normgerechten Masseanschluß anschließen. Keine Stecker oder Dosen ohne Erdungsanschluss verwenden.
- Beim Netzanschluss des Geräts auf die Farbe der Speisekabel achten
 gelb/grün = schutzleiter
 blau = neutral

Wenn in einer Zelle mehrere Geräte vorgesehen sind, ist angemessen, dass jede Maschine ihre eigene Sicherheitseinrichtung hat.

- Im Falle der Energie mit Generator , sich versichern dass die elektrische Leistung ausreichend ist um ein sicheres Starten der Einheit zu ermöglichen i oder dass während der ersten Momente des Maschinenstarts bestimmte Toleranzen hinsichtlich Spannung und Frequenz eingehalten werden.
- Falls die Kabel zur Stromzufuhr und/oder zu den Zusatzgeräten verlängert werden sollen, ist zuvor unsere technische Abteilung zu benachrichtigen.



- Vor allen Wartungsarbeiten das Gerät vom Stromnetz trennen:
 - Durch Betätigung der Taste ON/OFF das Display ausschalten
 - Setzen Sie den Hauptschalter in die OFF Position (wenn vorgesehen) / Den Stecker ziehen (wenn vorgesehen)
 - Die Stromzufuhr am thermomagnetischen Schalter unterbrechen
- Bei Wartungsarbeiten in „Hochtemperaturbereichen“ Handschuhe verwenden.
- Kein Werkzeug oder andere Gegenstände durch das Schutzzitter der Ventilatoren einführen.
- Um einen zufriedenstellenden Betrieb der Maschine zu garantieren, die Luftöffnungen freihalten.



- Verwenden Sie die Maschine nicht ohne Gitter und Wachen.

- Die Maschine nicht mit Wasserstrahl oder Dampfwäsche (wie beispielsweise, die Rippen und bewegliche Teile beschädigen können) oder mit aggressiven Medien waschen.
- Die Maschine ist nicht zum Einsatz in salzhaltiger Umgebung oder in Gegenwart von Korrosion zu Kupfer und Aluminium vorgesehen. In einem solchen Fall schützen Sie mit den am besten geeigneten Systemen.
- Montage und außergewöhnliche Wartungsarbeiten müssen durch autorisiertes technisches Fachpersonal durchgeführt werden, dass ausreichende Kenntnisse im Bereich elektrischer Kühlanklagen besitzt.
- Für die weitere nicht vorgesehene Verwendungen, bedarf es dem Benutzer, mit dem Hersteller von Kontraindikationen und Gefahren überprüfen. Jeder unerlaubte Gebrauch wird als „unsachgemäßer Gebrauch“ angesehen und liegt somit außerhalb jeglicher Verantwortung des Herstellers.

1.0.4 Mögliche gefahrenbereiche, gefahren und restrisiken, eingesetzte vorrichtungen

Die Maschinen wurden mit Rücksicht auf Sicherheit und Gesundheit des Anwenders entworfen und hergestellt.

GEFAHREN DURCH VERSEHENLICHEN KONTAKT MIT BEWEGLICHEN TEILEN:

Die Ventilatoren sind die einzigen beweglichen Elemente der Maschine. Sie stellen keine Gefahr dar, da sie durch angeschraubte Gitter geschützt sind. Das Gerät vom Versorgungsnetz trennen, bevor die Schutzvorrichtungen entfernt werden.

GEFAHREN DURCH INSTABILITÄT:

Die Stabilität der Maschinen auf den Zellen ist durch entsprechende Fixievorrichtungen (Winkel, Bügel) gewährleistet.

GEFAHREN DURCH OBERFLÄCHEN, KANTEN UND ECKEN:

Der Verdampfer und der Verflüssiger besitzen scharfkantige Oberflächen.



"SCHARFKANTIGE OBERFLÄCHEN"

GEFAHREN DURCH HOHE ODER NIEDRIGE TEMPERATUREN:

In der Nähe von Gefahrenbereichen mit hohen/niedrigen Temperaturen sind Warnhinweise angebracht:



"EXTREME TEMPERATUREN"

GEFAHREN ELEKTRISCHER ART:

Gefahren elektrischer Art wurden in der Entwurfsphase gelöst, indem die elektrischen Anlagen den Vorgaben der Norm CEI EN60204-1 entsprechen. In der Nähe von elektrischen Gefahrenbereichen sind Warnhinweise angebracht:



"HOCHSPANNUNG"



Es ist absolut untersagt, installierte Sicherheitsvorrichtungen (Gitter, Warnhinweise...) zu modifizieren oder zu entfernen. Bei Nichtbeachtung ist der Hersteller von jeglicher Verantwortung befreit.

1.0.5 Vorbereitende massnahmen seitens des kunden

Die vorbereitenden Maßnahmen seitens des Kunden sind:

- Installation des Geräts im Einsatzbereich (die Zelle muss ein passendes Loch zu präsentieren, um die Verdampfungseinheit ufnzunehmen)
- Installierung von einer geeigneten elektrischen Schutzeinrichtung vor der Maschine angebracht
- Herstellung von elektrischen Verbindungen (Power und Kontrolle), gemäß dem angeschlossenen Schaltplan
- Herstellung der Wasseranschlüsse (einschließlich der Rohrleitungen zur Kondensatabteilung).

1.0.6 Angaben zu dienstleistungen und ersatzteilbestellungen

Es ist Pflicht, bei allen Informationen oder technischen Serviceleistungen bezüglich der Maschine die Modellnummer und die Seriennummer, sowie gegebenenfalls die Art der Störung anzugeben. Das Schild befindet sich an der Geräteseite und in der Konformitätserklärung.

Oft haben auftretende Funktionsstörungen eine banale Ursache, daher ist vor der Inanspruchnahme des technischen Kundendienstes die beiliegende „Diagnosetabelle“ einzusehen. Bei Identifizierung des Ersatzteils ist immer Bezug auf das Gerätemodell zu nehmen.



Es wird empfohlen, ausschließlich Originalersatzteile zu verwenden. Der Hersteller enthebt sich jeglicher Verantwortung bei Verwendung nicht originaler Ersatzteile. Der Austausch von Verschleißteilen ist nur für Fachpersonal oder dem Hersteller erlaubt.

1.0.7 Glossar

- Kompressor. Element des Kühlsystems, das die Kühlflüssigkeit im Gaszustand ansaugt, komprimiert und unter einem höheren Druck wieder abgibt.

- Verflüssiger und Verdampfer. Wärmeaustauscher in dem der „Wärmeaustausch“ zwischen Kühlflüssigkeit und Umgebungsluft vollzogen wird.
- Gitter. Schutzelement der beweglichen Teile, ermöglicht die Luftzirkulation.
- Ventilator. Mechanisches Element zum Transport der Luft durch die Wärmeaustauscher.
- Kühlkreislauf. Gruppe miteinander verbundener Elemente, die einen geschlossenen Kreislauf bilden, in dem die zirkulierende Kühlflüssigkeit Wärme aufnimmt, bzw. abgibt.
- Abtauern. Vorgang, in dem das sich zwischen den Rippen des Verdampfers gebildete Eis mit Hilfe erhöhter Temperatur durch Heissgas vom Kompressor abgetaut wird.
- Schaltfeld. Elektronische Vorrichtung zur Steuerung sämtlicher Gerätefunktionen.
- Kühlzelle. Wärmeisolierter Raum zur Lagerung und Aufbewahrung von Waren, die bei anderen Raumtemperaturen verderben.

1.1 Transport und bewegung des geräts

Die Unversehrtheit der Maschine während des Transports ist gewährleistet durch eine besonders haltbare und gegen verschiedene Beanspruchungen resistente Verpackung.

Trotz seiner geringen Abmessungen kann das verpackte Gerät nicht von Hand transportiert werden. Zum Anheben ist ein Gabelstapler o.ä. einzusetzen, wobei besonders auf das Gleichgewicht zu achten ist. Das verpackte Gerät ist zur erhöhten Sicherheit während Transport und Bewegung mit der Palette verschraubt und wird durch eine Holztraverse gestützt, die seine Bewegung verhindert.

Auf der Verpackung sind Warnhinweise aufgedruckt, die während des Transports und der Lagerung zu berücksichtigende Anweisungen enthalten, um bei Be- und Entladung des Geräts seine Unversehrtheit zu gewährleisten. Auf unseren Verpackungen angebrachte Symbole sind: (UNI ISO 780)



Die Stapelgrenze der Ware bei Transport und Lagerung beträgt:

Konstruktionsform*	Transport	Lagerung
A	3	5
B	2	3
C	2	3
D	2	3
E	2	2

*Siehe technische dokumentation.

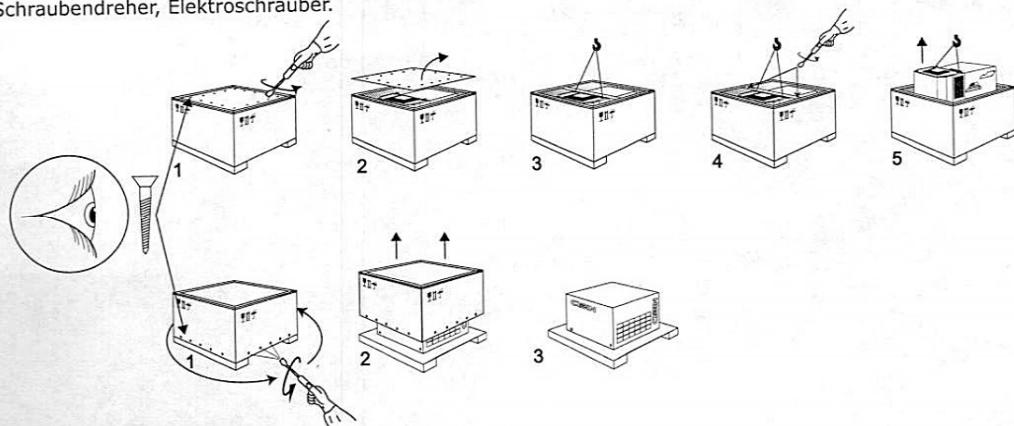
! Die angegebenen Werte beziehen sich auf sachgerecht gestapelte Verpackungen. Da der Gleichgewichtspunkt nicht mit dem geometrischen Mittelpunkt der Verpackung übereinstimmt, ist auf Schräglage der Verpackungen während des Transports zu achten

1.2 Auspacken Und Aufstellung Des Geräts

Es wird empfohlen, das Gerät sofort nach Empfang auszupacken, um seine Unversehrtheit und eventuelle Transportschäden zu kontrollieren. Eventuelle Schäden müssen sofort an den Spediteur mitgeteilt werden, auch wenn der Schaden erst während der Montage entdeckt wird. Auf keinen Fall kann das beschädigte Gerät ohne vorherige schriftliche Benachrichtigung an den Hersteller und schriftliche Genehmigung seitens des Herstellers zurückgegeben werden..

1.2.1 Auspacken

Für ein sachgerechtes Auspacken sind die Arbeitsschritte (1 - 5) unter Zuhilfenahme folgender Werkzeuge zu befolgen:
Schraubendreher, Elektroschrauber.



1.2.2 Aufstellung des geräts

- Um die korrekte Funktion der Maschine zu gewährleisten, sollten bei der Aufstellung des Geräts folgende Punkte beachtet werden:
- Die Zelle in einem von Wärmequellen entfernten und ständig gelüfteten Bereich aufstellen.
 - Die Maschine nicht auf Zellen installieren, die im Freien stehen.
 - Kontrollieren, ob die Paneele der Zelle im Lot sind.
 - Die Maschine zwecks Inspektion und Wartung an einem leicht zugänglichen Ort aufstellen.
 - Die Maschine so positionieren, dass eine möglichst gleichmäßige Kälteverteilung erreicht wird.
 - Kontrollieren, ob die Bereiche vor den Lüftungsöffnungen der Maschine nicht verstellt oder eingeschränkt werden (Abb.1.2.2.a).

VORSICHT bei Verwendung der Maschine in Höhen über 1000 m ü.M.

Es wird empfohlen, die Maschine während der Montage nicht zu stark zu neigen, um zu verhindern, dass Öl aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt und so den Kompressor beschädigt. Zur Vorsicht wird empfohlen, die Maschine einige Stunden ruhen zu lassen, um mögliche Probleme zu vermeiden.

Die Positionierung der Maschine auf der Zelle sollte in folgenden Arbeitsschritten (A....I) durch einen geschulten Techniker erfolgen. Folgende Werkzeuge werden benötigt: -Säge; -Schraubenzieher; -Bohrer.

- A) Boden und Wände, sowie Decken der Zelle im Abstand zu dem Bereich montieren, der die Maschine aufnimmt.
- B) Schnitte und Bohrungen des Zellenpaneeles entsprechend den angegebenen Maßen auf der Schablone ausführen (siehe technische Dokumentation).
- C) Den Monoblock mit an beiden Ösen verankerten Seilen (mit der Last angepassten Tragkraft) anheben.
- D) Die Maschine an der vorbereiteten Stelle positionieren. Auf das Gleichgewicht achten.
- E) Die Verbindung vom Wasserablauf des Verdampfers mit der Kondensatverdunstungsschale mit Hilfe des beiliegenden Rohres ausführen. Beachten sie dabei die Ablaufheizung (wenn vorgesehen) im Siphoninneren (Abb.1.2.2.b).
- F) Den Monoblock durch Regulierung der Einstellwinkel an der Wand fixieren (1, Abb.1.2.2.c).
- G) Die fehlenden Decken der Zelle montieren.
- H) Die ausgeführten Schnitte in der Wand mit Spachtel oder Silikon isolieren.
- I) Das eventuelle Zubehör an bequemster Stelle installieren (Zellenbeleuchtung, Türheizung, Türkontaktschalter, Kompensationsventil, Streifenvorhang).

Wo es vorgesehen ist wird empfohlen, das Überlaufrohr der Kondensatverdunstungsschale mit einem flexiblen Abflusschlauch zu verbinden.

Das Gerät ist nicht für die Installation in explosionsgefährdeter Umgebung geeignet.

Fig. 1.2.2.a

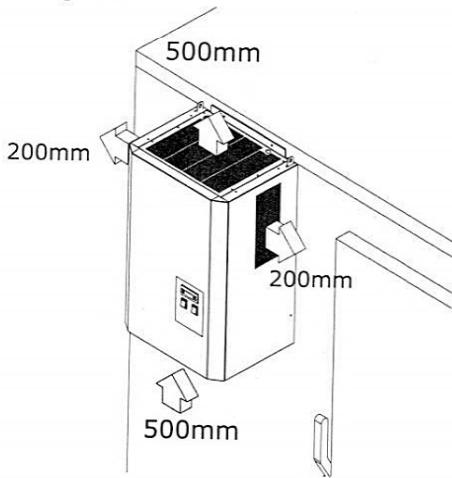


Fig. 1.2.2.b

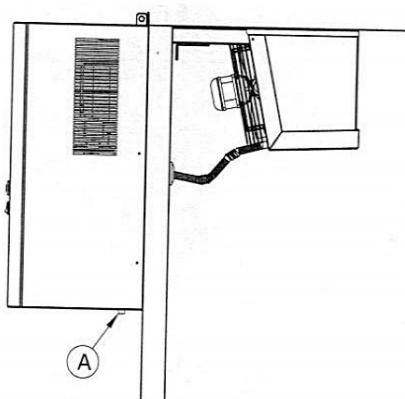
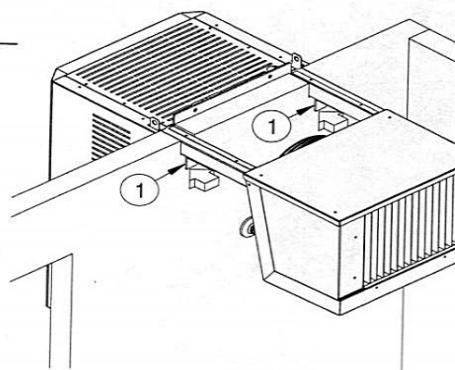


Fig. 1.2.2.c



1.2.3 Installation der zellenbeleuchtung (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)

Die Lampe so in der Zelle installieren, dass eine allgemeine gute Ausleuchtung erreicht wird.
Folgende Werkzeuge werden benötigt:
-Schraubenzieher; -Schere; -Bohrer.

- Die Lampe mit den beiliegenden, selbstbohrenden Schrauben "1" an der Zellendecke oder wand befestigen (Abb. 1.2.3.a). Wird die Lampe an der Wand befestigt, so muss die Leitung, wie abgebildet, nach unten abgeführt werden.
- Das Schutzglas und gitter durch Lösen der Feststellschraube entfernen. Ein Loch für das Kabel durch den Deckel "3" bohren.
- Die der Installation entsprechende Membran in der Kabeldurchführung "4" durchstossen. Das aus der Maschine stammende Kabel mit der Aufschrift "LC" (falls vorgesehen) durch den Deckel "3" und die Kabeldurchführung "4" einführen. Überflüssiges Kabel herausziehen (Abb.1.2.3.b).
- Das Kabel der entsprechenden Länge nach abschneiden, die Kontakte freilegen und mit den entsprechenden Klemmen auf der Lampenhalterung verbinden. Den Deckel "3" verschrauben und die Glühbirne (beiliegend) in die Lampenhalterung einschrauben. Das Schutzglas und gitter befestigen.

Fig. 1.2.3.a

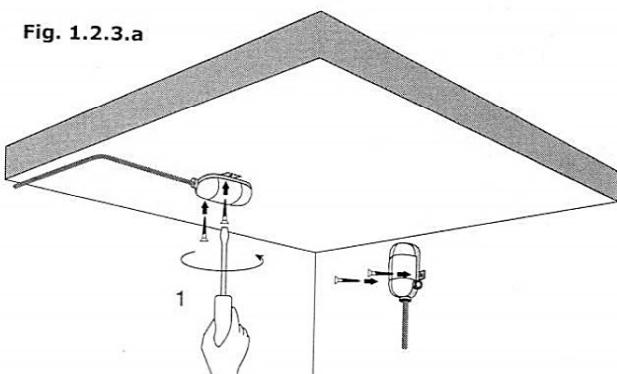
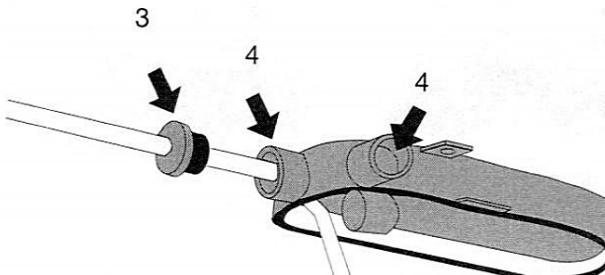


Fig. 1.2.3.b

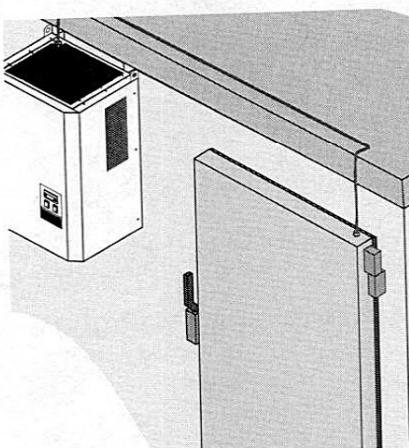


1.3 Elektrischer anschluss



Es ist angezeigt, dass der elektrische Anschluss der Maschine von einem qualifizierten Techniker betrieben Verantwortlich für die Erstellung des Aufstellungsortes wird, vor dem Anschließen an die Stromversorgung, berücksichtigt auch die Anforderungen im Abschnitt "Disposiciones generales de seguridad" ist.

Alle elektrischen Anschlüsse beziehen sich auf das an der Maschine angebrachte elektrische Schaltbild.



1.3.1 Anschluss Türkontaktschalter (Nur Bei Entsprechend Ausgestatteten Maschinen)

Schließen Sie der Türkontaktschalter, wo vorgesehen, wie im Elektroschema gezeigt an. Bei manche Aggregate ist eine Drahtbrücke über die Türkontaktschalter-Klemmen montiert; diese ist beim Anschließen eines Schalters zu entfernen.
Verwenden Sie nur abgeschirmte Kabel, um die Tür Switch anschließen (siehe Schaltplan).

DE

1.4 Wasseranschluss (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)

Für den Wasseranschluss ist die Eingangs- (blau) und Ausgangsrichtung (rot) des Wassers zu beachten.

Die entsprechenden Anschlüsse des Geräts anschließen.

Darauf achten, dass der Durchmesser der Rohre NIE unter dem der Rohre des Gerätes liegen darf.

Der minimale Arbeitsdruck für eine angemessene Wasserzirkulation darf NIE unter 1 bar oder über 5 bar liegen.

1.5 Inbetriebnahme

1.5.1 Startbedingungen

Vor der Inbetriebnahme des Geräts prüfen:

- ob die Aufstellung der Maschine sachgemäß ausgeführt wurde;
- ob alle Fixierschrauben festgezogen wurden;
- ob alle Strom- und/oder Wasseranschlüsse sachgemäß ausgeführt wurden;
- ob bei Öffnung des Geräts keine Werkzeuge darin vergessen wurden;
- ob Kühlgas austritt;
- ob das Zubehör seinem Gebrauch entsprechend installiert wurde.

1.5.2 Angaben zur vorwärmung (nur bei entsprechend ausgestatteten maschinen)

Vorwärmung des Gehäuses

Das Kompressorgehäuse wird vor der Inbetriebnahme wie folgt vorgewärmt:

- Der Maschine Spannung zuführen, indem der Stecker eingesteckt wird.
- Kontrollieren, ob die Maschine mittels der power - Taste abgeschaltet ist.
- Die Maschine mindestens 24 Stunden in diesem Zustand LASSEN.
- erst nach verstrichener Zeit kann die Maschine in Betrieb genommen werden.

1.6 Deinstallation

Bei einer Deinstallation die nachstehenden Arbeitsschritte A-F befolgen:

- A) Netzschalter ausschalten.
- B) Stecker oder Versorgungskabel vom Stromnetz trennen.
- C) Sämtliches Zubehör der Maschine (Beleuchtung, Mikroschalter, Rahmen, Schaltfelder, Anschlussrohre, usw.) aus der Zelle entfernen.
- D) Das Gerät aus seiner Position herausnehmen, bei seiner Bewegung vorsichtig vorgehen.
- E) Das Gerät möglichst in seine Originalverpackung verpacken, dabei alle notwendigen Schutzmaßnahmen für einen schadensfreien Transport ergreifen.
- F) Für eine neue Aufstellung und Anschluss des Geräts, den oben aufgeföhrten Anweisungen folgen.

1.7 Entsorgung der verpackung

Die Verpackung kann für eine mögliche Neuinstallation aufbewahrt oder entsorgt werden. Die Entsorgung muss den gültigen landesspezifischen Bestimmungen entsprechend ausgeführt werden. Der Großteil unserer Verpackungsmaterialien kann recycelt werden:

- Tannenholz
- Sperrholz
- Schutzfolie aus Polyäthylen (PE)
- Klebeband aus Polyäthylen(PE)
- Pappe aus recyceltem Papier und recycelbar
- Abstandhalter aus Polystyrol (PS) und/oder weichem FCK-freien Poyurethan (PUR)
- Nägel, Scharniere und andere Metallelemente

Zum verbesserten Umweltschutz empfehlen wir ein inländisches, auf Sammlung und Weiterverwertung von Verpackungsmaterial spezialisiertes Zentrum zu benachrichtigen.

2. Technische angaben

2.1 Verwendete materialien und flüssigkeiten

Die Gerätebereiche, die mit Nahrungsmitteln in Kontakt treten können, sind aus ungiftigen, für Nahrungsmittel geeigneten Materialien gefertigt. Die in unseren Geräten verwendeten Kühlflüssigkeiten sind durch die gültigen internationalen Umweltvorlagen genehmigt.

2.2 Leistung, gewicht, schallpegel und abmessungen

Siehe Technische Dokumentation

3. Funktion

3.1 Einsatzbereich, vorgesehene und nicht vorgesehene anwendungen

Unsere Kühlgeräte sind Maschinen für den Lebensmittelbereich (MASCHINENDIREKTIVE 2006/42/EC) und zur Behandlung von Nahrungsgütern geeignet.

!

EINSATZ DER MASCHINE

Die Maschine dient der Lagerung von Lebensmitteln und/oder „frischen“ Erzeugnissen bei Temperaturen wie im Anhang angegeben. Das Gerät wurde konzipiert, um bei Raumtemperaturen von +16°C bis +43°C zu arbeiten (Klasse T).

Das Gerät wurde konzipiert, um zu diesem Zweck eine vorgegebene Temperatur in der Kühlzelle aufrecht zu erhalten

Die Maschine ist nicht geeignet für die Installation und Anwendung in extern errichteten Kühlzellen.

Die Maschine ist nicht geeignet für die Installation in explosionsgefährdeten Atmosphären.

Jeder unerlaubte Gebrauch wird als „unsachgemäßer Gebrauch“ angesehen und liegt somit außerhalb jeglicher Verantwortung des Herstellers.

Das Gerät ist nicht für die Konservierung von Produkten geeignet, die korrosive Substanzen entwickeln.

3.2 Grenzeigenschaften des betriebs

FUNKTIONSGRENZEN

Falls eine Unterbrechung der Stromversorgung zur Maschine vorliegt, folgendermaßen vorgehen:

- Falls die Unterbrechung in einem Zeitraum von 10-15 Minuten liegt, bestehen keine Probleme, da eine gut isolierte Zelle die Temperatur aufrecht erhält. Möglichst nicht die Türen öffnen !!
- Übersteigt die Unterbrechung 10-15 Minuten, muss kontrolliert werden, ob das Thermometer die Betriebstemperatur (+10°C bei Maschine N und -15°C bei B) übersteigt und ob die enthaltenen Produkte verderben. Möglichst nicht die Türen öffnen !!

LAGERUNG DER ERZEUGNISSE IN DER ZELLE

Um die beste Leistung von der Maschine zu erhalten, folgende Anweisungen befolgen:

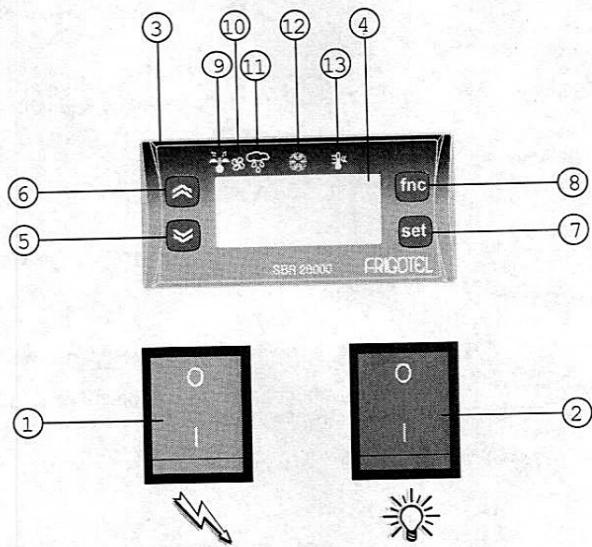
- Bevor die Produkte in der Zelle gelagert werden, abwarten, bis das Thermometer auf der Maschine die zuvor eingestellte Temperatur anzeigt.
- Produkte nicht in großen Mengen auf einmal eingeben, sondern auf einen größeren Zeitraum verteilen.
- Keine Produkte mit zu hohen Temperaturen eingeben, um die Konservierungsfähigkeit nicht einzuschränken.
- Streng riechende Produkte nur eingeben, wenn sie in Tüten, Flaschen, verschlossenen Behältern oder Lebensmittelfolien verpackt sind.
- Die Zellentür nur wenn nötig und möglichst kurz öffnen.
- Während der Lagerung dürfen die Lüftungsschlüsse des Verdampfers nicht verdeckt werden.

4 Anweisungen für den anwender

Die in diesem Kapitel enthaltenen Informationen sind für nicht geschultes Personal bestimmt.

4.1 Inbetriebnahme

4.1.1 Beschreibung der fernbedienung



- | | |
|----------------------------------|--|
| 1 POWER | Einschalten / Ausschalten der maschine. Ist mit einer grünen Hinweisleuchte ausgestattet. |
| 2 LIGHT | Ein- und Ausschalten der Zellenbeleuchtung. Ist mit einer orangen Hinweisleuchte ausgestattet. |
| 3 ELEKTRONISCHE STEUERUNG | Steuert die Hauptfunktionen des Monoblocks. |
| 4 DISPLAY | Zeigt die Parameterwerte, Fehlercodes und Temperatur an |
| 5 DOWN | Abrufen der Menüpunkte, runtersetzen der Werte |
| 6 DEFROST/UP | Aktiviert die Abtauung / abrufen der Menüpunkte, erhöhen der Werte |
| 7 SET | Menü Maschinenstatus (kurzes Drücken), Menü Parameterprogrammierung (langes Drücken) |
| 8 FNC | Ausgangsfunktion |
| 9 ALARM | Eingeschaltet bei aktivem Alarm / blinkend bei stillem Alarm |
| 10 FAN | Eingeschaltet bei Verdampferventilatoren in Betrieb |
| 11 DEFROST | Eingeschaltet bei Abtavorgang / blinkend bei manueller Aktivierung |
| 12 COMPRESSOR | Eingeschaltet wenn Kälte aktiv / blinkend bei Verzögerung, Schutz oder Aktivierung blockiert |
| 13 SOLLWERT/REDUZIERTER SOLLWERT | ON für prorammiert parameter ebene 2 blinkend für reduzierter sollewert eingegebem |

4.1.2 Einschalten

Den Hauptschalter auf "I" stellen, die Hinweisleuchte schaltet sich ein, die LEDs vom Display blinken einige Sekunden und geben dann die Zellentemperatur an. Einige Minuten nach der Schalterbetätigung geht der Kompressor in Betrieb.

4.1.3 Temperatureinstellung

Die Maschine funktioniert völlig automatisch, da der Hersteller die „Set-Point“-Temperatur (Zellentemperatur) bereits voreingestellt hat. Dieser Wert kann folgendermaßen verändert werden:

- 1) Die Taste set zweimal betätigen: so wird die eingestellte „Set-Point“-Temperatur angezeigt.
- 2) Den gewünschten Wert der Zellentemperatur innerhalb der vom Hersteller angegebenen Grenzen wählen.
- 3) Den Set-Point-Wert durch Taste UP heraufsetzen bzw. durch Taste down herabsetzen. Nach der Änderung erneut die Taste set drücken.

4.1.4 Abtauen

Die Maschine führt in zyklischen, vom Hersteller voreingestellten Zeiträumen den Abtavorgang durch. Falls unter bestimmten Betriebsbedingungen (sehr heißes oder schwüles Wetter, häufiges Öffnen der Türen...) der Abtavorgang den Verdampfer nicht vollständig vom Eis befreit, kann ein zusätzlicher Abtavorgang manuell durchgeführt werden. Die Taste DEFROST länger als 5 Sekunden betätigen, um den manuellen Abtavorgang einzuleiten.

4.1.5 Einschalten der zellenbeleuchtung

Die Zellenbeleuchtungstaste drücken um die Zellenbeleuchtung ein- oder auszuschalten.
Bei eingeschaltetem Licht leuchtet die Kontrolllampe Auf der Taste zum ein-/ ausschalten der Zellenbeleuchtung.

4.1.6 Ausschalten

Um der machine auszuschalten, den Hauptschalter betätigen, das DISPLAY schaltet ab. Sollte das Gerät längere Zeit außer Betrieb sein, empfiehlt es sich, die Stromversorgung zu unterbrechen.

4.2 Alarm-und warnhinweises

Das Steuerfeld stellt auf dem DISPLAY und über die Alarm-LED Fehlermeldungen dar, wenn die entsprechenden Sonden Funktionsfehler erfassen. Es folgt eine Liste möglicher Fehlermeldungen:

Alarmhinweise

- "AH1" : Alarm hohe Temperatur (bezogen auf Fühler Thermostat oder Fühler 1)
- "AL1" : Alarm niedrige Temperatur (bezogen auf Fühler Thermostat oder Fühler 1)
- "AH3" : Alarm hohe Temperatur (bezogen auf Fühler 3)
- "Ad2" : Ende Abtauwen wegen Timeout
- "Opd" : Alarm Tür offen
- "PA" : Allgemeiner Druckwächteralarm

Zum Stummschalten des Alarms eine beliebige Taste drücken. Dabei beginnt die permanent leuchtende LED zu blinken.

Hinweise auf defekte Fühler

- "E1" : Fühler 1 (Thermostatsteuerung) defekt
- "E2" : Fühler 2 (Verdampfer) defekt
- "E3" : Fühler 3 (Verflüssiger) defekt

- Falls sie gleichzeitig auftreten, werden sie auf dem Display alle zwei Sekunden wechselnd angezeigt

4.3 Sicherheits-druckwächter

Bei einigen Geräten ist die Hinzufügung von Sicherheits-Druckwächtern vorgesehen. Diese Druckwächter sind im Kühlkreislauf installiert, um den niedrigen und den hohen Druck zu erfassen. Sie können automatischer oder manueller Art sein. Die erstgenannten schalten sich je nach Betriebszustand der Anlage automatisch ein und aus. Die letzteren müssen durch einen Fachmann für die Reaktivierung von Druckwächtern betätigt werden.

- Einige ursachen für das Einschalten der Druckwächter sind:
- Fremdkörper, die die Leitungen blockieren
 - Luft, die den normalen Fluss des Kühlgases verhindert.

Darüber hinaus ist ein Temperaturalarm installiert, der durch die Alarm-LED angezeigt wird und bei Veränderungen der Zellentemperatur außerhalb der unter dem „set-point“ eingestellten Werte anspringt.

Um den Alarm-Status zu beenden, die FNC-Taste drücken.

Der Druckwächter-Fehler „PA“ verursacht die Ausschaltung der Maschine (Dieses fahler passiert wann die eingefügte „PEn“ und „PEl“ parametergrenzen übertroffen werden). Um die Maschine wieder zu aktivieren ist es notwendig, die Stromversorgung aus- und anzuschalten. Sollte die Fehlermeldung erneut auftreten, den Kundendienst kontaktieren.

5 Normale und regelmässige wartung

Die Anleitungen zur normalen Wartung in diesem Kapitel sind an nicht geschultes, aber instruiertes Personal gerichtet. Die regelmäßige/programmierte Wartung ist dem Fachpersonal vorbehalten.

5.1 Grundregeln zur sicherheit

Dieser Abschnitt informiert den Anwender des Machines über die vor normalen Wartungsarbeiten auszuführenden Grundregeln zur absoluten Sicherheit.
Offensichtlich bleiben gültig und obligatorische alle Sicherheitsanforderungen in Kapitel 1 festgelegten.

5.1.1 Wichtigste maßnahmen

Vor jeglichen Wartungsarbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen:

- Die Taste O/I betätigen, das DISPLAY schaltet ab
- Den Stecker ziehen (wenn vorgesehen)
- Die Stromzufuhr am thermomagnetischen Schalter unterbrechen

Handschuhe verwenden, um Wartungen in der Nähe von „Hohen und Niedrigen Temperaturen“ durchzuführen

5.1.2 Warnhinweise

Nicht mit feuchten Händen oder barfuß in die Nähe der elektrischen Teile kommen.

Kein Werkzeug oder andere Gegenstände durch das Schutzgitter der Ventilatoren einführen.

Während der Wartungsarbeiten keine Schutzvorrichtungen entfernen (Gitter, Aufkleber, usw.).

5.1.3 Notmaßnahmen bei Feuer

Bei Feuer kein Wasser verwenden. Einen Feuerlöscher einsetzen und so schnell wie möglich den Bereich des Brandherds abkühlen.

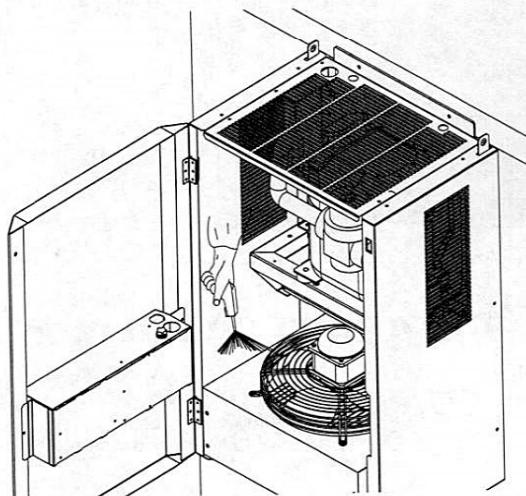
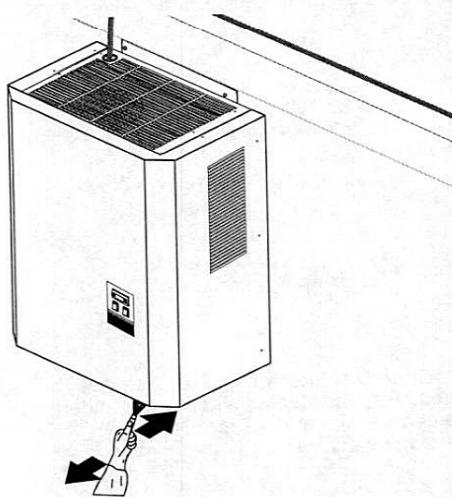
5.2 Gerätgereinigung

5.2.1 Reinigung der oberflächen

Zur Reinigung der inneren und äußeren Oberflächen der Maschine ein feuchtes Tuch verwenden.
Keine chemischen Reinigungs- und/oder Scheuermittel, sondern nur neutrales Spülmittel und lauwarmes Wasser verwenden.
Keine Mittel verwenden, die Kratzer und anschließende Rostbildung verursachen.
Mit sauberem Wasser spülen und gründlich trocknen.

5.2.2 Reinigung des verflüssigers

Diese Reinigung muss durch Fachpersonal ausgeführt werden. Um die Leistungsfähigkeit des Geräts konstant zu halten muss regelmäßig der Verflüssiger gereinigt werden, um zu verhindern, dass Verkrustungen und Schmutzablagerungen den Luft- oder Wasserfluss (bei Verflüssigern mit Wasser) beeinträchtigen.



DE

Dieser Vorgang erfolgt unter normalen Bedingungen üblicherweise alle zwei Monate, kann aber selbstverständlich je nach Betriebsumgebung des Geräts häufiger durchgeführt werden.
Zur Reinigung werden benötigt: ein Schraubenzieher, ein langhaariger Pinsel oder besser, Druckluft.

REINIGUNG DES VERFLÜSSIGERS MIT EINEM PINSEL

- Das Gerät abschalten und vom Stromnetz trennen.
- Das Abdeckblech des Motorenraums öffnen.
- Den Verflüssiger reinigen, wobei der Pinsel sorgfältig von oben nach unten geführt werden muss. Dabei ist darauf zu achten, dass nicht die Lamellen verbogen werden.

REINIGUNG DES VERFLÜSSIGERS MIT DRUCKLUFT

- Das Gerät abschalten und vom Stromnetz trennen.
- Das Abdeckblech des Motorenraums öffnen.
- Den Verflüssiger reinigen, wobei der Druckluftstrahl von innen nach außen und von oben nach unten geführt werden muss. Während des Vorgangs ist auf die Unversehrtheit der Komponenten zu achten.

REINIGUNG DES VERFLÜSSIGERS MIT WASSER

Soll der Verflüssiger mit Wasser gereinigt werden, sollte die Reinigung durch einen Klempner unter Zuhilfenahme handelsüblicher entkrustender Reinigungsmittel durchgeführt werden.

5.3 Regelmässige kontrollen

- Prüfen, ob die Zellentemperatur der Vorgabe annähernd entspricht.
- Prüfen, ob die Luftöffnungen des Verflüssigers frei liegen.
- Prüfen, ob der Verdampfer durch Eis verstopft ist, gegebenenfalls manuell abtauen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, sind die Abtauungsparameter zu ändern.

5.4 Längere ausserbetriebsetzung

Wird die Maschine für einen längeren Zeitraum außer Betrieb gesetzt, müssen vor seiner Inbetriebnahme einige Maßnahmen vorgenommen werden.

Vor jeglichen Arbeiten das Gerät vom Stromnetz trennen.

- Prüfen, ob sich alle elektrischen und/oder Wasseranschlüsse in gutem Zustand befinden, gegebenenfalls den technischen Hilfsdienst benachrichtigen.
- Prüfen, ob der Lüftungsbereich der Maschine nicht versperrt oder eingeschränkt wird.

6. Aussergewöhnliche wartung

Die Anweisungen in diesem Kapitel sind an für Wartungsarbeiten beauftragtes Fachpersonal gerichtet.

6.1 Programmierung der parameter

(Siehe Abschnitt 4.1.1)

Sämtliche für die korrekte Funktion der Maschine notwendigen Parameter sind bereits in dem Steuerfeld eingegeben. Falls einige dieser Parameter verändert werden müssen, sind die folgenden Anweisungen zu befolgen:
Zugriff auf die Programmierung erhält man durch Drücken der Taste SET für mehr als 5 Sekunden. Wenn auf dem Display PA1 erscheint, drückt man erneut die Taste SET.

Mit Hilfe der Tasten UP und DOWN wird das Passwort (siehe technische Dokumentation) eingestellt und mit SET bestätigt.
Der zu ändernde Parameter wird ausgewählt und mit SET bestätigt. Mit den Tasten UP und DOWN wird der gewünschte Wert eingestellt und mit SET bestätigt.

Um die Programmierung zu verlassen wird entweder wiederholt FNC gedrückt oder für mindestens 10 Sekunden keine Taste betätigt.

!

Um die eingegebenen Änderungen der Programm-parameter zu aktivieren, muss das Gerät durch Betätigen des Unterbrechers oder des Thermoschutzschalters vom Stromnetz getrennt und anschließend wieder angeschlossen werden. Die Parameter mit bereits eingestellten Default-Werten sind aus der Tabelle zu erlesen (technische Dokumentation)

6.1.1 Beschreibung der parameter

Siehe Technische Dokumentation

7. Entsorgung und demontage

Die in diesem Kapitel enthaltenen Anweisungen sind an Fachpersonal gerichtet. Die Entsorgung muss den länderspezifischen Bestimmungen entsprechend vorgenommen werden. Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.



7.1 Abfalllagerung

Bezüglich des Umweltschutzes bestehen in den verschiedenen Ländern unterschiedliche Bestimmungen, auf die Bezug zu nehmen ist. Erlaubt ist eine vorübergehende Lagerung des Sondermülls, bis eine endgültige Entsorgung durch Behandlung und/oder Lagerung durchgeführt wird. Sämtliche Kühlmittel dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Der Austausch des Kühlmittels mit einer anderen Sorte als auf dem Schild angegeben, darf ausschließlich nur nach Genehmigung des Herstellers erfolgen.

7.2 Demontage

Bezüglich der Demontage ist sich an die gesetzlichen Richtlinien des entsprechenden Landes zu halten. Üblicherweise werden die Geräte an speziellen Sammel- /Entsorgungsstellen abgegeben.

Wir empfehlen folgendes Schema:

- Das Gerät von Strom- und Wasseranschluss trennen.
- Das Gerät demontieren und seine Komponenten ihren chemischen Eigenschaften entsprechend sortieren.
- Wir weisen darauf hin, dass Kühlanlagen Schmieröl und Kühlflüssigkeit enthalten, die wiedergewonnen und erneut verwendet werden können.
- Bei der Demontage den gültigen Bestimmungen entsprechend vorgehen.

DIE DEMONTAGE MUSS DURCH FACHPERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN.



I Marchi "CIBIN" - "POLOFIN" sono Depositati.

CIBIN

CIBIN s.r.l.

Via Ferrari, 12
30027 San Donà di Piave
VENEZIA - Italy
Tel. +39 0421 226711
Fax +39 0421 226777
www.cibinrefrigerazione.com

**Documentazione tecnica
Technical documentation
Documentation technique
Technische Dokumentation
Documentaciòn técnica
Tehni ka dokumentacija**

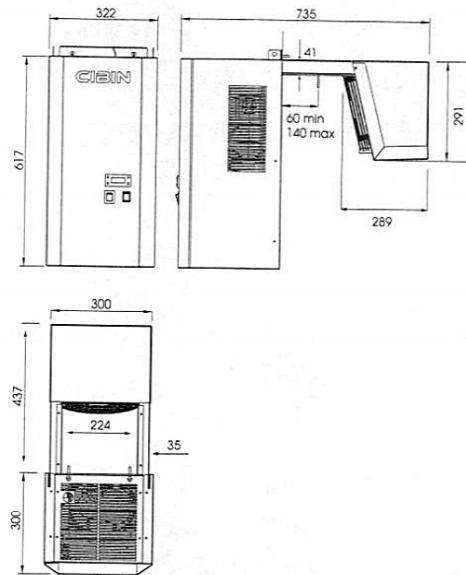
HR ES DE FR EN TT

Dimensioni
Dimensions
Encombrement

Abmessungen
Dimensiones
Dimenzijs

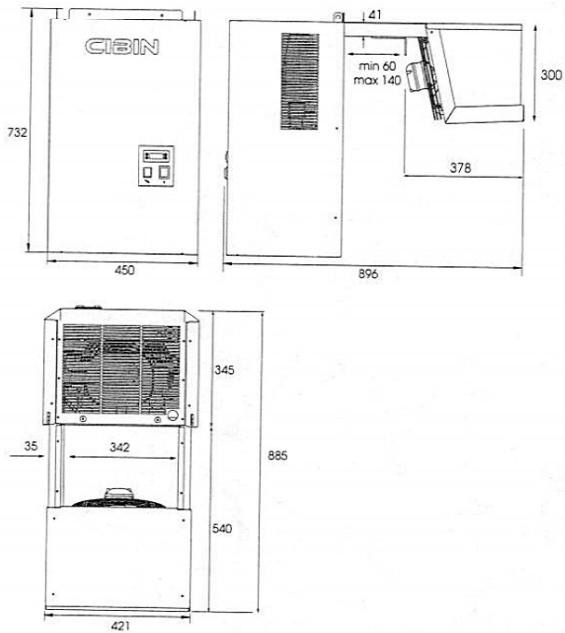
**FORMA COSTRUTTIVA
A**

LAIKA EL 04123N



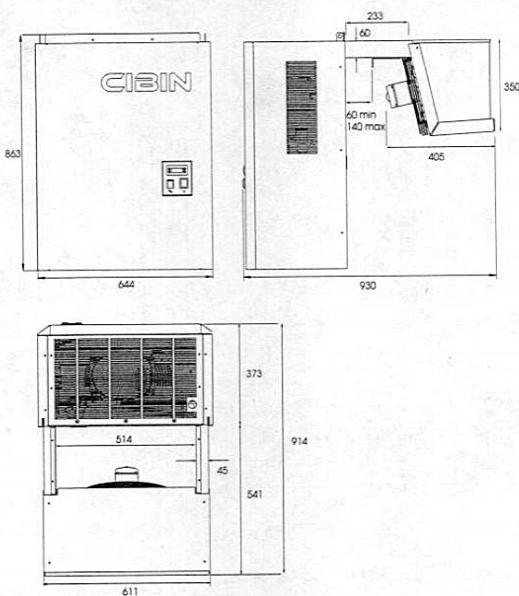
**FORMA COSTRUTTIVA
B**

LAIKA EL 06125N - LAIKA EL 07125N - LAIKA EL 09125N
 LAIKA EL 12125B - LAIKA EL 17125B



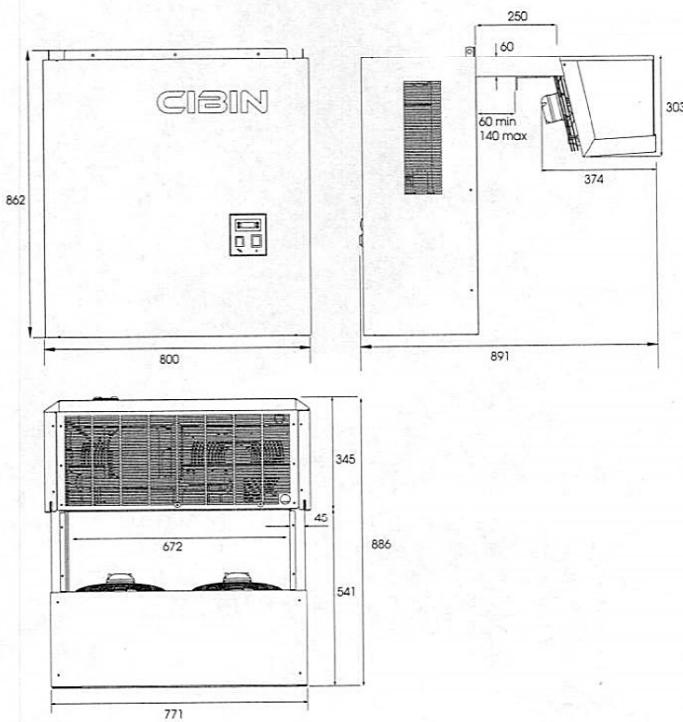
**FORMA COSTRUTTIVA
C**

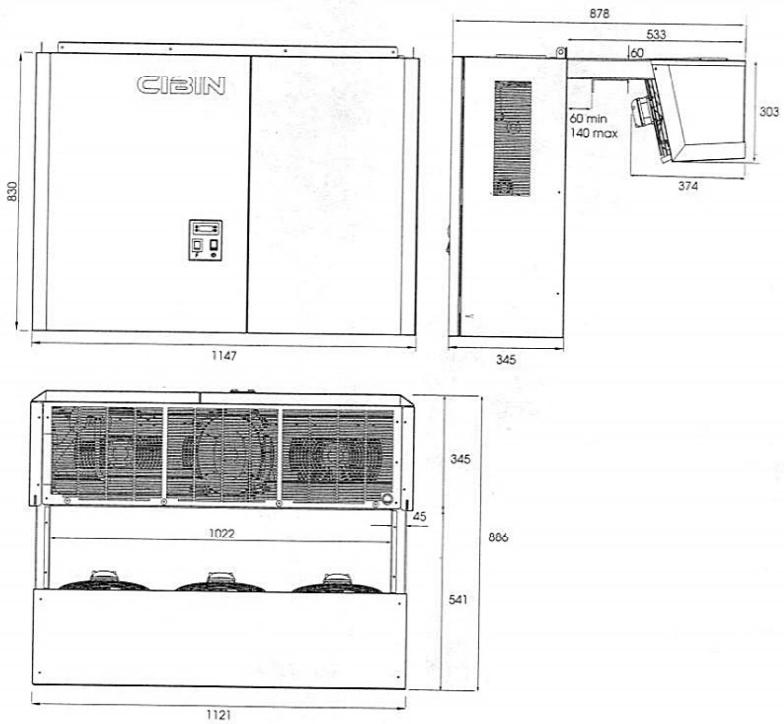
LAIKA EL 11130N - LAIKA EL 13130N - LAIKA EL 19130B



**FORMA COSTRUTTIVA
D**

LAIKA EL 15225N - LAIKA EL 24225B

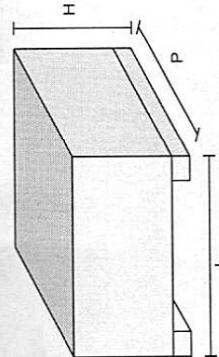


**FORMA COSTRUTTIVA
E****LAIKA EL 19325N - LAIKA EL 24325N - LAIKA EL 32325B - LAIKA EL 35325B**

Dati tecnici / Technical data / Données technique / Technische daten / Características técnicas / Tehnički podaci

LIVELLI DI RUMOROSITÀ / NOISE LEVELS / NIVEAUX DU BRUIT / SCHALLPEGEL / RAZINE BUKE

L_{eq} nel punto più rumoroso a 5 m di distanza con macchina in funzione / in the point of max. noise at a distance of 5 m with the machine in operation / au niveau le plus bruyant à 5 m de distance avec l'appareil en fonction / am laufenden Punkt bei 5 m abstand von dem laufenden Gerät / en el punto de más ruido a 5 m de distancia con máquina en funcionamiento / u točki s najvećom bukom na 5 m udaljenosti sa strojem u radu

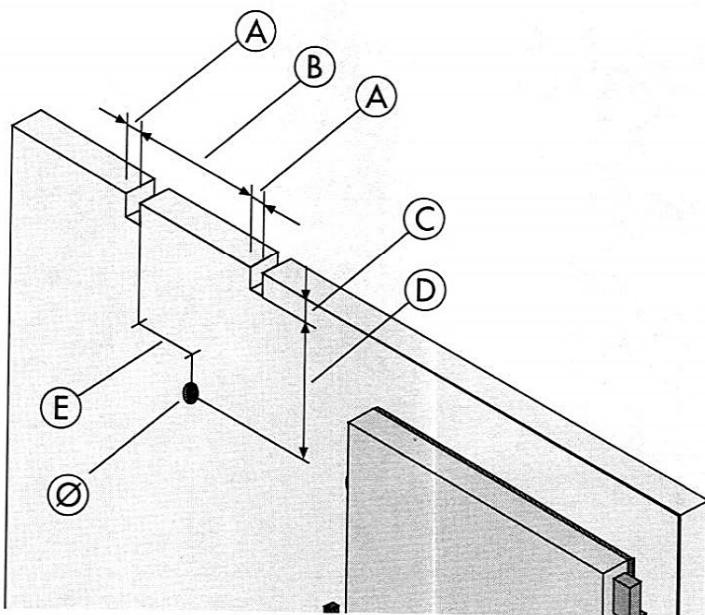


LAIRKA	Forma costruttiva Type de construction Konstruktionsform Forma de construcción Konstrukční oblik	L (mm)	P (mm)	H (mm)	Peso lordo Gross Weight Bruttongewicht Peso bruto Brutotézina (kg)	Rumorosità Noise Lärm Ruido Buščina (dB)	Materiale a corredo Supplied fittings Accessoires livrés avec l'appareil Bellegedungs Material Material accesorio	Tensione Voltage Spannung Tensión Tensione (V)	**Potenza ass. (max) Power cons. (max) Puissance abs. (max) Leistung aufn. (max) Potencia abs. (max)	Netto gewicht Poids net Nettogewicht Peso neto Neto težina (kg)	Ventilazione Air flow Luftaustausch Ventilación Ventilacija (m³/h)	Pot. dissipata Heat quantity Apport calorique Wärmeabgabe Aporte calor Porez topline (kW/h)
04123N	A	800	390	800	47	53		230V/1P/50-60Hz+N	0,73	34	530	1,2
06125N	B	1020	520	925	79	53		230V/1P/50-60Hz+N	1,4	45	700	1,6
07125N	B	1020	520	925	79	53	· Lampada Lamp	230V/1P/50-60Hz+N	1,2	57	700	2,2
09125N	B	1020	520	925	80	53		230V/1P/50-60Hz+N	1,5	58	700	2,5
11130N	C	1040	735	1045	115	56	Ampoule Lampe Lámpara	230V/1P/50-60Hz+N	1,6	85	1000	2,7
11130N	C	1040	735	1045	115	56		400V/3P/50-60Hz+N	1,6	85	1000	2,7
13130N	C	1040	735	1045	117	56		230V/1P/50-60Hz+N	2,4	87	1000	3,4
13130N	C	1040	735	1045	116	56		400V/3P/50-60Hz+N	1,9	86	1000	3,4
15225N	D	970	880	1050	134	56	· Viti fissaggio Fixing screws Vis de fixation Fixierschrauben Tornillos fijación	230V/1P/50-60Hz+N	2,5	101	1400	4,2
15225N	D	970	880	1050	133	56		400V/3P/50-60Hz+N	2,9	100	1400	4,2
19325N	E	1220	990	1100	176	58		230V/1P/50-60Hz+N	3,1	128	2100	5,2
19325N	E	1220	990	1100	176	58		400V/3P/50-60Hz+N	3,1	128	2100	5,2
24325N	E	1220	990	1100	189	58		230V/1P/50-60Hz+N	3,3	141	2100	6,4
24325N	E	1220	990	1100	189	58		400V/3P/50-60Hz+N	3,4	141	2100	6,4
12125B	B	1020	520	925	83	53	· Tubo di scarico Outlet pipe	230V/1P/50-60Hz+N	1,4	56	700	1,8
17125B	B	1020	520	925	84	54		230V/1P/50-60Hz+N	1,8	62	700	2,0
19130B	C	1040	735	1045	119	58	Tuyau d'evacuation Ablassrohr	230V/1P/50-60Hz+N	2,8	89	1000	2,6
19130B	C	1040	735	1045	119	58		400V/3P/50-60Hz+N	2,7	89	1000	2,6
24225B	D	970	880	1050	135	58		230V/1P/50-60Hz+N	3,7	102	1400	3,9
24225B	D	970	880	1050	135	58		400V/3P/50-60Hz+N	3,6	102	1400	3,9
33325B	E	1220	990	1100	197	59		400V/3P/50-60Hz+N	4,8	130	2100	5,5
35325B	E	1220	990	1100	204	59		400V/3P/50-60Hz+N	5,3	156	2100	6,2

** Valore di assorbimento indicativo nelle condizioni di funzionamento più gravose del compressore (può variare in base al modello di macchina). Per un valore preciso fare riferimento alla targhetta apposta su ciascuna macchina.
 Indicative value of absorption under the most severe operating conditions of the compressor (it may vary based on unit model). For the precise value refer to the nameplate on each unit.
 Richtwert von Absorption unter den schwersten Betriebsbedingungen des Kompressors (kann verscheiden sein abhängig von Maschinenmodell). Siehe genauen Wert auf dem Typenschild auf jeder Maschine.
 Valeur indicative de l'absorption dans des conditions de fonctionnement les plus sévères du compresseur (il peut être différent suivant le modèle de la machine). Pour une valeur précise voir la plaque signalétique sur chaque machine.
 valor indicativo de absorción bajo las más severas condiciones de funcionamiento del compresor (puede ser diferente dependiendo del modelo de máquina). Por valor preciso referirse a la placa de identificación en cada máquina.

*Foratura cella
Cold room perforation
Cavite chambre froid*

*Zellenbohrung
Perforacion camara
Izbušene rupe komore*



Modello Model Modele Modell Modelo Model	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	E (mm)	Ø (mm)
LAIKA EL 04123N	40	220	40	300	15	30 ⁺¹⁰ ₋₀
LAIKA EL 06125N LAIKA EL 07125N LAIKA EL 09125N LAIKA EL 12125B LAIKA EL 17125B	40	340	40	320	170	30 ⁺¹⁰ ₋₀
LAIKA EL 11130N LAIKA EL 13130N LAIKA EL 19130B	50	510	60	387	480	30 ⁺¹⁰ ₋₀
LAIKA EL 15225N LAIKA EL 24225B	50	670	60	405	335	30 ⁺¹⁰ ₋₀
LAIKA EL 19325N LAIKA EL 24325N LAIKA EL 32325B LAIKA EL 35325B	50	1020	60	425	510	30 ⁺¹⁰ ₋₀

Diagnostica

TT

ANOMALIA		PROBABILE CAUSA	INTERVENTO
1	Mettendo sotto tensione la macchina il regolatore elettronico non si accende.	1.1 Regolatore elettronico in posizione OFF.	Accendere il regolatore elettronico.
		1.2 Regolatore elettronico sconnesso.	Controllare che le morsettiere di collegamento del regolatore elettronico siano ben inserite nelle rispettive sedi.
		1.3 Regolatore elettronico non funzionante.	Sostituire il regolatore elettronico.
2	Il compressore ronza ad intermittenza, ma non si avvia.	2.1 Tensione di linea inferiore ai limiti di tolleranza.	Misurare la tensione in arrivo alla macchina: se inferiore ai limiti di tolleranza richiedere l'intervento dell'ente erogatore.
		2.2 Collegamenti elettrici errati perché manomessi.	Ripristinare i collegamenti con riferimento agli schemi originali.
		2.3 Avvolgimento del motore elettrico difettoso.	Verificare la continuità circuitale dell'avvolgimento, eventualmente sostituire il compressore.
3	Con il display acceso ed il regolatore in posizione acceso la macchina non parte.	3.1 Set point impostato superiore della temperatura in cella.	Controllare il set point impostato ed eventualmente diminuirlo.
4	Il compressore si arresta per l'intervento del protettore termico oppure il display visualizza l'allarme "PA" (pressostato generico)	4.1 Condensatore inefficiente.	Pulire il pacco alettato ed eventualmente raddrizzare le alette deformate con un pettine.
		4.2 Insufficiente flusso di aria sul condensatore.	Verificare l'efficienza dei ventilatori, senso di rotazione, stato delle ventole.
		4.3 Ricircolo d'aria sul condensatore.	Correggere la sistemazione della macchina.
		4.4 Avvolgimento del motore in corto circuito o a massa.	Sostituire il compressore.
		4.5 Intervento pressostato di alta pressione	Verificare lo stato del condensatore (come da punti 4.1, 4.2 e 4.3).
5	Il compressore non si avvia e non si avverte alcun ronzio, benché alla macchina arrivi tensione e sul regolatore elettronico è impostato un valore di temperatura più bassa di quella esistente in cella.	5.1 La linea di alimentazione del compressore è interrotta.	Distaccare la linea ai suoi capi e verificare la sua continuità circuitale.
		5.2 L'avvolgimento del motore elettrico è interrotto.	Verificare la continuità circuitale dell'avvolgimento, eventualmente sostituire il compressore.
		5.3 Relé del regolatore elettronico guasti.	Sostituire il regolatore elettronico.
		5.4 Regolatore elettronico in stand-by	Riportare il regolatore in stato di ON.
6	Resa insufficiente: la macchina non riesce a portare la cella al valore di temperatura impostato.	6.1 Evaporatore pieno di ghiaccio.	Eseguire uno sbrinamento manuale finché l'evaporatore non sia libero dal ghiaccio.
		6.2 Parametri impostati errati perché manomessi.	Ripristinare come da tabella parametri.
		6.3 Apertura porta cella a ritmi troppo elevati.	Limitare l'apertura della porta cella.
		6.4 Caldo eccessivo nel locale dove è installato l'impianto.	Arieggiare il locale.
		6.5 Condensatore sporco.	Pulire il pacco alettato ed eventualmente raddrizzare le alette con un pettine.
		6.6 Bobina elettrovalvola di sbrinamento interrotta.	Sostituire bobina.
		6.7 Relè comando sbrinamento del regolatore elettronico guasto.	Sostituire il regolatore elettronico.
7	I circuiti ausiliari (luce cella e resistenza porta) non funzionano.	7.1 Circuito interrotto o lampadina bruciata.	Ripristinare la connessione o sostituire la lampadina.
		7.2 Fusibile guasto.	Sostituire il fusibile.

Troubleshooting

PROBLEM		LIKELY CAUSE	INTERVENTION
1	When the machine is powered, the electronic regulator doesn't switch on.	1.1 The electronic regulator is in the OFF position	Switch on the electronic regulator.
		1.2 The electronic regulator is not connected (or badly connected).	Check that the connection terminals of the electronic regulator have been correctly inserted into their respective terminals.
		1.3 The electronic regulator is not working.	Replace the electronic regulator.
2	The compressor buzzes intermittently but does not start.	2.1 The line voltage is lower than tolerance limits.	Measure the input voltage of the machine and if lower than the tolerance limits, request an intervention from your power supplier.
		2.2 The electrical connections are wrong because they have been tampered with.	Restore the original connections, referring to the original electrical diagrams.
		2.3 The electrical motor winding is faulty.	Check the winding circuit continuity and if necessary, replace the compressor.
3	The display is lit and the regulator is in the "on" position but the machine does not start.	3.1 The set point setting is above the cold room temperature.	Check the set point setting and, if necessary, decrease it.
4	The compressor has stopped due to thermal cut-out switch intervention or the alarm "PA" is shown at the display (generic pressure switch)	4.1 Condenser inefficient.	Clean the fins unit and if necessary, straighten any bent fins with comb.
		4.2 Insufficient air flow to the condenser.	Check the fans are correctly working. Check their status and the rotation sense.
		4.3 Air recirculation on the condenser.	Move the machine to a more suitable location.
		4.4 The motor winding is short circuited or earthed.	Replace the compressor.
		4.5 High pressure switch intervention	Verify the proper state of the condenser (as per points 4.1, 4.2 e 4.3).
5	The compressor does not start and there is no buzzing sound, although power is being supplied to the machine and the temperature setting on the electronic regulator is lower than that of the cold room.	5.1 The power supply to the compressor has been cut off.	Disconnect the line at its ends and check the circuit continuity
		5.2 The electrical motor winding has been cut off.	Check the continuity of the winding circuit and, if necessary, replace the compressor.
		5.3 The electronic regulator relais are faulty.	Replace the electronic regulator.
		5.4 The electronic regulator is in stand-by mode	Bring back the electronic regulator to ON mode
6	Insufficient capacity: the machine cannot bring the cold room temperature to the set value.	6.1 The Evaporator is full of ice	Carry out a manual defrost cycle until the evaporator is free of ice.
		6.2 The set parameters are incorrect due to tampering.	Restore the parameters as shown in the relative table.
		6.3 The cold room door is being opened too often.	Limit cold room door opening.
		6.4 The area where the system has been installed is too hot.	Air the premises.
		6.5 The condenser is dirty.	Clean the fins unit and, if necessary, straighten the fins with a comb.
		6.6 The defrost solenoid valve coil has been cut off.	Replace the coil.
		6.7 The defrost control relay switch of the electronic regulator is faulty.	Replace the electronic regulator.
7	The auxiliary circuits (cold room lighting and door resistor), are not working	7.1 Relevant circuit cut off or light bulb burned out.	Restore the proper connection and/or replace the light bulb.
		7.2 Faulty fuse	Replace the fuse

Tableau diagnostiqueEN
FR

ANOMALIE		CAUSE PROBABLE	INTERVENTION
1	En mettant sous tension l'appareil le régulateur électronique ne s'allume pas.	1.1 Régulateur électronique en position OFF.	Allumez le régulateur électronique.
		1.2 Régulateur électronique débranché.	Vérifiez que les bornes de connexion du régulateur électronique soient correctement insérées dans les logements respectifs.
		1.3 Le régulateur électronique ne fonctionne pas	Remplacez le régulateur électronique
2	Le compresseur vrombit par intermittence, mais ne démarre pas.	2.1 Tension de ligne inférieure aux limites de tolérance.	Mesurez la tension arrivant à l'appareil : si elle est inférieure aux limites de tolérance, demandez l'intervention de la société de distribution.
		2.2 Connexions électriques erronées certaines ont été altérées	Restaurez les connexions conformément aux schémas originaux.
		2.3 Enroulement du moteur électrique défectueux.	Vérifiez la continuité de circuit de l'enroulement, éventuellement remplacez le compresseur.
3	Le display ainsi que le régulateur sont allumés mais l'appareil ne démarre pas	3.1 Set point programmé supérieur à la température interne de la chambre froide.	Contrôlez le set point programmé et éventuellement diminuez-le.
4	Le compresseur s'arrête par l'intervention du protecteur thermique	4.1 Condenseur inefficace.	Nettoyez l'unité à ailettes et éventuellement redressez les ailettes déformées à l'aide d'un peigne.
		4.2 Flux d'air insuffisant sur le condenseur.	Vérifiez le bon fonctionnement des ventilateurs, leur sens de rotation, leur état.
		4.3 Recirculation d'air sur le condenseur.	Corrigez la position de l'appareil.
		4.4 Enroulement du moteur en court-circuit ou à la masse.	Remplacez le compresseur.
		4.5 Intervention du pressostat de haute pression	Vérifiez l'état du condenseur (selon les points 4.1, 4.2 et 4.3).
5	Le compresseur ne démarre pas et on n'entend aucun vrombissement bien que la tension arrive à l'appareil, et sur le régulateur électronique est programmée une valeur de température plus basse que la température interne de la chambre froide	5.1 La ligne d'alimentation du compresseur est coupée	Débranchez la ligne aux extrémités et vérifiez sa continuité de circuit.
		5.2 L'enroulement du moteur électrique est bloqué.	Vérifiez la continuité de circuit de l'enroulement, éventuellement remplacez le régulateur électronique.
		5.3 Relais du régulateur électronique en panne.	Remplacez le régulateur électronique.
		5.4 Régulateur en stand-by	Apportez le régulateur en ON.
6	Puissance insuffisante: l'appareil ne parvient pas à porter la chambre froide à valeur de température programmée.	6.1 Évaporateur encombré de glace.	Effectuez un dégivrage manuel jusqu'à ce que la glace ne soit retirée de l'évaporateur.
		6.2 Paramètres programmés erronés car ils ont été altérés.	Restaurez d'après le tableau des paramètres.
		6.3 Ouverture porte chambre froide à des rythmes trop élevés.	Limitez la fréquence d'ouverture de la porte chambre froide.
		6.4 Chaleur excessive dans le local où l'appareil est emballé.	Aérez le local.
		6.5 Condenseur encrassé.	Nettoyez l'unité à ailettes à l'aide d'un peigne.
		6.6 Bobine électrovalve de dégivrage bloquée.	Replacez la bobine.
		6.7 Relais commande dégivrage du régulateur électronique en panne.	Remplacez le régulateur électronique.
7	Les circuits auxiliaires lumière chambre froide et résistance porte) ne fonctionnent pas.	7.1 Circuit ouvert ou ampoule grillée.	Ripristiner la connexion ou changer l'ampoule.
		7.2 Fusible en panne.	Remplacez le fusible.

Diagnosetabelle

STÖRUNG		MÖGLICHE URSACHE		BEHEBUNG
1	Bei Stromzufuhr zur Maschine schaltet sich der elektronische Regler nicht ein	1.1	Elektronischer Regler auf OFF.	Den elektronischen Regler einschalten.
		1.2	Der elektronische Regler ist nicht angeschlossen.	Den korrekten Sitz der Anschlussklemmen des elektronischen Reglers kontrollieren.
		1.3	Der elektronische Regler funktioniert nicht.	Elektronischer Regler austauschen.
2	Der Kompressor brummt unregelmäßig, schaltet aber nicht ein.	2.1	Stromzufuhr unter der min. grenze	Die Eingangsspannung zur Maschine messen: wenn unterhalb der Grenzwerte das Energieversor gungsunternehmen befragen.
		2.2	Stromanschluss wegen Manipulation fehlerhaft.	Die Verbindungen entsprechend der Ausgangskonfiguration wiederherstellen.
		2.3	Wicklung des Elektromotors defekt.	Die Kreislaufkontinuität der Wicklung prüfen, gegebenenfalls den Kompressor austauschen.
3	Bei eingeschaltetem Display und Regler startet die Maschine nicht.	3.1	Eingestellter Set-Point über der Zellentemperatur.	Den eingestellten Set-Point prüfen und gegebenenfalls verringern.
4	Der Kompressor wird durch den Wärmeschutz ausgeschaltet.	4.1	Fehlerhafter Verflüssiger.	Kühlrippen reinigen und verbogene Rippen mit Kamm begradigen.
		4.2	Ungenügender Luftstrom am Verflüssiger.	Ventilator prüfen; Rotationsrichtung, Zustand der Flügel.
		4.3	Luftumwälzung am Verflüssiger.	Die Position der Maschine korrigieren.
		4.4	Motorwicklung in Kurzschluss oder geerdet.	Kompressor austauschen.
		4.5	Intervention von Hochdruckschalter	Überprüfen Sie den Zustand des Kondensators (wie 4.1, 4.2 und 4.3).
5	Der Kompressor startet nicht und gibt keine Geräusche von sich, obwohl die Maschine unter Spannung steht und auf dem elektronischen Regler eine- niedrigere Temperatur, als in der Zelle vorhanden, eingestellt ist.	5.1	Die Stromversorgung zum Kompressor ist unterbrochen.	Die Leitung an den Enden unterbrechen und die Kreislaufkontinuität prüfen.
		5.2	Die Motorwicklung ist unterbrochen.	Die Kreislaufkontinuität der Wicklung prüfen, gegebenenfalls den Kompressor austauschen.
		5.3	Relais des elektronischen Reglers defekt	Den elektronischen Regler austauschen.
		5.4	Regler im Stand-by	Bringen Sie den Regler in den EIN-Zustand.
6	Unangemessene Leistung: die Maschine bringt die Zellentemperatur nicht auf die Temperaturvorgab	6.1	Verdampfer durch Eis blockiert.	Manuelles Abtauen, bis der Verdampfer vom Eis befreit ist.
		6.2	Falsche Parameter durch Manipulation.	Die Parameter der Tabelle entsprechend wiederherstellen.
		6.3	Die Zellentür wird zu häufig geöffnet.	Die Zellentür seltener öffnen.
		6.4	Die Raumtemperatur des Installationsorts ist zu hoch.	Den Raum lüften.
		6.5	Verflüssiger verschmutzt.	Kühlrippen reinigen und gegebenenfalls die Rippen mit einem Kamm begradigen.
		6.6	Spule des Abtau-Elektroventils unterbrochen.	Spule austauschen.
		6.7	Abtau-Steuerrelais des elektronischen Reglers defekt.	Elektronischen Regler austauschen.
7	Die Zusatzkreisläufe (Zellenbeleuchtung und Türwiderstand) funktionieren nicht.	7.1	Aktuell Schaltung abgeschaltet oder Lampe ausgebrannt	Die richtige Verbindung wiederherstellen und / oder die Lampe austauschen.
		7.2	Sicherung defekt.	Sicherung austauschen.

Tabla diagnóstica

ANOMALÍA		PROBABLE CAUSA	INTERVENCIÓN
1	Poniendo bajo tensión la máquina que el regulador electrónico no se enciende.	1.1 Regulador electrónico en posición OFF.	Encender el regulador electrónico.
		1.2 Regulador electrónico desconectado.	Controlar que los bornes de conexión del regulador electrónico estén bien insertados en las respectivas sedes.
		1.3 Regulador electrónico no funciona.	Sustituir el regulador electrónico.
2	El compresor zumba a intervalos, pero no se pone en marcha.	2.1 Tensión de línea inferior a los límites de tolerancia.	Medir la tensión que llega a la máquina: si es inferior a los límites de tolerancia pedir la intervención del ente erogante.
		2.2 Conexiones eléctricas erradas porque alteradas	Restablecer las conexiones con referencia a los esquemas originales.
		2.3 Envolvimiento del motor eléctrico defectuoso.	Verificar la continuidad del circuito de envolvimiento, eventualmente sustituir el compresor.
3	Con el display encendido y el regulador en posición de acceso la máquina no parte.	3.1 Set point establecido superior a la temperatura en la cámara.	Controlar el set point establecido y eventualmente disminuirlo.
4	El compresor se detiene cuando interviene el protector térmico.	4.1 Condensador ineficiente.	Limpiar el paquete aleteado y eventualmente enderezar las aletas deformadas con un peine.
		4.2 Insuficiente flujo de aire sobre el condensador.	Verificar la eficiencia de los ventiladores, sentido de rotación, estado de las hélices.
		4.3 Circulación de aire sobre el condensador.	Corregir la colocación del la máquina.
		4.4 Envolvimiento del motor en corto circuito o a masa.	Sustituir el compresor.
		4.5 Intervención interruptor de alta presión.	Verificar el estado del condensador (como por los puntos 4.1, 4.2 e 4.3).
5	El compresor no se pone en marcha y no se advierte ningún zumbido, aunque si a la máquina llega tensión y sobre el regulador electrónico ha sido establecido un valor de temperatura más bajo de aquel existente en la cámara.	5.1 La línea de alimentación del compresor se halla interrumpida.	Desconectar la línea en sus extremos y verificar la continuidad del circuito.
		5.2 El envolvimiento del motor eléctrico se halla interrumpido.	Verificar la continuidad del circuito del envolvedor, eventualmente sustituir el compresor.
		5.3 Relé del regulador electrónico dañado.	Sustituir el regulador electrónico.
		5.4 Regulador electrónico en stand-by	Poner el regulador electrónico en estado de ON.
6	Rendimiento insuficiente: la máquina no logra llevar la cámara al valor de temperatura establecido	6.1 Evaporador lleno de hielo.	Efectuar una descongelación manual hasta que el evaporador no esté libre de hielo.
		6.2 Parámetros establecidos errados porque alterados.	Restablecer los parámetros según la tabla.
		6.3 Apertura puerta cámara a ritmos demasiado elevados.	Limitar la apertura de la puerta de la cámara.
		6.4 Calor excesivo en el local donde está instalado el sistema.	Airear el local.
		6.5 Condensador sucio.	Limpiar el paquete aleteado y eventualmente enderezar las aletas con un peine.
		6.6 Bobina electrovalvula de descongelación interrumpida del regulador electrónico dañado.	Sustituir bobina.
		6.7 Relé mando descongelación del regulador electrónico dañado.	Sustituir regulador electrónico.
7	Los circuitos auxiliares (luz cámara y resistencia puerta) no funcionan.	7.1 Circuito interrumpido o bombilla quemada.	Restablecer la conexión o sustituir la bombilla.
		7.2 Fusible dañado.	Sustituir el fusible.

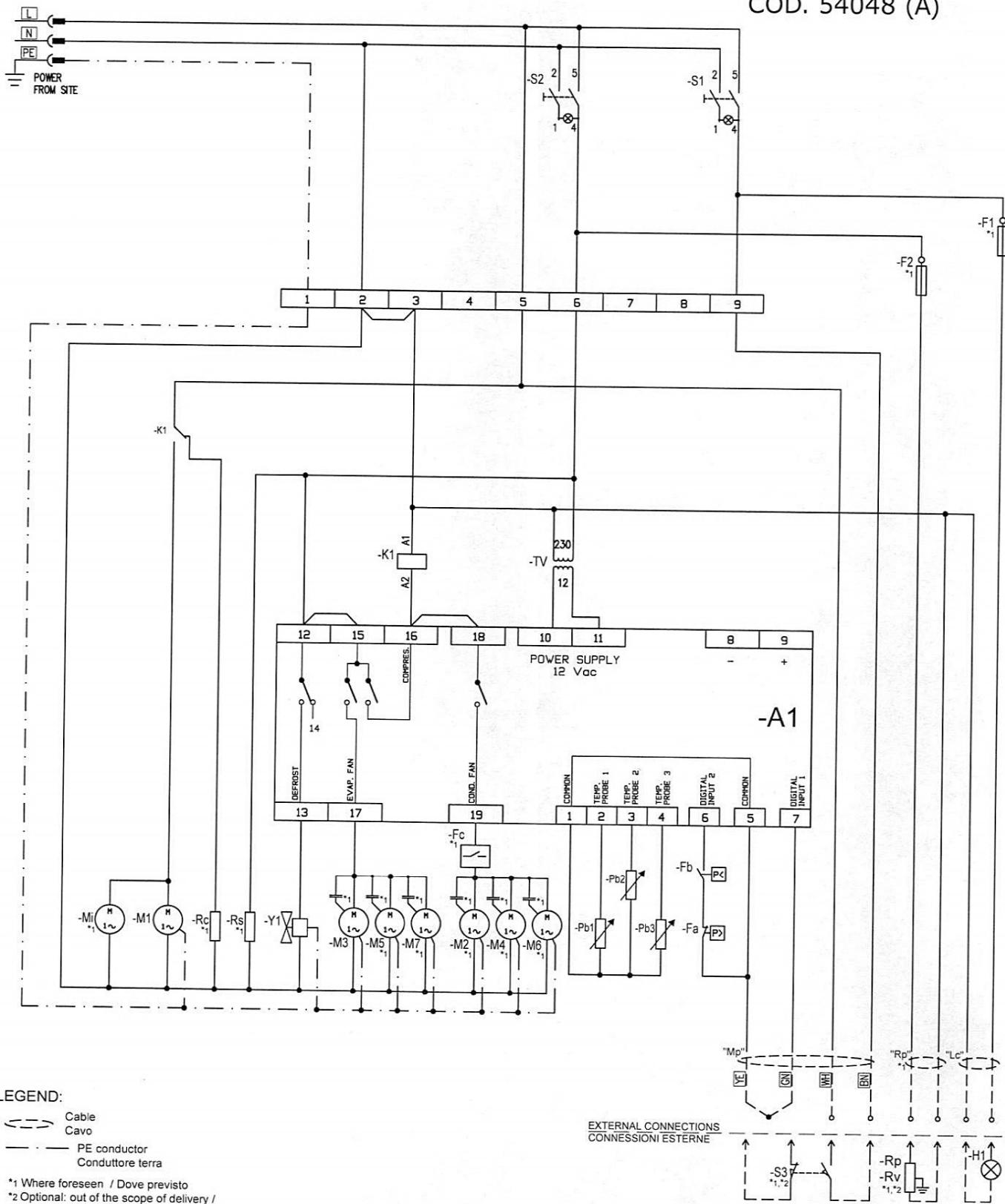
Dijagnostička tabela

NEPRAVILNOSTI		MOGUĆI UZROCI	POPRAVCI
1	Stavljanjem stroja pod napon električni regulator se ne uključuje.	1.1	Električni regulator u položaju OFF. Uključite električni regulator.
		1.2	Električni regulator je odspojen. Kontrolirajte jesu li priključnice za spajanje električnog regulatora ispravno umetnute u odgovarajuća sjedišta.
		1.3	Električni regulator ne radi. Zamijenite električni regulator.
2	Kompressor zubi na prekide, ali se ne pokreće.	2.1	Mrežni napon je ispod granice tolerancije. Izmjerite napon na ulazu u stroj: ako je ispod granice tolerancije zatražite intervenciju distribucijskog društva.
		2.2	Električni spojevi su pogrešni jer su premetani. Obnovite spojeve prema originalnim shemama.
		2.3	Namot elektromotora je neispravan. Provjerite je li strujni krug namota bez prekida, eventualno zamijenite kompressor.
3	Pri upaljenom displeju i regulatorom u uključenom položaju stroj ne kreće.	3.1	Set point postavljen iznad temperature u komori. Kontrolirajte postavljeni set point i eventualno ga smanjite.
4	Kompressor se zaustavlja uslijed intervencije termičke zaštite.	4.1	Kondenzator je neučinkovit. Očistite paket krilaca i eventualno nekim češljem izravnajte iskrivljena krilca.
		4.2	Nedostatan protok zraka na kondenzatoru. Provjerite efikasnost ventilatora, smjer okretanja, stanje ventilatorskih rotora.
		4.3	Kruženje zraka na kondenzatoru. Ispravite smještaj stroja.
		4.4	Namot elektromotora u kratkom spoju ili na masi. Zamijenite kompressor.
		4.5	Prekidač intervencije visokog tlaka. Provjerite pravilan stanje kondenzatora (prema točki 4.1, 4.2 e 4.3).
5	Kompressor se ne pokreće i ne čuje se nikakvo zujuće, mada stroj dobiva napon i na električnom regulatoru je postavljena vrijednost za temperaturu niža od one u komori.	5.1	Vod za napajanje kompresora je u prekidu. Odskopite krajeve voda i provjerite je li njegov strujni krug bez prekida.
		5.2	Namot elektromotora je u prekidu. Provjerite je li strujni krug namota bez prekida, eventualno zamijenite kompressor.
		5.3	Relej električnog regulatora u kvaru. Zamijenite električni regulator.
		5.4	Električni regulator u pripravnom stanju Vratiti elektronski regulator u načinu rada.
6	Nezadovoljavajući učin: stroj ne uspijeva dovesti komoru na postavljenu temperaturnu vrijednost.	6.1	Isparivač pun leda. Izvršite ručno odleđivanje sve dok se isparivač ne bude slobodan od leda.
		6.2	Postavljeni parametri su pogrešni jer su premetani. Ponovno uspostavite prema tabeli parametara.
		6.3	Otvaranje vrata komore s prevelikom učestalošću. Smanjite otvaranja vrata komore.
		6.4	Prevelika toplina u prostoriji gdje je oprema instalirana. Prozračite prostoriju.
		6.5	Prljavi kondenzator. Očistite paket krilaca i eventualno nekim češljem izravnajte iskrivljena krilca.
		6.6	Svitak elektroventila odleđivača u prekidu. Zamijenite svitak.
		6.7	Upravljački relej odleđivanja električnog regulatora u kvaru. Zamijenite električni regulator.
7	Pomoći strujni krugovi (svjetlo komore i grijač vrata) ne funkcionišu.	7.1	Osigurač u kvaru. Zamijenite osigurač.
		7.2	Neispravan osigurač. Zamijenite osigurač.

*Schemi elettrici
Electrical diagrams
Schemas électriques*

*Esquemas electricos
Schaltpläne
Električne Sheme*

COD. 54048 (A)



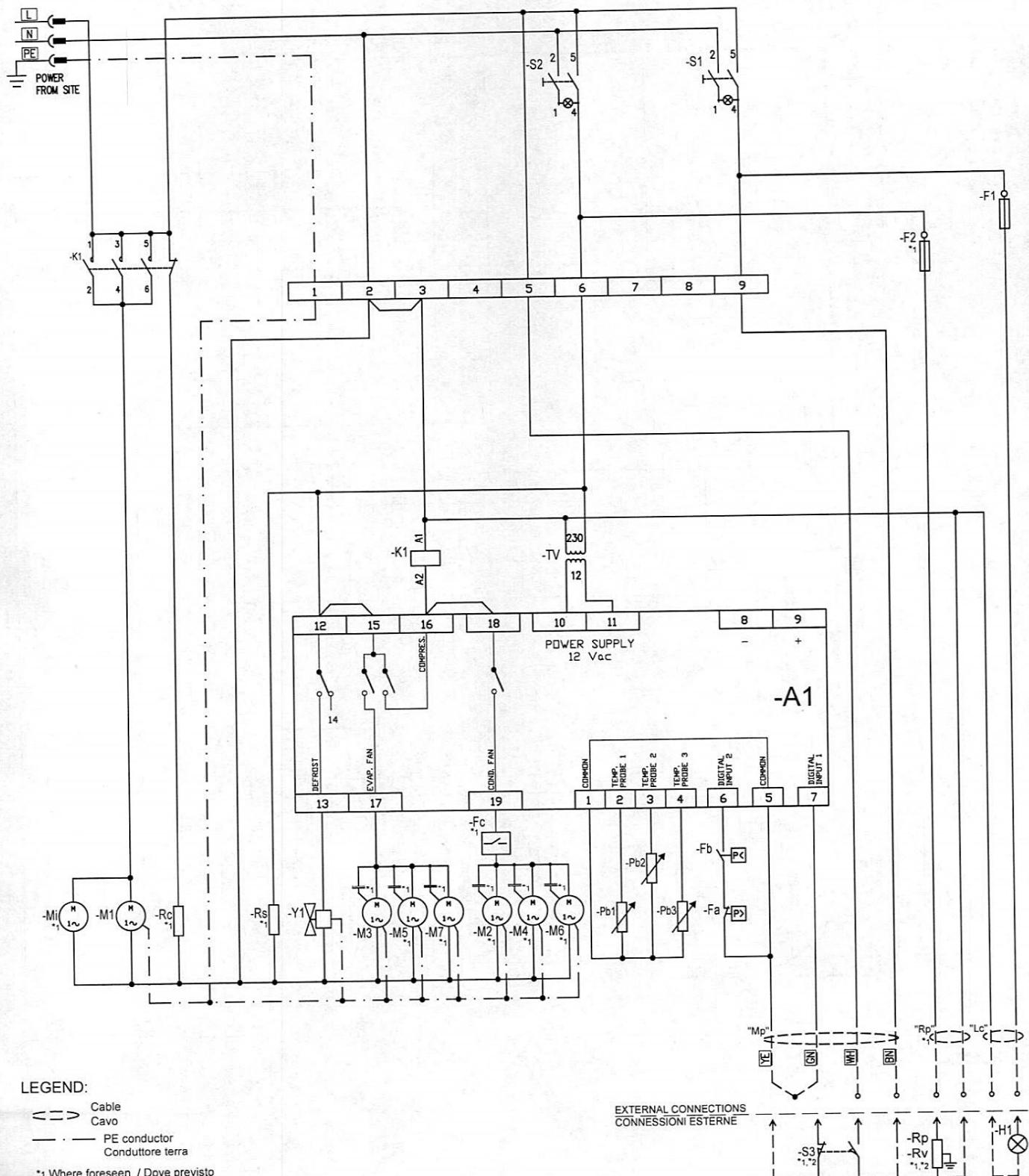
COD.54048_rev.D

A1	Main control board / Scheda elettronica	Mi	Compressor fan / Ventola compressore	Rs	Drainage heater / Resistenza di scarico
F1	Fuse holder (H1) / Morsetto portafusibile	M1	Compressor / Compressore	Rv	Compensation valve heater / Res. v.compensazione
F2	Fuse holder (Rp,Rv) / Morsetto portafusibile	M2,4,6	Condenser fans / Ventole condensatore	S1	Cold room light switch / Interruttore luce cella
Fa	High pressure switch / Pressostato alta pres.	M3,5,7	Evaporator fans / Ventole evaporatore	S2	ON/OFF switch / Interruttore ON / OFF
Fb	Low pressure switch / Pressostato bassa pres.	Pb1	Cold room temperature probe / Temp. cella	S3	Cold room door microswitch / Finecorsa porta cella ("Mp")
Fc	Condenser fans control / Controllo condensazione	Pb2	Defrost temperature probe / Temp. sbrinamento	TV	Transformer / Trasformatore
Fk	Kriwan / Kriwan	Pb3	Condenser fan temp. probe / T. controllo condensaz.	Y1	Solenoid valve / Valvola solenoidale
H1	Cold room light / Luce cella				

Schemi elettrici
Electrical diagrams
Schemas électriques

Esquemas electricos
Schaltpläne
Električne Sheme

COD. 54238 (B)



LEGEND:

- Cable
 PE conductor
 Conduttore terra

*1 Where foreseen / Dove previsto
 *2 Optional: out of the scope of delivery /
 Opzionale: Non incluso nella fornitura

- [YE] = GIALLO
 [GN] = VERDE
 [WH] = BIANCO
 [BN] = MARRONE

IF S3 IS USED, REMOVE THE BRIDGE
 BETWEEN GN & YE WIRES OF "MP" CABLE
 SE S3 È UTILIZZATO, RIMUOVERE IL PONTE
 TRA I FILI VERDE E GIALLO DEL CAVO "MP"

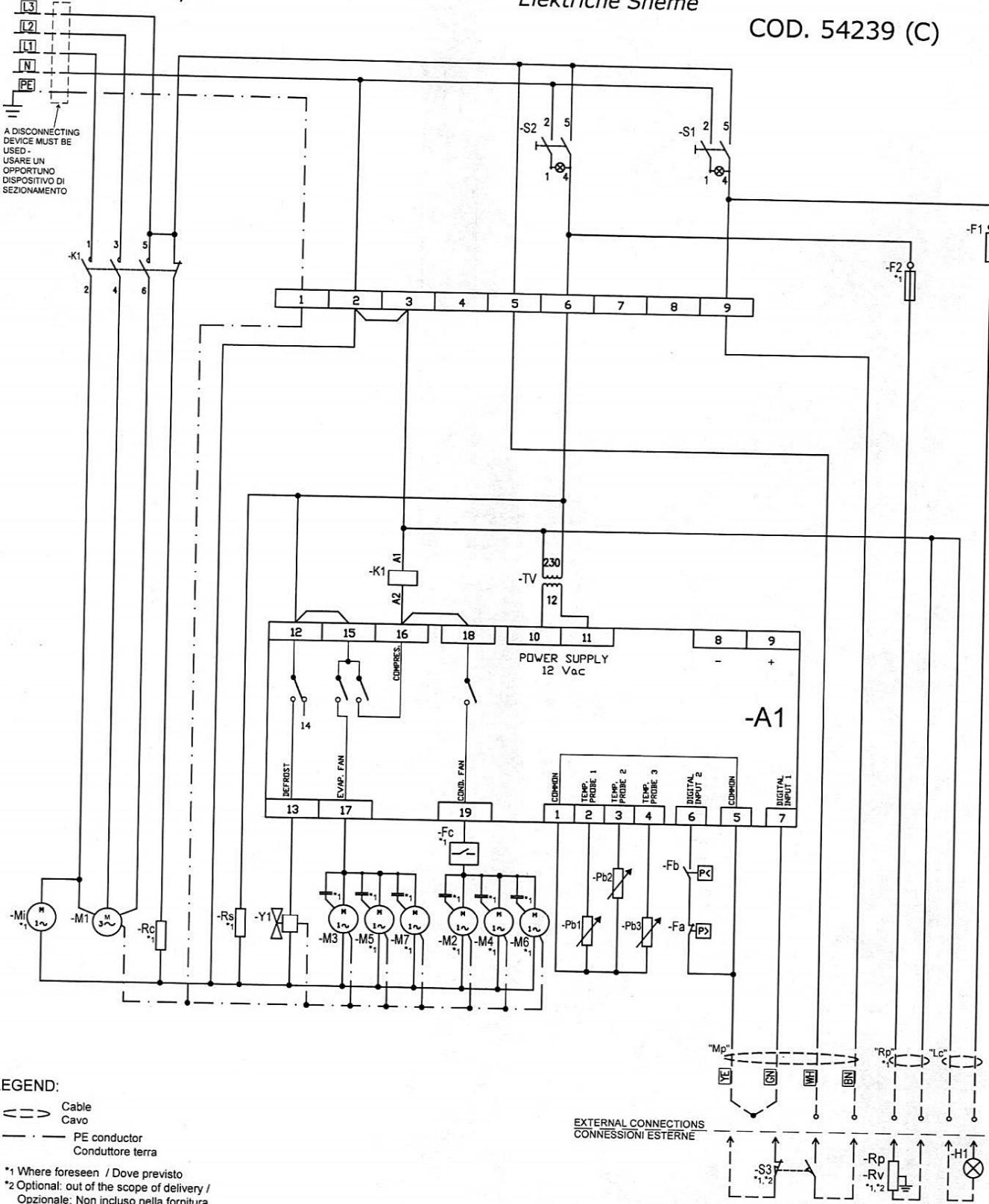
COD.54238_rev.C

A1	Main control board / Scheda elettronica	Mi	Compressor fan / Ventola compressore	Rs	Drainage heater / Resistenza di scarico
F1	Fuse holder (H1) / Morsetto porta fusibile	M1	Compressor / Compressore	Rv	Compensation valve heater / Res. v. compensazione
F2	Fuse holder (Rp,Rv) / Morsetto porta fusibile	M2,4,6	Condenser fans / Ventole condensatore	S1	Cold room light switch / Interruttore luce cella
Fa	High pressure switch / Pressostato alta pres.	M3,5,7	Evaporator fans / Ventole evaporatore	S2	ON/OFF switch / Interruttore ON / OFF
Fb	Low pressure switch / Pressostato bassa pres.	Pb1	Cold room temperature probe / Temp. sbrinamento	S3	Cold room door microswitch / Finecorsa porta cella ("Mp")
Fc	Condenser fans control / Controllo condensazione	Pb2	Defrost temperature probe / Temp. sbrinamento	TV	Transformer / Trasformatore
Fk	Kriwan / Kriwan	Pb3	Condenser fan temp. probe / T. controllo condensaz.	Y1	Solenoid valve / Valvola solenoidale
H1	Cold room light / Luce cella ("Lc")	Rc	Crankcase heater / Resistenza carter comp.		
K1	Compressor contactor / Contattore compress.	Rp	Cold room door heater / Resistenza porta cella ("Rp")		

*Schemi elettrici
Electrical diagrams
Schemas électriques*

*Esquemas electricos
Schaltpläne
Električne Sheme*

COD. 54239 (C)



A1	Main control board / Scheda elettronica	M1	Compressor / Compressore	Rv	Compensation valve heater / Res. v.compensazione
F1	Fuse holder (H1) / Morsetto portafusibile	M2,4,6	Condenser fans / Ventole condensatore	S1	Cold room light switch / Interruttore luce cella
F2	Fuse holder (Rp,Rv) / Morsetto portafusibile	M3,5,7	Evaporator fans / Ventole evaporatore	S2	ON/OFF switch / Interruttore ON / OFF
Fa	High pressure switch / Pressostato alta pres.	Pb1	Cold room temperature probe / Temp. cella	S3	Cold room door microswitch / Finecorsa porta cella ("Mp")
Fb	Low pressure switch / Pressostato bassa pres.	Pb2	Defrost temperature probe / Temp. sbrinamento	TV	Transformer / Trasformatore
Fc	Condenser fans control / Controllo condensazione	Pb3	Condenser fan temp. probe / T. controllo condensaz.	Y1	Solenoid valve / Valvola solenoidale
Fk	Kriwan / Kriwan	Rc	Crankcase heater / Resistenza carter comp.		
H1	Cold room light / Luce cella ("Lc")	Rp	Cold room door heater / Resistenza porta cella ("Rp")		
K1	Compressor contactor / Contattore compress.	Rs	Drainage heater / Resistenza di scarico		

COD.54239_rev.C

*Schemi elettrici
Electrical diagrams
Schemas électriques*

*Esquemas electricos
Schaltpläne
Električne Sheme*

DESCRIZIONE - DESCRIPTION - DESCRIPTION - BESCHREIBUNG - DESCRIPCIÓN - OPIS	
A1	Scheda elettronica - Electronic board - Platine de contrôle - Elektronische Steuerung - Centralita electrónica - Elektronička ploča
F1	Fusibile luce cella - Cold room light fuse - Fusible lumière chambre froide - Sicherung zellenlampe - Fusible luz camara - Hladna soba svjetlo osigurač
F2	Fusibile resistenza porta e valvola di compensazione - Door heating protection - Fusible résistance porte - Sicherung Türheizung - Fusible resistencia puerta - Zaštita grijanje vrata
Fa	Pressostato alta pressione - High pressure switch - Pressostat haute pression - Hochdruckwächter - Presostato alta presión - Prekidač visokog tlaka
Fb	Pressostato bassa pressione - Low pressure switch - Pressostat basse pression - Niederdruckwächter - Presostato baja presión - Niska tlačna sklopka
Fc	Regolatore ventilatori condensatore - Condenser fan controller - Régulateur ventilateur condenseur - Verflüssigerventilatoren-Regelung - Regulador ventilador condensador - Kondenzator kontroler ventilatora
H1	Luce cella ("Lc") - Cold room light ("Lc") - Lumière chambre froid ("Lc") - Zellenbeleuchtung ("Lc") - Luz cámara ("Lc") - Hladna soba svjetlo
K1	Contattore/relé compressore - Compressor contactor - Contacteur compresseur - Kompressorschütz - Contactor del compresor - Kompresor sklopnik
M1	Compressore - Compressor - Compresseur - Kompressor - Compresor - Kompresor
M2,4,6	Ventilatore condensatore - Condenser fan - Ventilateur condenseur - Verflüssigerventilator - Ventilador condensador - Kondenzator fan
M3,5,7,9	Ventilatore evaporatore - Evaporator fan - Ventilateur évaporateur - Verdampferventilator - Ventilador evaporador - Ventilator isparivača
S1	Interruttore luce cella - Cold room light switch - Interrupteur lumière chambre - Lichtschalter - Interruptor luz-cámara - Hladna soba prekidač svjetla
S2	Interruttore generale - Main switch - Interrupteur général - Hauptschalter - Interruptor general - Glavni prekidač
S3	Interruttore microporta - Door microswitch - Interrupteur de porte - Mikroschalter der Tür - Interruptor micropuerta - Mikroprekidač vrata
Pb1	Sonda temperatura cella - Cold room temperature probe - Sonde température chambre froid - Kühlraum temperaturfühler - Sonda temperatura cámara frigorífica - Sonda Hladno sobna temperatura
Pb2	Sonda temperatura fine sbrinamento - End defrost temperature probe - Sonde température de fin dégivrage - Ende abtauwen Temperaturfühler - Sonda temperatura de fin desescarche - Sonda temperatura odleđivanja Kraj
Pb3	Sonda temperatura condensatore - Condenser temperature probe - Sonde température du condenseur - Temperatur Kondensatorsonde - Sonda temperatura condensador - Sonda temperatura kondenzatora
Rc	Resistenza carter - Crankcase heating resistor - Résistance carter - Gehäuseheizung - Resistencia cárter - Karter motora otpornika za grijanje
Rp	Resistenza porta - Door heating resistor - Résistance porte - Türheizung - Resistencia puerta - Vrata otpornika za grijanje
Rs	Resistenza scarico - Drain heating resistor - Résistance descente d'eau - Ablaufheizung - Resistencia desagüe - Ocjedite grijanja otpornik
Rv	Resistenza Valvola di compensazione - Compensation valve heating resistor - Résistance de la Valve de compensation - Widerstand des Kompensationsventils - Resistencia de la válvula de compensación - Naknada otpornika za grijanje ventil
TV	Trasformatore - Transformer - Transformateur - Transformatator - Transformador - Transformator
Y1	Elettrovalvola (sbrinamento) - Solenoid valve (defrost) - Electrovanne (dégivrage) - Magnetventil (Abtauung) - Electroválvula (descongelación) - Elektromagnetski ventil (odmrzavanje)
*	Dove previsto - Where applicable - Où prévu - Wo vorgesehen - Donde previsto - Gdje je očekivan

HR ES DE FR EN IT

*Schemi elettrici
Electrical diagrams
Schemas électriques*

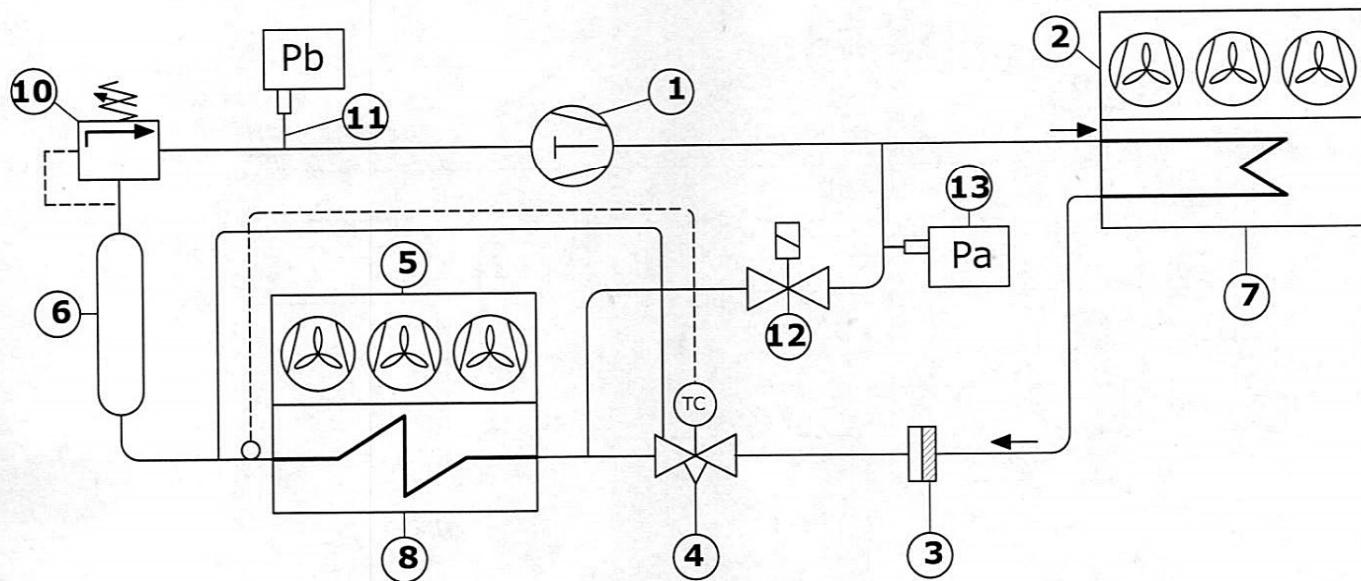
*Esquemas electricos
Schaltpläne
Električne Sheme*

TYPE	MODEL	VOLTAGE	ELECTRICAL DIAGRAM
NORMAL TEMPERATURE (N)	04123N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
NORMAL TEMPERATURE (N)	06125N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
NORMAL TEMPERATURE (N)	07125N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
NORMAL TEMPERATURE (N)	09125N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
LOW TEMPERATURE (B)	12125B	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
LOW TEMPERATURE (B)	17125B	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048)
NORMAL TEMPERATURE (N)	11130N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
NORMAL TEMPERATURE (N)	13130N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
NORMAL TEMPERATURE (N)	15225N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
NORMAL TEMPERATURE (N)	19325N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
NORMAL TEMPERATURE (N)	24325N	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
LOW TEMPERATURE (B)	19130B	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
LOW TEMPERATURE (B)	24225B	230 V / 1ph + N / 50 Hz	A (54048) B (54238)
NORMAL TEMPERATURE (N)	11130N	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
NORMAL TEMPERATURE (N)	13130N	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
NORMAL TEMPERATURE (N)	15225N	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
NORMAL TEMPERATURE (N)	19325N	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
NORMAL TEMPERATURE (N)	24325N	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	17125B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	19130B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	24225B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	24325B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	32325B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)
LOW TEMPERATURE (B)	35325B	400 V / 3ph + N / 50 Hz	C (54239)

*Schemi termodinamici
Terodynamic diagrams
Schémas thermodynamiques*

*Schemata kältekreislauf
Esquemas termodinamicos
Termodinamičke sheme*

**CONDENSAZIONE AD ARIA / AIR COOLED CONDENSER / CONDENSATION À AIR /
LUFTKONDENSATION / CONDENSACIÓN POR AIRE / KONDENZACIJA NA ZRAK**

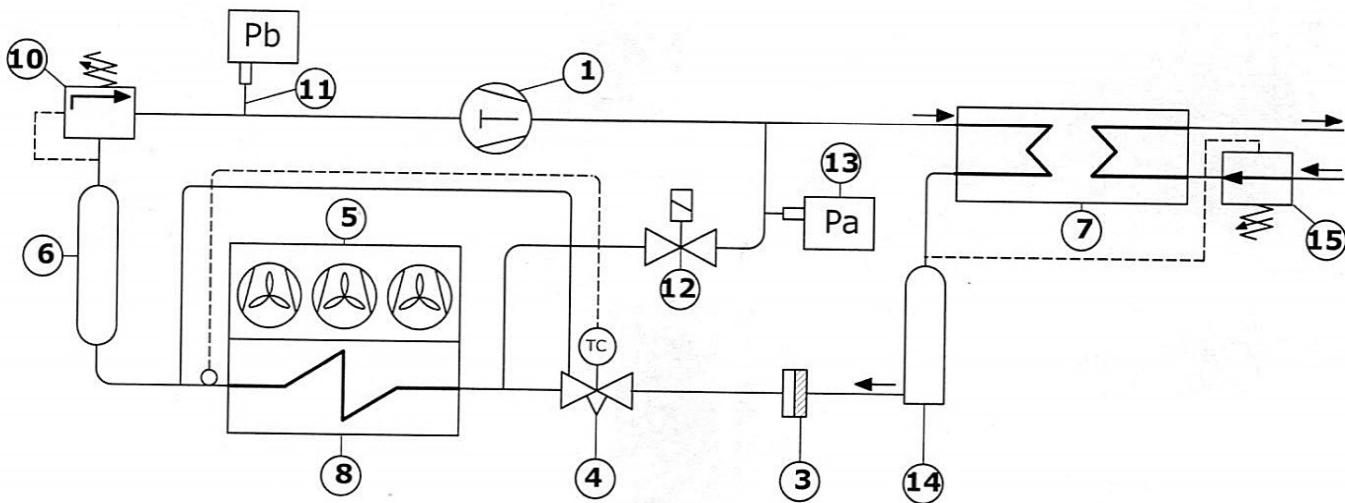


	LEGENDA	LEGEND	LEGENDE	LEGÈRE	LEYENDA	LEGENDA
1	COMPRESSORE	COMPRESSOR	COMPRESSEUR	KOMPRESSOR	COMPRESOR	KOMPRESOR
2	VENTIL. COND.	CONDENSER FAN	VENTIL. COND.	VENTIL. VERFLÜSSIGER	VENTIL. COND.	VENTILATOR KONDENZATORA
3	FILTRO	FILTER	FILTRE	FILTER	FILTRO	FILTAR
4	VALVOLA DI ESPANSIONE TERMOSTATICA	THERMOSTATIC EXPANSION VALVE	VALVE D'EXPANSION THERMO-STATIQUE	THERMOSTATISCHES EXPANSIONSVENTIL	VÁLVULA DE EXPANSIÓN TERMOSTÁTICA	TERMOSTATIČKI EKSPANZIJSKI VENTIL
5	VENTIL. EVAPOR.	EVAPORATOR FAN	VENTIL. EVAPOR.	VENTIL. VERDAMPFER	VENTIL. EVAPOR.	VENTILATOR ISPARIVAČA
6	SEPERAT. LIQUIDO	LIQUID SEPARATOR	SEPERATEUR LIQU.	FLÜSSIGKEITS-TRENNER	SEPARAD. LIQUIDO	POSEB. TEKUĆINE
7	CONDENSATORE	CONDENSER	CONDENSEUR	VERFLÜSSIGER	CONDENSADOR	KONDENZATOR
8	EVAPORATORE	EVAPORATOR	EVAPORATEUR	VERDAMPFER	EVAPORADOR	ISPARIVAČ
9	-	-	-	-	-	-
10	VALVOLA LIMITATRICE	RELIEF VALVE	REGULATEUR DE PRESSION	DRUCKBEGRENZUNGSVENTIL	VALVULA LIMIT. DE PRES.	VENTIL TLAK. OGRANIČENJE
11	PRESSOSTATO BASSA PRESSIONE	LOW PRESSURE PRESSOSTAT	PRESSOSTAT BASSE PRESSION	UNTERDRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO BAJA PRESIÓN	PRESOSTAT NISKOG PRITiska
12	VALVOLA SOLENOIDE	SOLENOID VALVE	VALVE SOLÉNOÏDE	MAGNETVENTIL	VÁLVULA SOLENOIDE	MAGNETVENTIL
13	PRESSOSTATO ALTA PRESSIONE	HIGH PRESSURE PRESSOSTAT	PRESSOSTAT HAUTE PRESSION	ÜBERDRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO ALTA PRESIÓN	PRESOSTAT VISOKOG PRITiska

*Schemi termodinamici
Termodynamic diagrams
Schémas thermodynamiques*

*Schemata kältekreislauf
Esquemas termodinamicos
Termodinamičke sheme*

**CONDENSAZIONE AD ACQUA / WATER COOLED CONDENSER / CONDENSATION À EAU /
WASSERKONDENSATION / CONDENSACIÓN POR AGUA / KONDENZACIJA NA VODU**



	LEGENDA	LEGEND	LEGENDE	LEGENDE	LEYENDA	LEGENDA
1	COMPRESSEUR	COMPRESSOR	COMPRESSEUR	KOMPRESSOR	COMPRESOR	KOMPRESOR
2	-	-	-	-	-	-
3	FILTRO	FILTER	FILTRE	FILTER	FILTRO	FILTRAR
4	VALVOLA DI ESPANSIONE TERMOSTATICA	THERMOSTATIC EXPANSION VALVE	VALVE D'EXPANSION THERMOSTATIQUE	THERMOSTATISCHE EXPANSIONVENTIL	VÁLVULA DE EXPANSIÓN TERMOSTÁTICA	TERMOSTATIČKI EKSPANZIJSKI VENTIL
5	VENTIL. EVAPOR.	EVAPORATOR FAN	VENTIL. EVAPOR.	VENTIL. VERDAMPFER	VENTIL. EVAPOR.	VENTILATOR ISPARIVAČA
6	SEPERAT. LIQUIDO	LIQUID SEPARATOR	SEPERATEUR LIQU.	FLÜSSIGKEITS-TRENNER	SEPARAD. LIQUIDO	POSEB. TEKUĆINE
7	CONDENSATORE	CONDENSER	CONDENSEUR	VERFLÜSSIGER	CONDENSADOR	KONDENZATOR
8	EVAPORATORE	EVAPORATOR	EVAPORATEUR	VERDAMPFER	EVAPORADOR	ISPARIVAČ
9	-	-	-	-	-	-
10	VALVOLA LIMITATRICE	RELIEF VALVE	REGULATEUR DE PRESSION	DRUCKBEGRENZUNGSVENTIL	VALVULA LIMIT. DE PRES.	VENTIL TLAK. OGRANIČENJE
11	PRESSOSTATO BASSA PRESSIONE	LOW PRESSURE PRESSOSTAT	PRESSOSTAT BASSE PRESSION	UNTERDRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO BAJA PRESIÓN	PRESOSTAT NISKOG PRITISKA
12	VALVOLA SOLENOIDE	SOLENOID VALVE	VALVE SOLÉNOÏDE	MAGNETVENTIL	VÁLVULA SOLENOIDE	MAGNETVENTIL
13	PRESSOSTATO ALTA PRESSIONE	HIGH PRESSURE PRESSOSTAT	PRESSOSTAT HAUTE PRESSION	ÜBERDRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO ALTA PRESIÓN	PRESOSTAT VISOKOG PRITISKA
14	RICEVITORE DI LIQUIDO	LIQUID RECEIVER	BOUTEILLE LIQUIDE	FLÜSSIGKEITSSAMMLER	RECIBIDOR LIQUIDO	PRIHVATNIK TEKUĆINE
15	VALVOLA PRESO-STATICÀ	PRESSURE CONTROLLED VALVE	ROBINET PRESSOSTATIQUE	DRUCKGESTEUERTES VENTIL	GRIFERÍA PRESO-STÁTICA	VENTIL PRESOSTAT

*Schemi termodinamici
Termodynamic diagrams
Schémas thermodynamiques*

*Schemata kältekreislauf
Esquemas termodinamicos
Termodinamičke sheme*

**CONDENSAZIONE AD ARIA / AIR COOLED CONDENSER / CONDENSATION À AIR /
LUFTKONDENSATION / CONDENSACIÓN POR AIRE / KONDENZACIJA NA ZRAK**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
LAIKA EL 04123N	x	x	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 06125N	x	x	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 07125N	x	x	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 09125N	x	x	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 11130N	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 13130N	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 15225N	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 19325N	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 24325N	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 12125B	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 17125B	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 19130B	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 24225B	x	x	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 32325B	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x
LAIKA EL 35325B	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x

**CONDENSAZIONE AD ACQUA / WATER COOLED CONDENSER / CONDENSATION À EAU /
WASSERKONDENSATION / CONDENSACIÓN POR AGUA / KONDENZACIJA NA VODU**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
LAIKA EL 04123N - W	x	-	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 06125N - W	x	-	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 07125N - W	x	-	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 09125N - W	x	-	x	-	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 11130N - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 13130N - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 15225N - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 19325N - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 24325N - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 12125B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 17125B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 19130B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 24225B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 32325B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x
LAIKA EL 35325B - W	x	-	x	x	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x

Attacchi tubazioni ingresso e uscita H₂O - Pipe connection of waterinput and output - Prises d'entrée et sortie H₂O - Anschlüsse Wassereingang und -ausgang - Junturas de entrada y salida H₂O :

½"

Pressione minima ingresso H₂O - Minimum waterinput pressure - Pression minimale d'entrée H₂O - Mindestdruck für Wassereingang - Presión mínima de entrada H₂O :

2 bar

Temperatura massima ingresso H₂O - Maximum waterinput temperature - Température maximum d'entrée H₂O - Höchstdruck für Wassereingang - Presión máxima de entrada H₂O :

+20 °C

HR ES DE FR IT EN

*Parametri controllore elettronico
Electronic controller parameters
Paramètres contrôleur électronique*

*Parameter elektronische steuerung
Parámetros regulador electrónico
Parametri elektroničke kontrole*

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
	ATTENZIONE! La modifica di uno qualsiasi dei parametri di livello 2 senza autorizzazione del costruttore fa decadere la garanzia.	CAUTION! The modification of a level 2-parameter without authorization of the manufacturer causes the loss of guarantee.	ATTENTION! La modification des paramètres du niveau 2 sans l'autorisation du constructeur, fait perdre la garantie.	ACHTUNG! Die Änderung eines Parameters der Ebene 2 ohne Genehmigung des Herstellers führt zum Verlust der Garantie.	iCUIDADO! La modificación de cualquiera de los parámetros del nivel 2 sin autorización desde el constructor hace decader la garantía.
Label "CP"					
diF	differential. Differenziale di intervento del relè compressore; il compressore si arresterà al raggiungimento del valore di Set-point impostato (su indicazione della sonda di regolazione) per ripartire ad un valore di temperatura pari al setpoint più il valore del differenziale. Nota: non può assumere il valore 0.	differential. Compressor relay intervention differential; the compressor stops when the Set point value is reached (as indicated by the control probe), and restarts at temperature value equal to the Set point plus the value of the differential. Note: cannot be 0.	Differential. Différentiel d'intervention du relais compresseur. Le compresseur s'arrête lorsque la valeur du point de consigne programmée (sur indication de la sonde de réglage) est atteinte. Il repart à la valeur de température équivalant au point de consigne plus la valeur du différentiel. Note ne peut pas prendre la valeur 0.	Differential. Eingriffsdifferential des Verdichterrelais; der Verdichter stoppt, wenn der eingebogene Sollwert erreicht ist (bezogen auf die Anzeige des Reglerfühlers), und startet, wenn der Temperaturwert der Summe von Sollwert und Wert des Differentials entspricht. Anmerkung: Der Wert kann nicht 0 sein.	differential. Diferencial de intervención del relé compresor; el compresor se detendrá al alcanzar el valor de Setpoint configurado (por indicación de la sonda de regulación) para volver a iniciar a un valor de temperatura igual al setpoint más el valor del diferencial. Nota: no puede asumir el valor 0.
HSE	Higher SEt. Valore massimo attribuibile al setpoint.	Higher SEt. Maximum possible set point value.	Higher SEt. Valeur maximum pouvant être attribuée au point de consigne.	Higher SEt. Max. Wert, den der Sollwert annehmen kann.	Higher SEt. Valor máximo atribuible al setpoint.
LSE	Lower SEt. Valore minimo attribuibile al setpoint.	Lower SEt. Minimum possible set point value.	Lower SEt. Valeur minimum pouvant être attribuée au point de consigne.	Lower SEt. Min. Wert, den der Sollwert annehmen kann.	Lower SEt. Valor mínimo atribuible al setpoint.
OSP	Offset SetPoint. Valore di temperatura da sommare algebricamente al setpoint in caso di set ridotto abilitato (funzione Economy). L'attivazione può avvenire da un tasto, configurato per lo scopo.	Offset SetPoint. Temperature value to be added algebraically to the set point if reduced set enabled (Economy function). It can be enabled using a specially configured button.	Offset SetPoint. Valeur de température à additionner de manière algébrique au point de consigne en cas de set limité habilité (fonction Economy). L'activation peut être effectuée au moyen d'une touche configurée à cet effet.	Offset SetPoint. Temperaturwert, der algebraisch zum Sollwert addiert werden muss, falls der reduzierte Sollwert freigegeben ist (Economy-Funktion). Die Aktivierung erfolgt mit einer dazu konfigurierten Taste.	Offset SetPoint. Valor de temperatura de sumar algebraicamente al setpoint en caso de set reducido habilitado (función Economy). La activación puede producirse desde una tecla, configurada para tal objeto.
Cit	Compressor min on time. Tempo minimo di attivazione del compressore prima di una sua eventuale disattivazione. Se impostato a 0 non è attivo.	Compressor min on time. Minimum compressor activation time before disabling. If set at 0 it is not active.	Compressor min on time. Temps minimum d'activation du compresseur avant sa désactivation éventuelle. Si ce délai est réglé sur 0, il n'est pas actif	Compressor min on time. Min. Zeit für die Aktivierung des Verdichters vor seiner eventuellen Deaktivierung. Nicht aktiv, wenn auf 0 eingestellt.	Compressor min on time. Tiempo mínimo de activación del compresor antes de una eventual desactivación. Si está configurado en 0 no está activo.
CAt	Compressor mAx on time. Tempo massimo di attivazione del compressore prima di una sua eventuale disattivazione. Se impostato a 0 non è attivo.	Compressor mAx on time. Maximum compressor activation time before disabling. If set at 0 it is not active.	Compressor mAx on time. Temps maximum d'activation du compresseur avant sa désactivation éventuelle. Si ce délai est réglé sur 0, il n'est pas actif	Compressor mAx on time. Max. Zeit für die Aktivierung des Verdichters vor seiner eventuellen Deaktivierung. Nicht aktiv, wenn auf 0 eingestellt.	Compressor mAx on time. Tiempo máximo de activación del compresor antes de una posible desactivación. Si está configurado en 0 no está activo.
Ont	On time (compressor). Tempo di accensione del compressore per sonda guasta. Se impostato a "1" con Oft a "0" il compressore rimane sempre acceso, mentre per Oft > 0 funziona in modalità duty cycle. Vedi schema Duty Cycle.	On time (compressor). Compressor activation time in the event of a faulty probe. If set to "1" with Oft at "0" the controller is always on whereas if Oft > 0 it operates in duty cycle mode. See Duty Cycle diagram	On time (compressor). Temps d'allumage du compresseur pour sonde en panne. Si programmé sur "1" avec Oft à "0", le compresseur reste toujours allumé, tandis que pour Oft > 0, il fonctionne en modalité Duty Cycle. Voir schéma Duty Cycle.	On time (compressor). Einschaltzeit des Verdichters bei Defekt des Fühlers. Bei Einstellung auf "1" mit Oft auf "0" bleibt der Verdichter immer an, während er bei Oft > 0 in der Modalität Arbeitszyklus arbeitet. Siehe Plan Arbeitszyklus.	On time (compressor). Tiempo de encendido del compresor con sonda averiada. Si está configurado en "1" con Oft en "0" el compresor queda siempre encendido, mientras que para Oft > 0 funciona en modalidad duty cycle. Véase esquema Duty Cycle.
Oft	OFF time (compressor). Tempo di spegnimento del compressore per sonda guasta. Se impostato a "1" con Ont a "0" il compressore rimane sempre spento, mentre per Ont > 0 funziona in modalità duty cycle. Vedi schema Duty Cycle.	OFF time (compressor). Compressor in disabled state time in the event of a faulty probe. If set to "1" with Oft at "0" the controller is always off whereas if Oft > 0 it operates in duty cycle mode. See Duty Cycle diagram	Off time (compressor). Temps d'extinction du compresseur pour sonde en panne. Si programmé sur "1" avec Ont à "0", le compresseur reste toujours éteint, tandis que pour Ont > 0, il fonctionne en modalité Duty Cycle. Voir schéma Duty Cycle.	OFF time (Verdichter). Abschaltzeit des Verdichters bei Defekt des Fühlers. Bei Einstellung auf "1" mit Ont auf "0" bleibt der Verdichter immer aus, während er bei Ont > 0 in der Modalität Arbeitszyklus arbeitet. Siehe Plan Arbeitszyklus.	OFF time (compressor). Tiempo de encendido del compresor con sonda averiada. Si está configurado en "1" con Oft en "0" el compresor queda siempre encendido, mientras que Ont > 0 funciona en modalidad duty cycle. Véase esquema Duty Cycle.
dOn	delay (at) On compressor. Tempo ritardo attivazione relè compressore dalla chiamata.	delay (at) On compressor. Delay in activating compressor relay after switch-on of instrument.	Delay (at) On Compressor. Temps de retard de l'activation du relais du compresseur à partir de l'appel.	delay (at) On compressor. Verzögerungszeit der Aktivierung des Verdichterrelais von der Anforderung.	delay (at) On compressor. Tiempo de retardo de la activación del relé del compresor del encendido.
dOF	delay (after power) OFF. Tempo ritardo dopo lo spegnimento; fra lo spegnimento del relè del compressore e la successiva accensione deve trascorrere il tempo indicato.	delay (after power) OFF. Delay after switch off; the indicated time must elapse between switch-off of the compressor relay and the subsequent switch-on.	delay (after power) OFF. Temps de retard après extinction. Entre l'extinction du relais du compresseur et l'allumage successif, il faut que s'écoule le laps de temps indiqué.	delay (after power) OFF. Verzög-erungszeit nach der Abschaltung; zwischen dem Abschalten des Relais des Verdichters und dem darauf folgenden Einschalten muss die angegebene Zeit vergehen.	delay (after power) OFF. Tiempo de retardo luego del apagado; entre el apagado del relé del compresor y el sucesivo encendido debe transcurrir el tiempo indicado.
dbi	delay between power-on. Tempo ritardo tra le accensioni; fra due accensioni successive del compressore deve trascorrere il tempo indicato.	delay between power-on. Delay between switch-ons; the indicated time must elapse between two subsequent switch-ons of the compressor.	delay between power-on. Temps de retard entre les allumages. Entre deux allumages successifs du compresseur, il faut que s'écoule le laps de temps indiqué.	delay between power-on. Verzögerungszeit zwischen den Einschaltungen; zwischen zwei Einschaltungen des Verdichters muss die angegebene Zeit vergehen.	delay between power-on. Tiempo de retardo entre encendidos; entre dos encendidos sucesivos del compresor debe transcurrir el tiempo indicado.
OdO	delay Output (from power) On. Tempo di ritardo attivazione uscite dall'accensione dello strumento o dopo una mancanza di tensione. 0= non attivo.	delay Output (from power) On. Delay time in activating outputs after switch-on of the instrument or after a power failure. 0= non active.	delay Output (from power) On. Temps de retard de l'activation des sorties à partir de l'allumage de l'instrument ou après une coupure de tension. 0= Non actif.	delay Output (from power) On. Verzögerungszeit für die Aktivierung der Ausgänge nach der Einschaltung des Instruments oder nach einem Stromausfall. 0= nicht aktiv	delay Output (from power) On. Tiempo de retardo de la activación salidas desde el encendido del instrumento o luego de una falta de tensión. 0= no activo.

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
HC	Modalità di funzionamento 0/C=Cooling, 1/H=Heating	Operating mode 0/C=Cooling, 1/H=Heating	Mode de fonctionnement 0/C=Cooling, 1/H=Heating	Funktionsmodus 0/C=Cooling, 1/H=Heating	Modalidad de funcionamiento 0/C=Cooling, 1/H=Heating
Label "FnC"					
dEF	Riechiesta Sbrinamento	Defrost request	Demande Dégivrage	Anforderung Abtauen	Pedido Descarche
rAP	Reset Allarme Pressostato	Pressure switch alarm reset	Reset alarme pressostat	Reset Druckwächteralarm	Reset alarma presóstato
tAL	Tacitazione allarmi	Alarm silencing	Acquittement alarmes	Alarm-Stummschaltung	Silenciado alarmas
AOF	aux	aux	aux	aux	aux
SP	Set-point ridotto	Reduced set point	Set réduit	Reduzierter Sollwert	Set reducido
Label "Fpr"					
UL	Up load. Trasferimento parametri di programmazione da strumento a Copy Card.	Up load. Transfer of programming parameters from instrument to Copy Card.	Up load. Transfert des paramètres de programmation de l'instrument vers la Copy Card.	Up load. Übertragung von Programmierungsparametern vom Instrument zur Copy Card.	Up load. Transferencia parámetros de programación desde el instrumento a la Copy Card.
dL	Down load. Trasferimento parametri di programmazione da Copy Card a strumento.	Down load. Transfer of programming parameters from Copy Card to instrument.	Down load. Transfert des paramètres de programmation de la Copy Card vers l'instrument.	Down load. Übertragung von Programmierungsparametern von der Copy Card zum Instrument.	Down load. Transfiere los parámetros de programación desde la Copy Card hasta el instrumento.
Fr	Format. Cancellazione di tutti i dati inseriti nella chiavetta. NOTA BENE: l'impiego del parametro "Fr" (formattazione della chiavetta) comporta la perdita definitiva dei dati inseriti nella stessa. L'operazione non è annullabile.	Format. Cancels all data entered in the copy card. N.B.: if "Fr" parameter (formatting of copy card) is used the data entered in the card will be permanently lost. This operation cannot be undone.	Format. Elimination de toutes les données insérées sur la Copy Card. NOTA BENE : le recours au paramètre "Fr" (formatage de la Copy Card) entraîne la perte définitive des données qui y sont présentes. L'opération n'est pas susceptible d'être annulée.	Format. Löscht alle in den Schlüssel eingegebenen Daten. ANMERKUNG: Die Benutzung des Parameters "Fr" (Formatierung des Schlüssels) führt zum endgültigen Verlust der darin gespeicherten Daten. Der Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.	Format. Borra todos los datos introducidos en la llave. NOTA: el uso del parámetro "Fr" (formateación de la llave) comporta la pérdida definitiva de los datos introducidos en la misma. La operación no puede anularse.
Label "CnF"					
rel	reRelease firmware. Versione del dispositivo: parametro a sola lettura.	reRelease firmware. Device version: read only parameter.	reRelease firmware. Version du dispositif : paramètre en lecture seule.	reRelease firmware. Version des Gerätes: Anzeigeparameter.	reRelease firmware. Versión del dispositivo: parámetro de sólo lectura.
tAB	tAble of parameters. Riservato: parametro a sola lettura.	tAble of parameters. Reserved: read only parameter.	tAble of parameters. Réservé : paramètre en lecture seule.	tAble of parameters. Reserviert: Anzeigeparameter.	tAble of parameters. Reservado: parámetro de sólo lectura.
PA2	PAssword 2. Quando abilitata (valore diverso da 0) costituisce la chiave di accesso per i parametri di livello 2.	PAssword 2. When enabled (value is not 0) it represents the access key to level 2 parameters.	PAssword 2. Quand il est validé (valeur autre que 0), il constitue la clé d'accès pour les paramètres de niveau 2.	PAssword 2. Falls befähigt (von 0 verschiedener Wert) bildet es den Schlüssel für den Zugang zu den Parametern der Ebene 2.	CONtraseña 2. Cuando se habilita (con un valor distinto de 0) constituye la clave de acceso a los parámetros de nivel 2.
H00	Selezione tipo di sonda, PTC oppure NTC. 0 = PTC; 1 = NTC.	Selection of probe type, PTC or NTC. 0 = PTC; 1 = NTC.	Sélection du type de sonde, PTC ou bien NTC. 0 = PTC; 1 = NTC.	Wahl des Fühlertyps, PTC oder NTC. 0 = PTC; 1 = NTC.	Selección tipo de sonda, PTC o bien NTC. 0 = PTC; 1 = NTC.
H02	Tempo attivazione tasti, quando configurati con una seconda funzione. Per i tasti ESC, Up e DOWN configurati con seconda funzione (defrost, aux, ecc) si imposta il tempo per l'attivazione rapida della stessa. Fa eccezione aux che ha il tempo fisso di 1 secondo	Button activation time if buttons are configured for a second function. For the ESC, Up and DOWN buttons configured for a second function (defrost, aux, etc) the time for rapid enabling is set. Aux is an exception and has a set time of 1 second button/aux	Temps d'activation des touches, quand elles sont configurées avec une deuxième fonction. Pour les touches ESC, UP et DOWN configurées avec une deuxième fonction (dégivrage, aux, etc.), il règle le temps pour l'activation rapide de cette dernière. Aux. fait exception car son temps est fixé à 1 seconde	Aktivierungszeit Tasten, falls mit einer zweiten Funktion konfiguriert. Für die Taste ESC, Up und DOWN konfiguriert mit einer zweiten Funktion (Abtauen, Sonderfunktion usw.) wird die Zeit für die schnelle Aktivierung derselben eingegeben. eine Ausnahme bildet Sonderfunktion, die eine feste Zeit von 1 Sekunde hat	Tiempo de activación de las teclas, cuando están configuradas con una segunda función. Para las teclas ESC, SUBIR y BAJAR configuradas con segunda función (defrost, aux, etc.) se configura el tiempo para la activación rápida de la misma. Excepto aux que tiene el tiempo fijo de 1 segundo
H06	tasto/ingresso aux/luce-micro porta attivi a strumento off (ma alimentato)	input/door switch light active when instrument is off (but powered)	touche/entrée aux/lumière-interrupteur porte actifs avec instrument OFF (mais alimenté)	Taste/Eingang Sonderfunktion/ Licht-Mikroschalter Tür aktiv bei Instrument off (jedoch gespeist)	tecla/entrada aux/luz-interruptor de puerta activo con instrumento off (pero alimentado)
H08	Modalità di funzionamento in stand-by. 0= si spegne solo il display; 1= display acceso e regolatori bloccati; 2= display spento e regolatori bloccati;	Stand-by operating mode. 0= only display switched off; 1= display on and controllers locked; 2= display off and controllers locked;	Mode de fonctionnement en stand-by. 0= seul l'afficheur s'éteint; 1= afficheur allumé et régulateurs bloqués; 2= afficheur éteint et régulateurs bloqués;	Funktionsweise Standby. 0= nur das Display wird ausgeschaltet; 1= Display eingeschaltet und Regler blockiert; 2= Display abgeschaltet und Regler blockiert	Modalidad de funcionamiento en stand-by. 0= se apaga sólo el display; 1= display encendido y reguladores bloqueados; 2= display apagado y reguladores bloqueados;
H11	Configurazione ingressi digitali/polarità. 0 = disabilitata; 1 = sbrinamento; 2 = set ridotto; 3 = ausiliaria; 4 = micro porta 5 = allarme esterno *6 = disabilita memorizzazione allarmi HACCP (*solo nei modelli con HACCP) 7 = stand-by (ON-OFF) 8 = richiesta di manutenzione 9 = ingresso pressostato generico	Configuration of digital inputs/polarity. 0 = disabled; 1 = defrost; 2 = reduced set point; 3 = auxiliary; 4 = door switch 5 = external alarm *6 = disables storage of HACCP alarms (*only in HACCP models) 7 = stand-by (ON-OFF) 8 = maintenance request 9 = general pressure switch input	Configuration des entrées numériques/polarités. 0 = désactivé; 1 = dégivrage; 2 = set réduit; 3 = auxiliaire; 4 = micro porte; 5 = alarme externe. *6 = invalide l'enregistrement des alarmes HACCP (*uniquement pour les modèles avec HACCP) 7 = stand-by (ON-OFF) 8 = demande de maintenance 9 = entrée pressostat générique	Konfigurierung Digitaleingänge/Polarität. 0= deaktiviert; 1 = Abtaung 2 = reduzierter Sollwert; 3 = Sonderfunktion; 4 = Mikroschalter Tür 5 = externer Alarm *6 = deaktiviert die Abspeicherung der Alarne HACCP (*nur bei den Modellen mit HACCP) 7 = Standby (ON-OFF) 8 = Wartungsanforderung 9 = Eingang allgemeiner Druckwächter	Configuración entradas digitales/polaridad. 0 = inhabilitada; 1 = inhabilitada; 2 = set reducido; 3 = auxiliares; 4 = interruptor de puerta; 5 = alarma exterior. *6 = inhabilita la memorización de alarmas HACCP (*sólo en los modelos con HACCP) 7 = stand-by (ON-OFF) 8 = requerimiento de mantenimiento 9 = entrada presostato genérico
H12	Configurazione ingressi digitali/polarità. Analogico a H11 ATTENZIONE! valori positivi o negativi cambiano la polarità	Configuration of digital inputs/polarity. Same as H11 WARNING! positive or negative values change polarity	Configuration entrées numériques/polarités. Analogique à H11 ATTENTION ! des valeurs positives ou négatives changent la polarité	Konfigurierung digitale Eingänge/Polarität. Analog zu H11. ACHTUNG! Positive oder negative Werte ändern die Polung	Configuración entradas digitales/polaridad. Análogo a H11 ATENCIÓN! valores positivos o negativos cambian la polaridad
H21	Configurabilità uscita digitale 2. (B) 0 = disabilitata; 1 = compressore; 2 = sbrinamento 3 = ventole; 4 = allarme; 5 = ausiliaria. 6 = stand-by 7 = luce 8 = buzzer; 9 = Sbrinamento sul 2° evaporatore	Digital output configurability 2. (B) 0 = disabled; 1 = compressor; 2 = defrosting 3 = fans; 4 = alarm; 5 = auxiliary; 6 = stand-by 7 = light 8 = buzzer; 9 = Defrosting on 2nd evaporator	Configurabilité sortie numérique 2. (B) 0 = invalidée; 1 = compresseur; 2 = dégivrage 3 = ventilateurs; 4 = alarme; 5 = auxiliaire. 6 = stand-by 7 = lumière 8 = signal sonore; 9 = dégivrage du 2e évaporateur	Konfigurierbarkeit digitaler Ausgang 2. (B) 0 = deaktiviert; 1 = Verdichter; 2 = Abtauen 3 = Gebläse 4 = Alarm; 5 = Hilfsausgang. 6 = Standby 7 = Licht 8 = Buzzer; 9 = Abtauen am 2. Verdampfer	Configuración salida digital 2. (B) 0 = inhabilitada; 1 = compresor; 2 = descarche 3 = ventilador; 4 = alarma; 5 = auxiliar. 6 = stand-by 7 = luz 8 = zumbador 9 = Descarche en el 2º evaporador 10 = ventilador condensador

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
H22	Configurabilità uscita digitale 1. (A) Analogico a H21.	Digital output 1 configurability. (A) Same as H21.	Configurabilité sortie numérique 1 (A). Analogue à H21.	Konfigurierbarkeit des Digitalausgangs 1. (A) Analog zu H21.	Configuración salida digital 1. (A) Análogo a H21.
H23	Configurabilità uscita digitale 3. (C) Analogico a H21.	Digital output 3 configurability. (C) Same as H21.	Configurabilité sortie numérique 3 (C). Analogue à H21.	Konfigurierbarkeit des Digitalausgangs 3. (C) Analog zu H21.	Configuración salida digital 3. (C) Análogo a H21.
H24	Configurabilità uscita digitale 4. (D) Analogico a H21.	Digital output 4 configurability. (D) Same as H21.	Configurabilité sortie numérique 4 (D). Analogue à H21.	Konfigurierbarkeit des Digitalausgangs 4. (D) Analog zu H21.	Configuración salida digital 4. (D) Análogo a H21.
H25	PARAMETRO VISIBLE NELLA VERSIONE CON BUZZER Configurabilità uscita buzzer. 0 = disabilitata; 8 = abilitata (default) 1-7; 9 = non utilizz.	PARAMETER VISIBLE IN VERSION WITH BUZZER Buzzer output configurability. 0 = disabled; 8 = enabled (default) ; 1-7; 9 = not used	PARAMETRE VISIBLE DANS LA VERSION AVEC BUZZER Configurabilité de la sortie du buzzer. 0 = invalidée; 8 = validée (défaut); 1-7; 9 = non utilisée	PARAMETER SICHTBAR IN VERSION MIT BUZZER Konfigurierbarkeit Ausgang Buzzer. 0 = deaktiviert; 8 = aktiviert (Default) ; 1-7; 9 = nicht verwendet	PARÁMETRO VISIBLE EN LA VERSIÓN CON ZUMBADOR Configuración salida zumbador. 0 = inhabilitada; 8 = habilitada (por defecto) ; 1-7; 9 = no utiliz.
H31	Configurabilità tasto UP. 0 = disabilitata; 1 = sbrinamento; (default) 2 = ausiliaria; 3 = set ridotto; *4 = reset allarmi HACCP (*solo nei modelli con HACCP); *5 = disabilita allarmi HACCP (*solo nei modelli con HACCP); 6 = luce; 7 = stand-by; 8 = richiesta di manutenzione	UP button configurability. 0 = disabled; 1 = defrosting (default) 2 = auxiliary; 3 = reduced set point; *4 = reset HACCP alarm reset (*only in HACCP models); *5 = disables HACCP alarms (*only in HACCP models) 6 = light; 7 = stand-by; 8 = maintenance request	Configurabilité touche UP. 0 = invalidée; 1 = dégivrage; (défaut) 2 = auxiliaire; 3 = set réduit. *4 = acquittement des alertes HACCP (*uniquement dans les modèles avec HACCP); *5 = invalide les alertes HACCP (*uniquement dans les modèles avec HACCP); 6 = lumière; 7 = Stand-by; 8 = demande de maintenance	Konfigurierbarkeit Taste UP. 0 = deaktiviert; 1 = Abtauung (Default) 2 = Sonderaussattung; 3 = reduzierter Sollwert; *4 = Reset AlarneHACCP (*nur bei Modellen mit HACCP); *5 = deaktiviert Alarne HACCP (*nur bei den Modellen mit HACCP); 6 = Licht; 7 = Standby; 8 = Wartungsanforderung	Configuración tecla UP. 0 = inhabilitada; 1 = descarche; (por defecto) 2 = auxiliares; 3 = set reducido; *4 = reset alarmaHACCP (*sólo en los modelos con HACCP); *5 = inhabilita las alarmas HACCP (*sólo en los modelos con HACCP); 6 = luz; 7 = stand-by; 8 = pedido de mantenimiento
H32	Configurabilità tasto DOWN. Analogico a H31. (0 = disabilitato; default)	DOWN button configurability. Same as H31. (0 = disabled; default)	Configurabilité de la touche DOWN. Analogue à H31. (0 = invalidé, défaut)	Konfigurierbarkeit Taste DOWN. Analog zu H31. (0 = deaktiviert; Default)	Configuración tecla DOWN (BAJAR). Análogo a H31. (0 = inhabilitado; por defecto)
H33	Configurabilità tasto ESC. Analogico a H31. (0 = disabilitato; default)	ESC button configurability. Same as H31. (0 = disabled; default)	Configurabilité de la touche ESC. Analogue à H31. (0 = invalidé, défaut)	Konfigurierbarkeit Taste ESC. Analog zu H31. (0 = deaktiviert; Default)	Configuración tecla ESC. Análogo a H31. (0 = inhabilitado; por defecto)
H41	Presenza sonda Regolazione. n= non presente; y= presente.	Presence of control probe. n= not present; y= present.	Présence de la sonde Réglage . n= non présente; y= présente.	Vorhandensein Reglerfühler. n= nicht vorhanden; y= vorhanden.	Presencia sonda Regulación. n= no presente; y= presente.
H42	Presenza sonda Evaporatore. n= non presente; y= presente.	Presence of Evaporator probe. n= not present; y= present.	Présence de la sonde Evaporateur. n= non présente; y= présente.	Vorhandensein Fühler Verdampfer. n= nicht vorhanden; y= vorhanden.	Presencia sonda Evaporador. n= no presente; y= presente.
H43	Configurazione sonda display. n= non presente; y= presente (sonda display); 2EP= presente (sonda su 2° evaporatore).	Display probe configuration. n= not present; y= present (display probe); 2EP= present (probe on 2nd evaporator).	Configuration de la sonde de l'afficheur. n= non présente; y= présente (sonde afficheur); 2EP= présente (sonde du 2e évaporateur).	Konfigurierung Fühler Display. n= nicht vorhanden; y= vorhanden (Fühler Display); 2EP= vorhanden (Fühler an 2. Verdampfer).	Configuración sonda display. n= no presente; y= presente (sonda display); 2EP= presente (sonda en 2º evaporador).
H48	Presenza RTC n= non presente; y= presente	Presence of RTC n= not present; y= present	Présence de RTC n= non présente; y= présente	Vorhandensein RTC n= nicht vorhanden; y= vorhanden	Presencia RTC n= no presente; y= presente

Label "diS"

LOC	(keyboard) LOCK. Blocco tastiera. Rimane comunque la possibilità di entrare in programmazione parametri e modificarli, compreso lo stato di questo parametro per consentire lo sblocco della tastiera. y = si (tastiera bloccata); n = no.	(keyboard) LOCK. Keyboard locked. However, you can still access the parameter programming menu and modify parameters including the status of this parameter to allow keyboard unlocking. y = yes (keyboard locked); n = no.	(keyboard) LOCK. Blocage du clavier. Il reste cependant possible d'entrer dans la programmation des paramètres et de les modifier, y compris l'état de ce paramètre pour permettre le déblocage du clavier. y = oui (clavier bloqué); n = non.	(keyboard) LOCK. Tastatur sperren. Es bleibt jedoch die Möglichkeit, die Programmierung der Parameter aufzurufen und sie zu ändern, einschließlich des Status dieses Parameters zum Entsperrern der Tastatur. y = ja (Tastatur blockiert); n = nein.	(keyboard) LOCK. Bloqueo del teclado. Existe siempre la posibilidad de entrar en la programación de los parámetros y modificarlos, incluyendo el estado de este parámetro para desbloquear el teclado. y = si; n = no.
ndt	number display type. Visualizzazione con punto decimale. y = si (visualizzazione con decimali); n = no (solo interi).	number display type. Display with decimal point. y = yes (display with decimal point); n = no (only whole numbers).	number display type. Affichage avec point décimal. y = oui (visualisation avec décimal); n = non (seulement entiers).	number display type. Anzeige des Dezimalpunkts. y = ja (Anzeige mit Dezimalstelle); n = nein (nur ganze Zahlen).	number display type. Visualización con punto decimal. y = si (visualización con decimal); n = no (sólo enteros).
CA1	Calibration 1. Calibrazione 1. Valore di temperatura positivo o negativo che viene sommato a quello letto dalla sonda 1, secondo l'impostazione del parametro "CA".	Calibration 1. Calibration 1. Positive or negative temperature value added to the value read by probe 1, based on "CA" parameter settings.	Calibration 1. Calibrage 1. Valeur de température positive ou négative qui est additionnée à celle qui est lue par la sonde 1, selon le réglage du paramètre "CA".	Calibration 1. Kalibrierung 1. Positiver oder negativer Temperaturwert, der in Abhängigkeit vom Parameter "CA" zu dem addiert wird, der von Fühler 1 gelesen wird.	Calibration 1. Calibración 1. Valor de temperatura positivo o negativo que se suma al leído por la sonda 1, según el establecimiento del parámetro "CA".
CA2	Calibration 2. Calibrazione 2. Valore di temperatura positivo o negativo che viene sommato a quello letto dalla sonda 2, secondo l'impostazione del parametro "CA".	Calibration 2. Calibration 2. Positive or negative temperature value added to the value read by probe 2, based on "CA" parameter settings.	Calibration 2. Calibrage 2. Valeur de température positive ou négative qui est additionnée à celle qui est lue par la sonde 2, selon le réglage du paramètre "CA".	Calibration 2. Kalibrierung 2. Positiver oder negativer Temperaturwert, der in Abhängigkeit vom Parameter "CA" zu dem addiert wird, der von Fühler 2 gelesen wird.	Calibration 2. Calibración 2. Valor de temperatura positivo o negativo que se suma al leído por la sonda 2, según el establecimiento del parámetro "CA".
CA3	Calibration 3. Calibrazione 2. Valore di temperatura positivo o negativo che viene sommato a quello letto dalla sonda 3, secondo l'impostazione del parametro "CA".	Calibration 3. Calibration 2. Positive or negative temperature value added to the value read by probe 3, based on "CA" parameter settings.	Calibration 3. Calibrage 2. Valeur de température positive ou négative qui est additionnée à celle qui est lue par la sonde 3, selon le réglage du paramètre "CA".	Calibration 3. Kalibrierung 2. Positiver oder negativer Temperaturwert, der in Abhängigkeit vom Parameter "CA" zu dem addiert wird, der von Fühler 3 gelesen wird.	Calibration 3. Calibración 2. Valor de temperatura positivo o negativo que se suma al leído por la sonda 3, según el establecimiento del parámetro "CA".
LdL	Low display Label. Valore minimo visualizzabile dallo strumento.	Low display Label. Minimum value the instrument is able to display.	Low display Label. Valeur minimum pouvant être visualisée par le dispositif.	Low display Label. Min. vom Instrument anzeigenbarer Wert.	Low display Label. Valor mínimo que puede visualizar el instrumento.
HdL	High display Label. Valore massimo visualizzabile dallo strumento.	High display Label. Maximum value the instrument is able to display.	High display Label. Valeur maximum visualisable par l'instrument.	High display Label. Max. vom Instrument anzeigenbarer Wert.	High display Label. Valor máximo que puede visualizar el instrumento.

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
CA	Calibration Intervention. Intervento dell'offset su visualizzazione, termostatazione o entrambe. 0 = modifica la sola temperatura visualizzata; 1 = somma con la sola temperatura utilizzata dai regolatori e non per la visualizzazione che rimane inalterata; 2 = somma con la temperatura visualizzata che è anche utilizzata dai regolatori.	Calibration Intervention. Intervention of offset on display, thermostat control or both. 0 = only modifies the temperature displayed; 1 = adds to the temperature used by controllers, not the temperature displayed that remains unchanged; 2 = adds to temperature displayed that is also used by controllers.	Calibration Intervention. Intervention de l'offset sur affichage, station thermique ou les deux. 0 = modifie uniquement la température visualisée ; 1 = somme avec uniquement la température utilisée pour les régulateurs et non pour l'affichage, laquelle demeure inchangée ; 2 = somme avec la température visualisée qui est également utilisée par les régulateurs.	Calibration Intervention. Eingriff des Offsets auf Anzeige, Thermostat oder beide. 0 = ändert nur die angezeigte Temperatur; 1 = addiert nur zur Temperatur, die für die Regler verwendet wird, und nicht zur Anzeige, die unverändert bleibt; 2 = addiert zur angezeigten Temperatur und auch zu der, die von den Reglern verwendet wird.	Calibration Intervention. Intervención del offset en visualización, termostatación o ambas. 0 = modifica solamente la temperatura visualizada; 1 = suma solamente la temperatura utilizada por los reguladores y no para la visualización que permanece inalterada; 2 = suma con la temperatura visualizada que también está utilizada por los reguladores.
ddl	defrost display Lock. Modalità di visualizzazione durante lo sbrinamento. 0 = visualizza la temperatura letta dalla sonda termostatazione; 1 = blocca la lettura sul valore di temperatura letto dalla sonda termostatazione all'istante di entrata in sbrinamento e fino al successivo raggiungimento del valore di Setpoint; 2 = visualizza la label "def" durante lo sbrinamento e fino al successivo raggiungimento del valore di Setpoint (oppure fino allo scadere di Ldd).	defrost display Lock. Display mode during defrosting. 0 = displays the temperature read by the thermostat control probe; 1 = locks the reading on the temperature value read by thermostat control probe when defrosting starts until the next time the Set point value is reached; 2 = displays the label "def" during defrosting until the next time the Set point value is reached (or until Ldd expires).	defrost display Lock. Modalité de visualisation durant le dégivrage. 0 = visualise la température lue par la sonde de thermostatation; 1 = bloque la lecture sur la valeur de température lue par la sonde de thermostatation au moment de la mise en dégivrage et jusqu'à l'obtention successive de la valeur de Point de consigne; 2 = visualise l'étiquette "def" durant le dégivrage et jusqu'à l'obtention successive de la valeur du Point de consigne (ou bien jusqu'à l'échéance de Ldd).	defrost display Lock. Anzeigemodalität beim Abtauen. 0 = zeigt die Temperatur an, die vom Thermostatkühler gelesen wird; 1 = blockiert die Ablesung auf dem Wert der Temperatur, den der Thermostatkühler bei Beginn der Abtauung liest, bis zum anschließenden Erreichen des Sollwerts; 2 = zeigt während des Abtaus und bis zum anschließenden Erreichen des Sollwerts (oder bis zum Ablauf von Ldd) das Label "def" an.	defrost display Lock. Modalidad de visualización durante el descarache. 0 = visualiza la temperatura leída por la sonda de termostatación; 1 = bloquea la lectura en el valor de temperatura leída por la sonda de termostatación al instante de entrada en descarache y hasta alcanzar el sucesivo valor de Setpoint; 2 = visualiza la etiqueta "def" durante el descarache y hasta alcanzar el sucesivo valor de Setpoint (o bien hasta el vencimiento de Ldd).
Ldd	Lock defrost disable. Valore di time-out per sblocco display e risorse se il raggiungimento del setpoint dovesse durare troppo a lungo durante lo sbrinamento, oppure se si interrompa la comunicazione Link Master-Slave (errore E7)	Lock defrost disable. Time-out value for unlocking display and resources if reaching the set point takes too long during defrosting or if the Link (Master-Slave) communication fails (E7 error)	Lock defrost disable. Valeur de time-out pour déblocage de l'afficheur et ressources si l'atteinte du point de consigne s'avère trop longue pendant le dégivrage ou lorsque s'interrompt la communication Link Maître Esclave (erreur E7)	Lock defrost disable. Timeout-Wert für Entsperrung Display und Ressourcen, falls das Erreichen des Sollwertes beim Abtauen zu lange dauert, oder falls die Kommunikation Link Master-Slave unterbrochen wird (Fehler E7)	Lock defrost disable. Valor de tiempo máximo para el desbloqueo del display y recursos si el alcanzado del setpoint debiera durar mucho durante el descarache, o bien si se interrumpe la comunicación Link Master-Slave (error E7)
dro	display read-out. Seleziona °C o °F per la visualizzazione temperatura letta dalla sonda. 0 = °C, 1 = °F. NOTA BENE: con la modifica da °C a °F o viceversa NON vengono però modificati i valori di setpoint, differenziale, ecc. (es set=10°C diventa 10°F)	display read-out. Select °C or °F to display temperature read by probe. 0 = °C, 1 = °F. N.B.: switching from °C to °F DOES NOT modify set points, differentials, etc. (for example set point=10°C becomes 10°F).	display read-out. Sélection °C ou °F pour la visualisation de la température lue par la sonde. 0 = °C, 1 = °F. NOTA BENE: avec la modification de °C à °F ou vice-versa, les points de consigne, différentiel, etc. (ex. set=10°C devient 10°F) NE sont toutefois PAS modifiés	display read-out. Wahl °C oder °F für die Anzeige der vom Fühler erfassten Temperatur. 0 = °C, 1 = °F. ANMERKUNG: mit der Änderung von °C zu °F oder umgekehrt werden die Werte Sollwert, Differential usw. NICHT umgerechnet (zum Beispiel Sollwert =10°C wird 10°F)	display read-out. Seleccione °C o °F para la visualización de la temperatura leída por la sonda. 0 = °C, 1 = °F. NOTA: con la modificación de °C a °F o viceversa NO se modifican los valores de setpoint, diferencial, etc. (ej. set=10°C se convierte en 10°F)
ddd	Selezione del tipo di valore da visualizzare sul display. 0 = Setpoint; 1 = sonda 1 (termostatazione); 2 = sonda 2 (evaporatore); 3 = sonda 3 (display).	Selection of the value type to be displayed. 0 = Set point; 1 = probe 1 (thermostat control); 2 = probe 2 (evaporator); 3 = probe 3 (display).	Sélection du type de valeur à visualiser sur l'afficheur. 0 = point de consigne; 1 = sonde 1 (thermostatation); 2 = sonde 2 (évaporateur); 3 = sonde 3 (afficheur).	Wahl des Werts, der auf dem Display angezeigt wird. 0 = Sollwert; 1 = Fühler 1 (Thermostat); 2 = Fühler 2 (Verdampfer); 3 = Fühler 3 (Display).	Selección del tipo de valor a visualizar en el display. 0 = Setpoint; 1 = sonda 1 (termostatación); 2 = sonda 2 (evaporador); 3 = sonda 3 (display).
Label "Add"					
dEA	dEvice Address. Indirizzo dispositivo: indica al protocollo di gestione l'indirizzo dell'apparecchio.	dEvice Address. Indirizzo dispositivo: indicates the device address to the management protocol.	dEvice Address. Adresse dispositif : indique le protocole de gestion de l'adresse de l'appareil.	dEvice Address. Adresse des Geräts: gibt dem Verwaltungsprotokoll die Adresse des Geräts an.	dEvice Address. Dirección dispositivo: indica al protocolo de gestión la dirección del aparato.
FAA	FAmily Address. Indirizzo famiglia: indica al protocollo di gestione la famiglia dell'apparecchio.	FAmily Address. Indirizzo famiglia: indicates the device family to the management protocol.	FAmily Address. Adresse famille : indique le protocole de gestion de la famille de l'appareil.	FAmily Address. Adresse Familie: gibt dem Verwaltungsprotokoll die Adresse der Familie an.	FAmily Address. Dirección familia: indica al protocolo de gestión la familia del aparato.
StP	Bit di stop ModBus; 1b=0, 2b=1	Stop bit Modbus 1b=0 2b=1	Bit de stop Modbus 1b=0 2b=1	Stoppbit ModBus; 1b=0, 2b=1	Bit de stop Modbus 1b=0 2b=1
Pty	Bit di parità ModBus; n=none, E=even, o=odd	Parity bit Modbus n=none E=even o=odd	Bit de parité Modbus n=none E=even o=odd	Paritätsbit ModBus; n=none, E=even, o=odd	Bit de paridad Modbus n=none E=even o=odd
Label "PrE"					
PEn	numero errori ammesso per ingresso pressostato di minima/massima	number of errors allowed per maximum/minimum pressure	nombre d'erreurs admis pour entrée pressostat de minimum/maximum	Zulässige Fehlerzahl pro Eingang Druckwächter für Mindest-/Höchstwert	número errores admitido por entrada presóstatos de mínima/máxima
PEI	Intervallo di conteggio errori pressostato di minima/massima	switch input Minimum/maximum pressure switch error count time	Intervalle de calcul erreurs pressostat de minimum/maximum	Zeitintervall der Fehlerzählung am Druckwächter für Mindest-/Höchstwert	Intervalo de conteo errores presóstatos de mínima/máxima
Label "Lit"					
dSd	Abilitazione relè luce da micro porta. n = porta aperta non accende luce; y = porta aperta accende luce (se era spenta)	Light relay enable from door switch. n = door open, light does not turn on; y = door open, light turns on (if it was off).	Validation du relais lumière par l'interrupteur de la porte. n = porte ouverte n'allume pas la lumière; y = porte ouverte allume la lumière (si elle était éteinte).	Befähigung Relais Licht von Mikroschalter Tür. n = Tür offen schaltet Licht nicht ein; y = Tür offen schaltet Licht ein (falls es aus war).	Habilitación del relé luz de interruptor de puerta. n = puerta abierta no enciende la luz; y = puerta abierta enciende la luz (si estaba apagada).
dLt	Ritardo disattivazione (spegnimento) relè luce (luce cella). La luce cella rimane accesa per dLt minuti alla chiusura della porta se il parametro dSd ne prevedeva l'accensione.	Light relay disabling (switch off) delay (cell light). The cell light will remain on for dLt minutes after closing the door if dSd parameter is set to do this.	Retard de la désactivation (extinction) du relais lumière (lumière compartiment). La lumière du compartiment reste allumée pendant dLt minutes lors de la fermeture de la porte si le paramètre dSd en prévoit l'allumage.	Verzögerung Deaktivierung (Abschaltung) Relais Licht (Zellenbeleuchtung). Die Zellenbeleuchtung bleibt für dLt Minuten an, wenn die Tür geschlossen wird und der Parameter dSd die Einschaltung vorsieht.	Retardo desactivación (apagado) relé luz (luz cámara). La luz cámara queda encendida por dLt minutos con el cierre de la puerta si el parámetro dSd tenía previsto el encendido.

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
OFI	Tasto luce disattiva sempre relé luce. Abilita lo spegnimento mediante tasto della luce cella anche se è attivo il ritardo dopo la chiusura impostato da dLT	Light switch always disables light relay. Enables switching off with light button even if the delay after closing the door set by dLT is active.	La touche lumière désactive toujours le relais lumière. Valide l'extinction au moyen la touche de la lumière du compartiment même si le retard est activé après la fermeture impartie par dLT	Die Taste Licht deaktiviert immer das Relais Licht. Befähigt die Abschaltung mit der Taste Zellenbeleuchtung auch wenn die Verzögerung nach dem Schließen aktiv ist, die mit dLT	Tecla luz que desactiva siempre el relé luz. Habilita el apagado mediante la tecla de la luz cámara, inclusive si está activo el retraso luego del cierre configurado por dLT
dOd	Micro porta spegne utenze. Su comando dal digital input (Ingresso digitale), programmato come micro porta, consente lo spegnimento delle utenze all'apertura della porta e il loro re-inserimento alla chiusura (rispettando eventuali temporizzazioni in corso)	Door switch switches off loads. When commanded by the digital input, programmed as door-switch, it stops all the loads when the door is opened and re-starts them when the door is closed (observing any timings in progress).	Interrupteur porte d'arrêt des utilisateurs. Sur une commande de l'entrée numérique, programmée en tant qu'interrupteur de porte, il permet d'éteindre les utilisateurs à l'ouverture de la porte et de les réarmer à la fermeture (en respectant les éventuelles temporisations en cours).	Mikroschalter Tür schaltet Abnehmer ab. Gestattet auf Befehl des digitalen Eingangs, der als Mikroschalter Tür programmiert ist die Abschaltung der Abnehmer bei Öffnen der Tür sowie ihr Wiedereinschalten beim Schließen (unter Beachtung eventueller laufender Zeitsteuerungen)	Interruptor de puerta apaga los usuarios. Bajo el mando del digital input (Entrada digital), programado como interruptor de puerta, permite el apagado de los usuarios cuando se abre la puerta y su re-conexión cuando se cierra (respectando las posibles temporizaciones en curso)
dAd	Ritardo attivazione digital input (Ingresso digitale)	Digital input enabling delay	Retard de l'activation de l'entrée numérique).	Verzögerung Aktivierung digitaler Eingang	Retardo activación digital input (Entrada digital)
dFO	Ritardo attivazione ventole del consenso	Delay in enabling fans with consensus	Retard activation ventilateurs par rapport à l'accord	Einschaltverzögerung Gebläse ab Freigabe	Retraso activación compresor desde el consentimiento
dCO	Ritardo attivazione compressore del consenso	Delay in enabling compressor with consensus	Retard activation compresseur par rapport à l'accord	Einschaltverzögerung Verdichter ab Freigabe	Retraso activación compresor desde el consentimiento
PEA	Abilità comportamento forzato da microporta e/o da allarme esterno: 0=funzione disattivata 1=associata a microporta 2=associata ad allarme esterno 3=associata a microporta e/o allarme esterno	Enables forced behaviour from door light and/or external alarm: 0=disabled function 1=associated with door light 2=associated with external alarm 3=associated with door light and/or external alarm	Valide comportement forcé depuis microporte et/ou depuis alarme extérieure : 0=fonction désactivée 1=associée à microporte 2=associée à alarme extérieure 3=associée à microporte et/ou alarme extérieure	Freigabe forciertes Verhalten über Mikroport der Tür und/oder externen Alarm: 0=Funktion deaktiviert 1=an Mikroport gebunden 2=an externen Alarm gebunden 3=an Mikroport und/oder externen Alarm gebunden	Habilita comportamiento forzado desde micropuerta y/o desde alarma exterior: 0=funcióndesactivadada 1=asociada a micropuerta 2=asociada a la alarma exterior 3=asociada a micropuerta y/o alarma exterior
dOA	Comportamento forzato da ingresso digitale: 0=nessuna attivazione 1=attivazione compressore 2=attivazione ventole 3=attivazione compressore e ventole	Forced behaviour from digital input 0=no enabling 1=compressor enabled 2=fans enabled 3=compressor and fans enabled	Comportement forcé depuis entrée numérique 0=aucune activation 1=activation compresseur 2=activation ventilateurs 3=activation compresseur et ventilateurs	Durch Digitaleingang forciertes Verhalten 0=keine Aktivierung 1=Aktivierung Verdichter 2=Aktivierung Gebläse 3=Aktivierung Verdichter und Gebläse	Comportamiento forzado por entrada digital 0=ninguna activación 1=activación compresor 2=activación ventilador 3=activación compresor y ventilador

Label "AL"

AFd	Alarm differential. Differenziale degli allarmi.	Alarm diFferential. Alarm differential.	Alarm diFferential. Différentiel des alarmes.	Alarm diFferential. Differential der Alarne	Alarm diFferential. Diferencial de las alarmas.
HAL	Higher ALarm. Allarme di massima. Valore di temperatura (inteso come distanza dal Setpoint o in valore assoluto in funzione di Att) il cui superamento verso l'alto determinerà l'attivazione della segnalazione d'allarme. Vedi schema Allarmi Max/Min.	Higher ALarm. Maximum alarm. Temperature value (with regard to Set point, or as an absolute value based on Att) which if exceeded in an upward direction triggers the activation of the alarm signal. See Max/Min. Alarm Diagram;	Higher ALarm. Alarme de maximum. Valeur de température (considérée en tant que distance par rapport au Point de consigne ou en valeur absolue en fonction de Att) dont le dépassement vers le haut entraînera l'activation de la signalisation d'alarme. Voir schéma Alarmes Max/Min.	Higher ALarm. Max. Alarm. Temperaturwert (in Abhängigkeit von Att verstanden als Abstand vom Sollwert oder als absoluter Wert), dessen Überschreitung die Aktivierung der Alarmmeldung bewirkt. Siehe Pan Max./Min. Alarme	Higher ALarm. Alarms de máxima. Valor de temperatura (entendido como distancia al Setpoint o en valor absoluto en función de Att) cuya superación hacia arriba determinará la activación de la señalización de alarma. Véase esquema Alarmas Máx/Min.
LAL	Lower ALarm. Allarme di minima. Valore di temperatura (inteso come distanza dal Setpoint o in valore assoluto in funzione di Att) il cui superamento verso il basso determinerà l'attivazione della segnalazione d'allarme. Vedi schema Allarmi Max/Min.	Lower ALarm. Minimum alarm. Temperature value (considered as distance from Set point or as an absolute value based on Att) which if gone below triggers the alarm signal. See Max/Min. Alarm Diagram;	Lower ALarm. Alarme de minimum. Valeur de température (considérée en tant que distance par rapport au Point de consigne ou en valeur absolue en fonction de Att) dont le dépassement vers le bas entraînera l'activation de la signalisation d'alarme. Voir schéma Alarmes Max/Min.	Lower ALarm. Min. Alarm. Temperaturwert (in Abhängigkeit von Att verstanden als Abstand vom Sollwert oder als absoluter Wert), dessen Unterschreitung die Aktivierung der Alarrrmeldung bewirkt. Siehe Pan Max./Min. Alarme	Lower ALarm. Alarms de mínima. Valor de temperatura (entendido como distancia al Setpoint o en valor absoluto en función de Att) cuya superación hacia abajo determinará la activación de la señalización de alarma. Véase esquema Alarmas Máx/Mín.
SA3	Set-Point allarme sonda 3 (display)	Probe 3 alarm set point (display)	Set-Point alarma sonde 3 (afficheur)	Sollwert Alarm Fühler 3 (Display)	Set-Point alarma sonda 3 (display)
Att	Alarm type. Modalità parametri "HAL" e "LAL", intesi come valore assoluto di temperatura o come differenziale rispetto al Setpoint. 0 = valore assoluto; 1 = valore relativo.	Alarm type. Parameter "HAL" and "LAL" modes, as absolute temperature values or as differential compared to the Set point. 0 = absolute value; 1 = relative value.	Alarm type. Modalités paramètres "HAL" et "LAL", considérés en tant que valeur absolue de température ou que différentiel par rapport au point de consigne. 0 = valeur absolue; 1 = valeur relative.	Alarmtyp. Modalität Parameter "HAL" und "LAL", verstanden als absoluter Temperaturwert oder als Differential, bezogen auf den Sollwert. 0 = absoluter Wert; 1 = relativer Wert.	Alarm type. Modalidad parámetros "HAL" y "LAL", entendido como valor absoluto de temperatura o como diferencial respecto al Setpoint. 0 = valor absoluto; 1 = valor relativo.
PAO	Power-on Alarm Override. Tempo di esclusione allarmi all'accensione dello strumento, dopo mancanza di tensione.	Power-on Alarm Override. Alarm exclusion time after instrument start-up, after a power failure.	Power-on Alarm Override. Temps d'exclusion des alarmes à l'allumage de l'instrument, après une coupure de courant.	Power-on Alarm Override. Zeit der Alarrrückstellung bei Einschalten des Instruments nach einem Stromausfall.	Power-on Alarm Override. Tiempo de exclusión de alarmas en el encendido del instrumento, luego de la falta de tensión.
dAO	defrost Alarm Override. Tempo di esclusione allarmi dopo lo sbrinamento.	defrost Alarm Override. Alarm exclusion time after defrost.	defrost Alarm Override. Temps d'exclusion des alarmes après le dégivrage.	defrost Alarm Override. Zeit der Alarrrückstellung nach dem Abtauen.	defrost Alarm Override. Tiempo de exclusión de alarmas luego del descarche.
OAO	Ritardo segnalazione allarme dopo la disattivazione dell'ingresso digitale (apertura porta) Per allarme si intende allarme di alta e bassa temperatura.	Alarm signal delay after disabling digital input (door open). Alarm refers to a high and low temperature alarm.	Retard de la signalisation de l'alarme après la désactivation de l'entrée numérique (ouverture porte). L'alarme est considérée en tant qu'alarme de haute et de basse température.	Verzögerung der Alarrrmeldung nach der Abschaltung des digitalen Ausgangs (Öffnung Tür). Als Alarne gelten die Alarne für hohe oder niedrige Temperatur.	Retardo de la señalización de alarmas luego de la desactivación de la entrada digital (apertura puerta). Por alarmas se entiende alarmas de alta y baja temperatura.
tdO	time out door Open. Time out dopo segnalazione allarme dopo la disattivazione dell'ingresso digitale (apertura porta)	time out door Open. Time out after alarm signal following digital input disabling (door open).	time out door Open. Time-out signalisation d'alarme après la désactivation de l'entrée numérique (ouverture de la porte)	time out door Open. Timeout nach Alarrrmeldung nach Abschaltung des digitalen Eingangs (Öffnung Tür)	time out door Open. Tiempo máximo luego de la señalización de alarmas luego de la desactivación de la entrada digital (apertura puerta)

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
tAO	temperature Alarm Override. Tempo ritardo segnalazione allarme temperatura.	temperature Alarm Override. Temperature alarm signal delay time.	temperature Alarm Override. Temps de retard de la signalisation de l'alarme de température.	temperature Alarm Override. Zeit der Verzögerung des Alarms Temperatur.	temperature Alarm Override. Tiempo de retardo señalización de alarmas de temperatura.
dAt	defrost Alarm time. Segnalazione allarme per defrost terminato per time-out. n = non attiva l'allarme; y = attiva l'allarme.	defrost Alarm time. Alarm signal for defrost end due to time-out. n = does not activate alarm; y = activates alarm.	defrost Alarm time. Signalisation de l'alarme due à un dégivrage terminé pour timeout. n = n'active pas l'alarme; y = active l'alarme.	defrost Alarm time. Alarmmeldung Abtauen beendet wegen Timeout. n = aktiviert den Alarm nicht; y = aktiviert den Alarm. External Alarm Lock.	defrost Alarm time. Señalización de alarmas por defrost terminado por tiempo. n = no activa la alarma; y = activa la alarma.
AOP	Alarm Output Polarity. Polarità dell'uscita allarme. 0 = allarme attivo e uscita disabilitata; 1 = allarme attivo e uscita abilitata.	Alarm Output Polarity. Polarity of alarm output. 0 = alarm active and output disabled; 1 = alarm active and output enabled.	Alarm Output Polarity. Polarité de la sortie de l'alarme. 0 = alarme active et sortie désactivée; 1 = alarme active et sortie désactivée.	Alarm Output Polarity. Polarität des Alarmausgangs. 0 = Alarm aktiv und Ausgang deaktiviert; 1 = Alarm aktiv und Ausgang freigegeben.	Alarm Output Polarity. Polaridad de la salida alarmas. 0 = alarma activo y salida inhabilitada; 1 = alarma activo y salida habilitada.
PbA	Configurazione dell'allarme di temperatura su sonda 1 e/o 3. 0 = allarme su sonda 1 (termostazione); 1 = allarme su sonda 3 (display); 2 = allarme su sonda 1 e 3 (termostatazione e display). 3 = allarme su sonda 1 e 3 (termostatazione e display) su soglia esterna	Configuration of temperature alarm on probe 1 and/or 3. 0 = alarm on probe 1 (thermostat control); 1 = alarm on probe 3 (display); 2 = alarm on probe 1 and 3 (thermostat control and display). 3 = alarm on probe 1 and 3 (thermostat control and display) su soglia esterna	Configuration de l'alarme de température sur la sonde 1 et/ou 3. 0 = alarme sur sonde 1 (thermostatation); 1 = alarme sur sonde 3 (afficheur); 2 = alarme sur sondes 1 et 3 (thermostatation et afficheur). 3 = alarme sur sondes 1 et 3 (thermostatation et afficheur) sur seuil extérieur point de consigne	Konfigurierung des Alarms Temperatur an Fühler 1 und/oder 3. 0 = Alarm an Fühler 1 (Thermostat); 1 = Alarm an Fühler 3 (Display); 2 = Alarm an Fühler 1 und 3 (Thermostat und Display). 3 = Alarm an Fühler 1 und 3 (Thermostat und Display) an externer Schwelle	Configuración de la alarma de temperatura en sonda 1 y/o 3. 0 = alarma en sonda 1 (termostación); 1 = alarma en sonda 3 (display); 2 = alarma en sonda 1 y 3 (termostatación y display). 3 = alarma en sonda 1 y 3 (termostatación y display) en umbral exterior
dA3	differenziale allarme sonda 3 (display)	Probe 3 alarm differential (display)	differentielle alarme sonde 3 (afficheur)	differential Alarm Fühler 3 (Display)	diferencial alarma sonda 3 (display)
rLO	Regolatori bloccati da allarme esterno: 0=non blocca nessuna risorsa 1=blocca il compressore e lo sbrinamento 2=blocca compressore, sbrinamento e ventola	Controllers disabled by external alarm: 0=no resources are disabled 1=disables compressor and defrosting 2=disables compressor, defrosting and fan	Regulateurs bloqués par alarme extérieure : 0=aucun blocage des ressources 1=blocage du compresseur et du dégivrage 2=blocage du compresseur, dégivrage et ventilateur	Regler durch externen Alarm blockiert: 0=keine Ressource gesperrt 1=sperrt Verdichter und Abtau- prozess 2= sperrt Verdichter, Abtauprozess und Gebläse	Reguladores bloqueados por alarma exterior: 0= no bloquea ningún recurso 1= bloquea el compresor y el descarche 2= bloquea el compresor, descarche y ventilador
Label "FAn"					
FSt	Fan Stop temperature. Temperatura di blocco ventole; un valore letto dalla sonda evaporatore, superiore a quanto impostato provoca la fermata delle ventole. Il valore è positivo o negativo ed in base al parametro FPt può rappresentare la temperatura in modo assoluto o relativo al Setpoint.	Fan Stop temperature. Fan stop temperature; a value read by the evaporator probe that is higher than the set value causes the fans to stop. The value is positive or negative and, depending on the FPt parameter, could represent the temperature in absolute value or relative to Set point.	Fan Stop temperature. Température de blocage des ventilateurs; une valeur, lue par la sonde de l'évaporateur, supérieure à la valeur programmée provoque l'arrêt des ventilateurs. La valeur est positive ou négative et en fonction du paramètre FPt, il peut représenter la température de façon absolue ou relative par rapport au point de consigne.	Fan Stop temperature. Temperatur für das Anhalten der Gebläse; wenn der Fühler des Verdampfers einen Wert erfassst, der über dem eingestellten liegt, werden die Gebläse gestoppt. Der Wert ist positiv oder negativ und in Abhängigkeit vom Parameter FPt kann er die Temperatur auf absolute Weise oder auf den Sollwert bezogen angeben.	Fan Stop temperature. Temperatura de bloqueo ventiladores; un valor, leido por la sonda evaporador, superior a lo configurado provoca la detención de los ventiladores. El valor es positivo o negativo y en base al parámetro FPt puede representar la temperatura en modo absoluto o relativo al Setpoint.
Fdt	Fan delay time. Tempo di ritardo all'attivazione delle ventole dopo uno sbrinamento.	Fan delay time. Delay time between start-up of fan after defrosting.	Fan delay time. Temps de retard de l'activation des ventilateurs après un dégivrage.	Fan delay time. Verzögerungszeit für die Aktivierung der Gebläse nach einem Abtazyklus.	Fan delay time. Tiempo de retardo en la activación de los ventiladores luego de un descarche.
dt	drainage time. Tempo di sgocciolamento.	drainage time. Dripping time.	drainage time. Temps d'égouttement.	drainage time. Abtropfzeit. defrost	drainage time. Tiempo de goteo.
FdC	Fan delay Compressor off. Tempo ritardo spegnimento ventole dopo fermata compressore. In minuti. 0= funzione esclusa	Fan delay Compressor off. Fan switch off delay time after compressor stop. In minutes. 0= function excluded	Fan delay Compressor off. Temps de retard de l'arrêt des ventilateurs après l'extinction du compresseur. En minutes. 0= fonction exclue	Fan delay Compressor off. Verzögerungszeit für Abschaltung Gebläse nach Anhalten des Verdichters. In Minuten. 0= Funktion abgeschaltet	Fan delay Compressor off. Tiempo de retardo del apagado del ventilador luego de la detención del compresor. En minutos. 0= función excluida
FPt	Fan Parameter type. Caratterizza il parametro "FSt" che può essere espresso o come valore assoluto di temperatura o come valore relativo al Setpoint. 0 = assoluto; 1 = relativo.	Fan Parameter type. Characterizes the "FSt" parameter that can be expressed as an absolute temperature value or as a value related to the Set point. 0 = absolute; 1 = relative.	Fan Parameter type. Caractérise le paramètre "FSt". Mode paramètre "FSt" qui peut être exprimé comme valeur absolue de température ou comme valeur relative au point de consigne. 0 = absolue; 1 = relative.	Fan Parameter type. Bestimmt den Parameter "FSt", der als absoluter Temperaturwert oder als auf den Sollwert bezogener Wert angegeben werden kann. 0 = absolut; 1 = relativ.	Fan Parameter type. Caracteriza el parámetro "FSt" que puede ser expresado o como valor absoluto de temperatura o como valor relativo al Setpoint. 0 = valor absoluto; 1 = valor relativo.
Fot	Fan on-start temperature. Temperatura di avvio delle ventole; se la temperatura sull'evaporatore è inferiore al valore impostato in questo parametro, le ventole rimangono ferme. Il valore è positivo o negativo ed in base al parametro FPt può rappresentare la temperatura in modo assoluto o relativo al Setpoint.	Fan on-start temperature. Fan start temperature; if the temperature read by the evaporator is lower than the value set for this parameter, the fans remain deactivated. The value is positive or negative and, depending on the FPt parameter, could represent the temperature in absolute value or relative to Setpoint.	Fan on-start temperature. Température de mise en marche des ventilateurs; si la température sur l'évaporateur est inférieure à la valeur programmée dans ce paramètre, les ventilateurs restent arrêtés. La valeur est positive ou négative et en fonction du paramètre FPt, il peut représenter la température de façon absolue ou relative par rapport au point de consigne.	Fan on-start temperature. Temperatur für den Start der Gebläse; falls die Temperatur des Verdampfers unter dem in diesem Parameter eingegebenen Wert liegt, starten die Gebläse nicht. Der Wert ist positiv oder negativ und in Abhängigkeit vom Parameter FPt kann er die Temperatur auf absolute Weise oder auf den Sollwert bezogen angeben.	Fan on-start temperature. Temperatura de puesta en marcha de los ventiladores; si la temperatura en el evaporador es inferior al valor configurado en este parámetro, los ventiladores quedan detenidos. El valor es positivo o negativo y en base al parámetro FPt puede representar la temperatura en modo absoluto o relativo al Setpoint.
FAd	FAn differential. Differenziale di intervento attivazione ventola (vedi par. "FSt" e "Fot").	FAn differential. Fan activation intervention differential (see par. "FSt" and "Fot").	FAn differential. Différentiel d'intervention de l'activation du ventilateur (voir par. "FSt" et "Fot").	FAn differential. Eingriffsdifferential für die Aktivierung des Gebläses (siehe Abschnitt "FSt" und "Fot").	FAn differential. Diferencial de intervención activación ventilador (véase par. "FSt" y "Fot").
dFd	defrost Fan disable. Permette di selezionare o meno l'esclusione delle ventole evaporatore durante lo sbrinamento. y = sì; n = no.	defrost Fan disable. Used to select exclusion of evaporator fans during defrosting. y = yes; n = no.	defrost Fan disable. Permet de sélectionner ou non l'exclusion des ventilateurs de l'évaporateur pendant le dégivrage. y = oui; n = non.	defrost Fan disable. Gestattet die Abschaltung Gebläse des Verdampfers während des Abtausens. y = ja; n = nein.	defrost Fan disable. Permite seleccionar o no la exclusión de los ventiladores evaporador durante el descarche. y = sì; n = no.

DEUTSCH ITALIANO SPANISH

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
FCO	Fan Compressor OFF. Permette di selezionare o meno il blocco ventole a compressore OFF (spento). y = ventole attive (termostatazione); in funzione del valore letto dalla sonda di sbrinamento, vedi parametro "FSt"; n = ventole spente; dc = duty cycle (attraverso i parametri "Fon" e "FoF").	Fan Compressor OFF. Used to select fan stop when compressor is switched OFF. y = fans active (with thermostat); in response to the value read by the defrost probe, see "FSt" parameter; n = fans off; dc = duty cycle (using parameters "Fon" and "FoF").	Fan Compressor OFF. Permet de sélectionner ou non le blocage des ventilateurs avec compresseur OFF (éteint). y = ventilateurs actifs (thermostat); en fonction de la valeur lue par la sonde de dégivrage, voir paramètre "FSt"; n = ventilateurs éteints; dc = duty cycle (au moyen des paramètres "Fon" et "FoF").	Fan Compressor OFF. Gestattet das Anhalten der Gebläse bei Verdichter OFF (aus). y = Gebläse aktiv (über Thermostat); in Abhängigkeit von dem Wert, den der Fühler Abtauung liest, siehe Parameter "FSt"; n = Gebläse aus; dc = Arbeitszyklus (über die Parameter "Fon" und "FoF").	Fan Compressor OFF. Permite seleccionar o no el bloqueo de los ventiladores con compresor OFF (apagado). y = ventilador activo (termostación); en función del valor leído por la sonda de descache, véase parámetro "FSt"; n = ventiladores apagados; dc = duty cycle (a través de los parámetros "Fon" y "FoF").
Fod	Fan open door open. Permette di selezionare o meno il blocco ventole a porta aperta ed il loro riavvio alla chiusura (se erano attive). n= blocco ventole; y=ventole inalterate	Fan open door open. Used to select the fan stop when door is open and fan re-start when door is closed (if they were active). n=fans stop; y=fans unchanged.	Fan open door open. Permet de sélectionner ou non, le blocage des ventilateurs à porte ouverte et leur remise en marche à la fermeture (si elles étaient actives). n= blocage des ventilateurs; y=ventilateurs inaltérés	Fan open door open. Gestattet das Anhalten der Gebläse bei offener Tür sowie den Neustart bei deren Schließung (falls sie aktiv waren). n= Anhalten Gebläse; y=Gebläse unverändert	Fan open door open. Permite seleccionar o no el bloqueo de los ventiladores con puerta abierta y su re-inicación con el cierre (si era activo). n= bloqueo ventiladores; y=ventiladores inalterados
Fon	Fan on (in duty cycle). Tempo di ON ventole per duty cycle. Utilizzo delle ventole con modalità duty cycle; valido per FCO = dc e H42=1 (presenza sonda 2 (evaporatore))	Fan on (in duty cycle). Time fans are ON in duty cycle. Use of fans in duty cycle mode; valid for FCO = dc and H42=1 (probe 2 present) (evaporator)	Fan on (en Duty Cycle). Temps de ON des ventilateurs pour Duty Cycle. Utilisation des ventilateurs en mode duty cycle; valable pour FCO = d.c. et H42=1 (présence sonde 2 (évaporateur))	Fan on (bei Arbeitszyklus). Zeit ON Gebläse für Arbeitszyklus. Einsatz der Gebläse mit der Modalität Arbeitszyklus; gültig für FCO = dc und H42=1 (Vorhandensein Fühler 2 (Verdampfer))	Fan on (in duty cycle). Tiempo de ON ventilado para duty cycle. Utilización de los ventiladores con modalidad duty cycle; válido para FCO = c. a. y H42=1 (presencia sonda 2 (evaporador))
FoF	Fan off (in duty cycle). Tempo di OFF ventole per duty cycle. Utilizzo delle ventole con modalità duty cycle; valido per FCO = dc e H42=1 (presenza sonda 2 (evaporatore))	Fan OFF (in duty cycle). Time fans are OFF in duty cycle. Use of fans in duty cycle mode; valid for FCO = dc and H42=1 (probe 2 present (evaporator))	Fan off (en Duty Cycle). Temps de OFF des ventilateurs pour Duty Cycle. Utilisation des ventilateurs en mode Duty Cycle; valable pour FCO = dc et H42=1 (présence sonde 2 (évaporateur))	Fan off (bei Arbeitszyklus). Zeit OFF Gebläse für Arbeitszyklus. Einsatz der Gebläse mit der Modalität Arbeitszyklus; gültig für FCO = dc und H42=1 (Vorhandensein Fühler 2 (Verdampfer))	Fan off (en duty cycle). Tiempo de OFF ventilador para duty cycle. Utilización de los ventiladores con modalidad duty cycle; válido para FCO = dc. y H42=1 (presencia sonda 2 (evaporador))
SCF	Set point ventole condensatore. Se il valore letto da Pb3 supera SCF l'uscita digitale impostata si porta in stato ON	Condenser fan set point. If the value read by Pb3 exceeds SCF the digital input set goes to ON	Point de consigne ventilateurs condensateur. Si la valeur lue par Pb3 dépasse SCF, la sortie numérique programmée est portée à l'état ON	Sollwert Verdichtergebläse. Wenn der von Pb3 erfasste Wert SCF überschreitet, schaltet der konfigurierte Digitalausgang auf ON	Set point ventilador condensador. Si el valor leído por Pb3 supera SCF la salida digital configurada se coloca en estado ON
dCF	Differenziale ventole condensatore	Condenser fan differential	Differential ventilateurs condensateur	Differential Verdichtergebläse	Diferencial ventilador condensador
tCF	Tempo di ritardo inserimento ventole condensatore dopo defrost	Condenser fan start-up delay after defrost	Temps de retard enclenchement ventilateurs après dégivrage	Verzögerungszeit Einschaltung Verdichtergebläse nach defrost	Tiempo de retraso introducción ventilador condensador luego defrost
dCd	Esclusione ventole condensatore in sbrinamento; n=non escluse, y=ventole escluse	Exclusion of condenser fans in defrosting mode; n=not excluded, y=fans excluded	Exclusion ventilateurs condensateur en dégivrage; n=non exclues, y=ventilateurs exclus	Ausschluss Verdichtergebläse während des Abtauvorgangs; n=nicht ausgeschlossen, y=Gebläse ausgeschlossen	Exclusión ventilador condensador en descache; n=no excluido, y=ventilador excluido

Label "dEF"

dit	defrost interval time. Tempo di intervallo fra l'inizio di due sbrinamenti successivi. 0= funzione disabilitata (non si esegue MAI lo sbrinamento)	defrost interval time. Period of time elapsing between the start of two defrosting operations. 0= function disabled (defrost is NEVER performed)	defrost interval time. Temps d'intervalle entre le début de deux dégivrages successifs. 0= fonction invalidée (n'exécute JAMAIS le dégivrage)	defrost interval time. Intervallzeit zwischen dem Beginn von zwei aufeinander folgenden Abtauzyklen. 0= Funktion deaktiviert (die Abtauung erfolgt NIE)	defrost interval time. Tiempo de intervalo entre el inicio de dos sbrinamientos sucesivos. 0= función inhabilitada (no se realiza JAMÁS el descache)
dt1	defrost time 1. Unità di misura per intervalli sbrinamento (parametro "dit"). 0 = par. "dit" espresso in ore. 1 = par. "dit" espresso in min. 2 = par. "dit" espresso in sec.	defrost time 1. Unit of measurement for defrost times ("dit" parameter). 0 = "dit" parameter in hours. 1 = "dit" parameter in minutes. 2 = "dit" parameter in seconds.	defrost time 1. Unité de mesure pour intervalles de dégivrage (paramètre "dit"). 0 = paramètre "dit" en heures. 1 = paramètre "dit" en minutes. 2 = paramètre "dit" en secondes.	defrost time 1. Maßeinheit für die Abtauintervalle (Parameter "dit"). 0 = Parameter "dit" in Stunden. 1 = Parameter "dit" in Minuten. 2 = Parameter "dit" in Sekunden.	defrost time 1. Unidad de medida para intervalos de descache (parámetro "dit"). 0 = parámetro "dit" en horas. 1 = parámetro "dit" en minutos. 2 = parámetro "dit" en segundos.
dEt	defrost Endurance time. Time-out di sbrinamento; determina la durata massima dello sbrinamento.	defrost Endurance time. Defrosting time-out; determines maximum duration of defrosting.	defrost Endurance time. Time-out de dégivrage; détermine la durée maximum du dégivrage.	defrost Endurance time. Timeout Abtauung; bestimmt die max. Dauer des Abtaus.	defrost Endurance time. Time-out de descache; determina la duración máxima del descache.
dSt	defrost Stop temperature. Temperatura di fine sbrinamento (determinata dalla sonda evaporatore).	defrost Stop temperature. End of defrosting temperature (determined by evaporator probe).	defrost Stop temperature. Température de fin de dégivrage (déterminée par la sonde de l'évaporateur).	defrost Stop temperature. Temperatur Ende Abtauen (bestimmt vom Fühler des Verdampfers).	defrost Stop temperature. Temperatura de final de descache (determinada por la sonda evaporador).
dty	defrost type. Tipo di sbrinamento. 0 = sbrinamento elettrico; 1 = sbrinamento ad inversione di ciclo (gas caldo); 2 = sbrinamento con la modalità Free (disattivazione del compressore).	defrost type. Type of defrost. 0 = electrical defrosting; 1 = cycle reversing defrosting (hot gas); 2 = Free mode defrosting (compressor disabled).	defrost type. Type de dégivrage. 0 = dégivrage électrique; 1 = dégivrage à inversion de cycle (gaz chaud); 2 = dégivrage en mode Free (arrêt du compresseur).	defrost type. Abtautyp 0 = elektrisches Abtauen; 1 = Abtauen mit Inversion des Zyklus (heißes Gas); 2 = Abtauen mit der Modalität Free (Abschaltung des Verdichters).	defrost type. Tipo de descache. 0 = descache eléctrico; 1 = descache con inversión de ciclo (gas caliente); 2 = descache con la modalidad Free (desactivación del compresor).
dt2	defrost time 2. Unità di misura per durata sbrinamento (parametro "dEt"). 0 = parametro "dEt" espresso in ore. 1 = parametro "dEt" espresso in minuti. 2 = parametro "dEt" espresso in secondi.	defrost time 2. Unit of measurement for duration of defrosting ("dEt" parameter). 0 = "dEt" parameter expressed in hours. 1 = "dEt" parameter expressed in minutes. 2 = "dEt" parameter expressed in seconds.	defrost time 2. Unité de mesure pour la durée du dégivrage (paramètre "dEt"). 0 = paramètre "dEt" exprimé en heures. 1 = paramètre "dEt" exprimé en minutes. 2 = paramètre "dEt" exprimé en secondes.	defrost time 2. Maßeinheit für die Abtaudauer (Parameter "dEt"). 0 = Parameter "dEt", ausgedrückt in Stunden. 1 = Parameter "dEt", ausgedrückt in Minuten. 2 = Parameter "dEt", ausgedrückt in Sekunden.	defrost time 2. Unidad de medida para la duración del descache (parámetro "dEt"). 0 = parámetro "dEt" expresado en horas. 1 = parámetro "dEt" expresado en minutos. 2 = parámetro "dEt" expresado en segundos.

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
dCt	defrost Counting type. Selezione del modo di conteggio dell'intervallo di sbrinamento. 0 = ore di funzionamento compressore (metodo DIGIFROST®); Sbrinamento attivo SOLO a compressore acceso. NOTA: il tempo di funzionamento del compressore è conteggiato indipendentemente dalla sonda evaporatore (conteggio attivo se sonda evaporatore assente o guasta). Il valore è ignorato se è abilitata la funzione RTC. 1 = ore di funzionamento apparecchio; Il conteggio dello sbrinamento è sempre attivo a macchina accesa e inizia ad ogni power-on. 2 = fermata compressore. Ad ogni fermata del compressore si effettua un ciclo di sbrinamento in funzione del parametro dT 3= Con RTC. Sbrinamento agli orari impostati dai parametri dE1...dE8, F1...F8	defrost Counting type. Selection of defrosting time count mode. 0 = compressor operating hours (DIGIFROST® method); Defrosting active ONLY with compressor on. NOTE: compressor time of operation is counted irrespective of evaporator probe (counting is active if evaporator probe is absent or faulty). The value is ignored if RTC is enabled. 1 = equipment operating hours; defrost counting is always active when the machine is on and starts at each power-on. 2 = compressor stop. Every time the compressor stops, a defrost cycle is performed according to the parameter dT 3= With RTC. Defrosting at times set by dE1...dE8, F1...F8 parameters.	defrost Counting type. Sélection du mode de comptage de l'intervalle de dégivrage. 0 = heures de fonctionnement du compresseur (méthode DIGIFROST®); Dégivrage actif UNIQUEMENT lorsque le compresseur est allumé. NOTE: le temps de fonctionnement du compresseur est compté indépendamment de la sonde de l'évaporateur (comptage actif si la sonde de l'évaporateur est absente ou en panne). La valeur est ignorée si la fonction RTC est validée. 1 = équipement operating hours; dégivrage est toujours actif lorsque la machine est allumée et il commence à chaque power-on. 2 = arrêt du compresseur. A chaque arrêt du compresseur, un cycle de dégivrage est effectué en fonction du paramètre dT 3= Avec RTC. Dégivrage aux horaires programmés par les paramètres dE1...dE8, F1...F8	defrost Counting type. Auswahl des Zählmodus des Abtautintervalls. 0 = Betriebsstunden Verdichter (Verfahren DIGIFROST®); Abtauung aktiv NUR bei laufendem Verdichter. ANMERKUNG: Die Betriebszeit des Verdichters wird unabhängig vom Fühler des Verdampfers gezählt (Zählung aktiv, wenn der Fühler des Verdampfers nicht vorhanden oder defekt ist). Der Wert wird ignoriert, falls die Funktion RTC befähigt ist. 1 = Betriebsstunden Gerät; die Zählung des Abtaus ist immer aktiv, wenn die Maschine eingeschaltet ist, und beginnt bei jedem Einschalten. 2 = Anhalten Verdichter Bei jedem Anhalten des Verdichters wird in Abhängigkeit vom Parameter dT 3= mit RTC ein Abtauzyklus ausgeführt. Abtauen zu Zeiten, die durch die Parameter dE1...dE8, F1...F8 eingestellt sind	defrost Counting type. Selección del modo de conteo del intervalo de descarche. 0 = horas de funcionamiento compresor (método DIGIFROST®); Descarche activo SOLO con compresor encendido. NOTA: el tiempo de funcionamiento del compresor se cuenta independientemente de la sonda evaporador (conteo activo si la sonda evaporador está ausente o averiada). El valor se ignora si está habilitada la función RTC. 1 = horas de funcionamiento del aparato; el conteo del descarche está siempre activo con la máquina encendida e inicia con cada power-on. 2 = detención compresor. Con cada detención del compresor se efectúa un ciclo de descarche en función del parámetro dT 3= Con RTC. Descarche a los horarios configurables por los parámetros dE1...dE8, F1...F8
dOH	defrost Offset Hour. Tempo di ritardo per l'inizio del primo sbrinamento dalla accensione dello strumento.	defrost Offset Hour. Start-of-defrosting delay time from start-up of instrument.	defrost Offset Hour. Temps de retard pour le début du premier dégivrage à partir de l'allumage de l'instrument.	defrost Offset Hour vorprogrammiert werden. Verzögerungszeit für den Beginn des ersten Abtaus vom Einschalten des Instruments.	defrost Offset Hour. Tiempo de retardo para el inicio del primer descarche desde el encendido del instrumento.
dE2	defrost Endurance time 2nd evaporator. Time-out of sbrinamento sul 2° evaporatore; determina la durata massima dello sbrinamento sul 2a evaporatore.	defrost Endurance time 2nd evaporator. Defrosting time-out on 2nd evaporator; determines maximum duration of defrosting on 2nd evaporator.	defrost Endurance time 2nd evaporator. Time-out de dégivrage du 2e évaporateur; établit la durée maximum du dégivrage du 2e évaporateur.)	defrost Endurance time 2nd evaporator. Timeout Abtauung an 2. Verdampfer; bestimmt die max. Abtaudauer am 2. Verdampfer.	defrost Endurance time 2nd evaporator. Time-out de descarache en el 2º evaporador; determina la duración máxima del descarche en 2a evaporador.
ds2	defrost Stop temperature 2nd evaporator. Temperatura di fine sbrinamento (determinata dalla sonda sul 2° evaporatore).	defrost Stop temperature 2nd evaporator. End of defrosting temperature (determined by probe on 2nd evaporator).	defrost Stop temperature 2nd evaporator. Température de fin de dégivrage (déterminée par la sonde sur le 2° évaporateur).	defrost Stop temperature 2nd evaporator. Temperatur Ende Abtauen (bestimmt vom Fühler am 2. Verdampfer).	defrost Stop temperature 2nd evaporator. Temperatura de final descarche (determinada por la sonda en el 2º evaporador).
dPO	defrost (at) Power On. Determina se all'accensione lo strumento deve entrare in sbrinamento (sempre che la temperatura misurata sull'evaporatore lo permetta). y = si, sbrina all'accensione; n = no, non sbrina all'accensione.	defrost (at) Power On. Determines if the instrument must start defrosting at start-up (if the temperature measured by the evaporator allows this) y = yes, starts defrost at startup; n = no, does not start defrost at start-up.	defrost (at) Power On. Détermine si, au moment de l'allumage, l'instrument doit entrer en dégivrage (à condition que la température mesurée sur l'évaporateur le permette). y = oui dégivre à l'allumage; n = non, ne dégivre pas à l'allumage.	defrost (at) Power On. Bestimmt, ob beim Einschalten des Instruments ein Abtauzyklus vorgenommen werden muss (vorausgesetzt, dass am Verdampfer gemessene Temperatur gestattet dies). y = ja, Abtauen beim Einschalten; n = nein, kein Abtauen beim Einschalten.	defrost (at) Power On. Determina si con el encendido el instrumento debe entrar en descarche (siempre que la temperatura medida en el evaporador lo permita). y = si, descarche con el encendido; n = no, no descarche con el encendido.
tcd	time compressor for defrost. Tempo minimo compressore On o OFF prima del defrost. Se >0 (valore positivo) il compressore rimane ATTIVO per tcd minuti; Se <0 (valore negativo) il compressore rimane INATTIVO per tcd minuti; Se =0 il parametro è ignorato.	time compressor for defrost. Minimum time for compressor ON or OFF before defrost If >0 (positive value) the compressor remains ACTIVE for tcd minutes; If <0 (negative value) the compressor remains INACTIVE for tcd minutes; If =0 the parameter is ignored.	time compressor for defrost. Temps minimum compresseur On ou OFF avant le dégivrage. Si >0 (valeur positive), le compresseur demeure ACTIF pendant tcd minutes. Si <0 (valeur négative), le compresseur demeure INACTIF pendant tcd minutes; Si =0, le paramètre est ignoré.	time compressor for defrost. Min. Zeit Verdichter On oder OFF vor dem Abtau. Falls >0 (positiver Wert), bleibt der Verdichter für tcd Minuten AKTIV; Falls <0 (negativer Wert), bleibt der Verdichter für tcd Minuten inaktiv; Falls =0 wird der Parameter ignoriert.	time compressor for defrost.. Tiempo mínimo compresor On o OFF antes del defrost. Si >0 (valor positivo) el compresor queda ACTIVO por tcd minutos; Si <0 (valor negativo) el compresor queda DESACTIVADO por tcd minutos; Si =0 el parámetro se ignora.
Cod	Compressor off (before) defrost. Tempo di compressore OFF in prossimità del ciclo di sbrinamento. Se all'interno del tempo impostato per questo parametro è previsto uno sbrinamento, il compressore non viene acceso. Se =0 funzione esclusa.	Compressor off (before) defrost. Time for compressor OFF before defrost cycle. If a defrost cycle is set within the programmed time for this parameter, the compressor is not started up. If =0 function is stopped.	Compressor off (before) defrost. Temps de compresseur OFF à proximité du cycle de dégivrage. Si un dégivrage est prévu au sein du temps programmé pour ce paramètre, le compresseur n'est pas allumé. Si =0 fonction exclue.	Compressor off (before) defrost. Zeit für Verdichter OFF kurz vor dem Abtauzyklus. Falls innerhalb der Zeit, die für diesen Parameter eingegeben wird, ein Abtauzyklus vorgesehen ist, wird der Verdichter nicht eingeschaltet. Falls =0 Funktion abgeschaltet.	Compressor off (before) defrost. Tiempo de compresor OFF en proximidad del ciclo de descarche. Si en el interior del tiempo configurado por este parámetro está previsto un descarche, el compresor no se enciende. Si =0 función excluida.
Label "Lin"					
L00	Permette di selezionare lo strumento come Master (0), Slave (da 1 a 7), Echo (0; in questo caso l'Echo funge da ripetitore del Master anche se collegato ad uno Slave).	Selects the instrument as Master (0), Slave (from 1 to 7), Echo (0, in this case the Echo serves as a repeater for the Master even if connected to a Slave).	Permet de sélectionner l'instrument en tant que maître (0), esclave (de 1 à 7), écho (0; dans ce cas, l'écho sert de répéiteur du maître même s'il est connecté à un esclave).	Permett die Wahl des Instruments als Master (0), Slave (von 1 bis 7), Echo (0; in diesem Fall fungiert das Echo als Ripetitor des Masters, auch wenn es an einen Slave angeschlossen ist).	Permite seleccionar el instrumento como Master (0), Slave (de 1 a 7), Echo (0; en este caso Echo actúa como repetidor del Master también si está conectado a un Slave).
L01	Riferito solo al Master. Numero di Slave connessi in rete (da 0 a 7). Per gli Slave/Echo lasciare il valore =0	Refers to Master only. Number of Slaves in network (from 0 to 7). Per Slaves/Echoes leave value =0	Se réfère uniquement au maître. Nombre d'esclaves connectés en réseau (de 0 à 7). Pour les esclaves/échos, laisser la valeur =0	Nur auf Master bezogen. Anzahl der im Netz verbundenen Slaves (von 0 bis 7). Für Slave/Echo den Wert =0 lassen	Referido sólo al Master. Número de Slave conectados en red (de 0 a 7). Para los Slave/Echo deje el valor =0

Par.	Descrizione	Description	Description	Beschreibung	Descripción
L02	<p>Presenza Echo locali riferiti al singolo Slave. 0 = Echo locale non presente; 1 = Echo presente e condivide a cadenza fissa la visualizzazione dello Slave; se Master o Slave identifica che il dispositivo è attivo, e condivide in rete, a cadenza fissa, la propria visualizzazione locale. 2 = l'Echo visualizza il display dello Slave associato (Slave ed Echo associato devono avere lo stesso indirizzo L00). Se collegato direttamente al Master visualizza il display del Master.</p>	<p>Presence of local Echoes referring to single Slave. 0 = Local echo not present; 1 = Echo present and shares the Slave display at a set rate; if Master or Slave, it determines if the device is active and shares its local display at a set rate. 2 = the Echo shows the display of the associated Slave (Slave and associated Echo must have the same address L00). If it is directly connected to the Master, it displays the Master display.</p>	<p>Présence d'échos locaux se référant à chaque esclave. 0 = Echo local non présent; 1 = Echo présent et partageant à une cadence fixe la visualisation de l'esclave; si Maître ou Esclave, il signifie que le dispositif est actif et partage en réseau, à cadence fixe, la propre visualisation locale. 2 = l'écho visualise l'afficheur de l'esclave associé (l'esclave et l'écho associé doivent être la même adresse L00). S'il est connecté directement au maître, il visualise l'afficheur du maître.</p>	<p>Vorhandensein Lokales Echo, bezogen auf den einzelnen Slave. 0 = lokales Echo nicht vorhanden; 1 = Echo vorhanden und teilt mit festgelegtem Intervall die Anzeige des Slaves; falls Master oder Slave angeben, dass das Gerät aktiv ist, und die lokale Anzeige wird mit festgesetztem Intervall im Netz geteilt. 2 = das Echo zeigt den Display des zugeordneten Slaves an (Slave und zugeordnetes Echo müssen die gleiche Adresse L00 aufweisen). Bei direktem Anschluss an den Master wird der Display des Masters angezeigt.</p>	<p>Presencia Echo locales referidos a cada Slave. 0 = Echo local no presente; 1 = Echo presente y comparte con intervalo fijo la visualización del Slave; si Master o Slave identifica que el dispositivo está activo, y comparte en red, con intervalo fijo, la propia visualización local. 2 = Echo visualiza el display del Slave asociado (Slave y Echo asociado deben tener la misma dirección L00). Si está conectado directamente al Master visualiza el display del Master.</p>
L03	<p>Riferito sia al Master sia allo Slave. Sbrinamento contemporaneo/sequenziale. Master: n=contemporaneo; y=sequenziale Slave: n=ignora; y=accetta</p>	<p>Refers to Master and Slave. Simultaneous/sequential defrosting. Master: n = simultaneous; y = sequential. Slave: n = ignore; y = accept.</p>	<p>Se réfère aussi bien au maître qu'à l'esclave. Dégivrage simultané/séquentiel. Maître: n = simultané; y = séquentiel. Esclave: n = simultané; y = séquentiel.</p>	<p>Bezogen sowohl auf den Master, als auch auf den Slave. Abtauung gleichzeitig/sequentiell. Master: n = gleichzeitig; y = sequentiell Slave: n = ignorieren; y = annehmen</p>	<p>Referido tanto al Master como al Slave. Descarche simultáneo/secuencial. Master: n = simultáneo; y = secuencial. Slave: n = ignora; y = acepta.</p>
L04	<p>Riferito solo allo Slave. Visualizzazione distribuita. n = lo Slave visualizza valori locali; y = lo Slave visualizza il display del Master</p>	<p>Refers to Slave only. Distributed display. n = the Slave displays local values; y = the Slave displays Master display</p>	<p>Se réfère uniquement à l'esclave. Visualisation distribuée. n = l'esclave visualise des valeurs locales; y = l'esclave visualise l'afficheur du maître</p>	<p>Nur auf den Slave bezogen. Distribuierte Anzeige. n = der Slave zeigt die lokalen Werte an; y = der Slave zeigt den Display des Masters an.</p>	<p>Referido sólo al Slave. Visualización distribuida. n = el Slave visualiza valores locales; y = el Slave visualiza el display del Master</p>
L05	<p>Riferito sia al Master sia allo Slave. Master: n = non richiede agli Slave l'attivazione di funzioni remote; y = richiede agli Slave l'attivazione di funzioni remote. Slave: n = ignora l'attivazione di funzioni remote provenienti da Master; y = accetta l'attivazione di funzioni remote provenienti da Master.</p>	<p>Refers to Master and Slave. Master: n = does not ask Slaves to activate remote functions; y = asks Slaves to activate remote functions. Slave: n = ignores activation of remote functions from Master; y = accepts activation of remote functions from Master.</p>	<p>Se réfère aussi bien au maître qu'à l'esclave. Maître: n = ne demande pas aux esclaves l'activation de fonctions à distance; y = demande aux esclaves l'activation de fonctions à distance. Esclave: n = ignore l'activation de fonctions à distance provenant du maître; y = accepte l'activation de fonctions à distance provenant du maître.</p>	<p>Bezogen sowohl auf den Master, als auch auf den Slave. Master: n = verlangt nicht die Aktivierung der externen Funktionen von den Slaves; y = verlangt die Aktivierung der externen Funktionen von den Slaves. Slave: n = ignoriert die Aktivierung der externen Funktionen vom Master; y = nimmt die Aktivierung der externen Funktionen vom Master an.</p>	<p>Referido tanto al Master como al Slave. Master: n = no requiere a los Slave la activación de funciones remotas; y = requiere a los Slave la activación de funciones remotas. Slave: n = ignora la activación de funciones remotas provenientes de Master; y = acepta la activación de funciones remotas provenientes del Master.</p>
L06	<p>Blocca risorse (compressore/ventole, ecc) alla fine dello sbrinamento. n=no; y=sì NOTA: correlato al parametro Ldd che ha la priorità su L06 (vedi)</p>	<p>Locks resources (compressors, fans, etc) at the end of defrosting. n=no; y=yes NOTE: related to Ldd parameter which has priority over L06 (see)</p>	<p>Blocage des ressources (compresseur/ventilateurs, etc.) à la fin du dégivrage. n=non; y=oui NOTE : lié au paramètre Ldd qui a la priorité sur L06 (voir)</p>	<p>Blockiert Ressourcen (Vidichter/Gebäle usw.) bis zum Ende des Abtaus. n=nein; y=já ANMERKUNG: korreliert mit dem Parameter Ldd, der Vorrang vor L06 hat (siehe)</p>	<p>Bloquea los recursos (compresor/ventilador, etc) al final del descarche. n=no; y=sí NOTA: relativo al parámetro Ldd que tiene la prioridad sobre L06 (véase)</p>

- Tabella parametri livello 1 - Table of level 1 parameters
- Tableau paramètres niveau 1 - Tabla de parámetros nivel 1
- Tabelle der parameter ebene 1 - Tabela parametri razine 1

Par.	Campo Range Plage Bereich Rango Range	Modello Model Modèle Modell Modelo Model N	Modello Model Modèle Modell Modelo Model B	Livello Level Niveau Ebene Nivel Razine	Unità Unit Unité Einheit Unidad Jedinica
CP					
dIF	0.1 ... 30.0	3.0	3.0	1	°C
dEF					
dit	0 ... 250	3	3	1	h
dEt	1 ... 250	15	15	1	min
dSt	-50.0 ... 150	18.0	18.0	1	°C
FAn					
FCO	n / y / dc	n	n	1	num.
AL					
AFd	1.0 ... 50.0	2.0	2.0	1	°C
HAL	-50.0 ... 150	8.0	8.0	1	°C
LAL	-50.0 ... 50.0	-4.0	-5.0	1	°C
CnF					
PA2	0 ... 255	-	-	1	num.

Tabella parametri livello 2
Table of level 2 parameters
Tableau paramètres niveau 2

Tabla de parámetros nivel 2
Tabelle der parameter ebene 2
Tabela parametri razine 2

Par.	Campo Range Plage Bereich Rango Range	Modello Model Modèle Modell Modelo Model Model N	Modello Model Modèle Modell Modelo Model Model B	Livello Level Niveau Ebene Nivel Razine	Unità Unit Unité Einheit Unidad Jedinica	Par.	Campo Range Plage Bereich Rango Range	Modello Model Modèle Modell Modelo Model Model N	Modello Model Modèle Modell Modelo Model Model B	Livello Level Niveau Ebene Nivel Razine	Unità Unit Unité Einheit Unidad Jedinica
CP											
HSE	-50.0 ... 302	15.0	-15.0	2	°C/°F	PA1	0 ... 255	5	5	2	num.
LSE	-58.0 ... 50.0	-2.0	-25.0	2	°C/°F	PA2	0 ... 255	33	33	2	num.
OSP	-30.0...30.0	0.0	0.0	2	°C/°F	LOC	n / y	n	n	2	flag
Cit	0 ... 250	0	0	2	min	ndt	n / y	y	y	2	flag
CAt	0 ... 250	0	0	2	min	CA1	-12.0...12.0	0.0	0.0	2	°C/°F
Ont	0 ... 250	1	1	2	min	CA2	-12.0...12.0	0.0	0.0	2	°C/°F
OFt	0 ... 250	0	0	2	min	CA3	-12.0...12.0	0.0	0.0	2	°C/°F
dOn	0 ... 250	0	0	2	s	CA	0 / 1 / 2	2	2	2	num.
dOF	0 ... 250	5	5	2	min	LdL	-55.0...140	-50.0	-50.0	2	°C/°F
dbi	0 ... 250	0	0	2	min	HdL	-50.0...302	140.0	140.0	2	°C/°F
OdO	0 ... 250	1	1	2	min	ddL	0 / 1 / 2	0	0	2	num.
HC	C / H	C	C	2	flag	Ldd	0 ... 255	1	1	2	min
FnC						dro	0 / 1	0	0	2	flag
AoF		-	-	2		ddd	0 / 1 / 2 / 3	1	1	2	num.
dEF		-	-	2		Add					
rAP		-	-	2		dEA	0 ... 14	1	1	2	num.
tAL		-	-	2		FAA	0 ... 14	0	0	2	num.
SP	SP / OSP	SP	SP	2	flag	StP	1b / 2b	1b	1b	2	flag
Fpr						Pty	E / o / n	n	n	2	num.
UL		n	n	2		PrE					
dL		n	n	2		PEn	0 ... 15	5	5	2	num.
Fr		n	n	2		PEi	1 ... 99	10	10	2	min
CnF											
rel	-	-	-	2	-	dSd	n / y	n	n	2	flag
tAb	-	-	-	2	-	dLt	0 ... 31	0	0	2	min
H00	0 / 1	1	1	2	flag	OFI	n / y	n	n	2	flag
H02	0 ... 15	5	5	2	s	dOd	n / y	y	y	2	flag
H06	n / y	n	n	2	flag	dAd	0 ... 250	0	0	2	min
H08	0 ... 3	2	2	2	num.	dFO	0 ... 250	1	1	2	min
H11	-16 ... 16	-4	-4	2	num.	dCO	0 ... 250	1	1	2	min
H12	-16 ... 16	-9	-9	2	num.	PEA	0 ... 3	1	1	2	num.
H21	0 ... 11	1	1	2	num.	dOA	0 ... 3	3	3	2	num.
H22	0 ... 11	2	2	2	num.	AL					
H23	0 ... 11	3	3	2	num.	SA3	-50.0 ... 150	80.0	80.0	2	°C/°F
H24	0 ... 11	10	10	2	num.	Att	0 / 1	1	1	2	flag
H25	0 ... 11	8	8	2	num.	PAO	0 ... 10	5	5	2	h
H31	0 ... 11	1	1	2	num.	dAO	0 ... 999	60	60	2	min
H32	0 ... 11	0	0	2	num.	OAO	0 ... 10	1	1	2	h
H33	0 ... 11	0	0	2	num.	tdO	0 ... 250	20	20	2	min
H41	n / y	y	y	2	flag	tAO	0 ... 250	30	30	2	min
H42	n / y	y	y	2	flag	dAt	n / y	n	n	2	flag
H43	n/y/2EP	y	y	2	num.	AOP	0 / 1	0	0	2	flag
H48	n / y	n	n	2	flag	PbA	0 ... 3	3	3	2	num.
PA2	0 ... 255	-	-	2	num.	dA3	-30.0...30.0	3.0	3.0	2	°C/°F
						rLO	0 / 1 / 2	0	0	2	num.

IT EN DE FR ES HR

Tabella parametri livello 2
Table of level 2 parameters
Tableau paramètres niveau 2

Tabla de parámetros nivel 2
Tabelle der parameter ebene 2
Tabela parametri razine 2

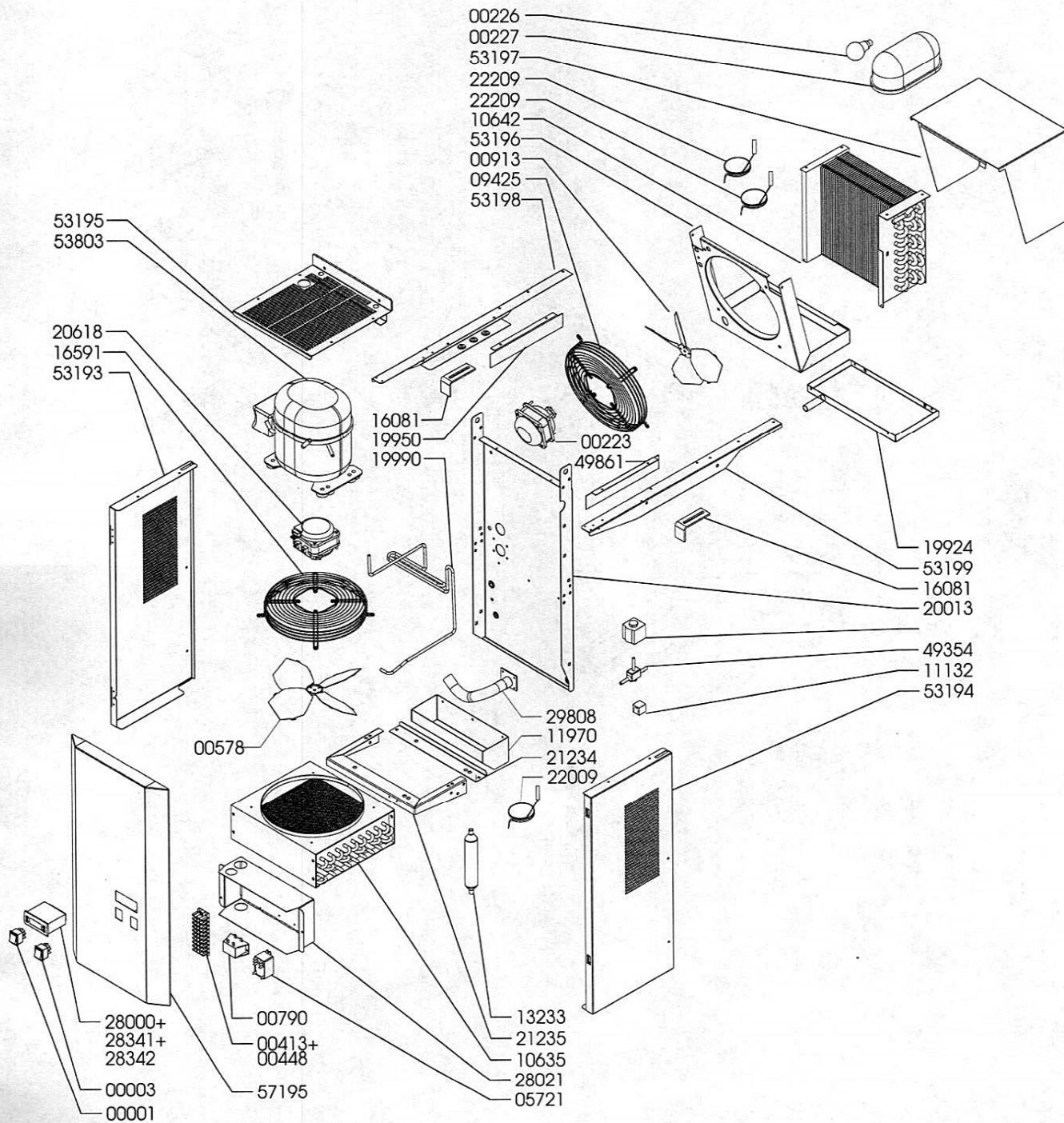
Par.	Campo Range Plage Bereich Rango Range	Modello Model Modèle Modell Modelo Model N	Modello Model Modèle Modell Modelo Model B	Livello Level Niveau Ebene Nivel Razine	Unità Unit Unité Einheit Unidad Jedinica	Par.	Campo Range Plage Bereich Rango Range	Modello Model Modèle Modell Modelo Model N	Modello Model Modèle Modell Modelo Model B	Livello Level Niveau Ebene Nivel Razine	Unità Unit Unité Einheit Unidad Jedinica
FAn						dt2	0 / 1 / 2	1	1	2	num.
FSt	-50.0 ... 150	20	2	2	°C/°F	dCt	0 / 1 / 2 / 3	0	0	2	num.
Fdt	0 ... 250	1	1	2	min	dOH	0 ... 59	0	0	2	min
dt	0 ... 250	5	5	2	min	dE2	1 ... 250	15	15	2	h/min/s
FdC	0 ... 99	3	1	2	min	dS2	-50.0 ... 150	18.0	18.0	2	°C/°F
FPt	0 / 1	0	0	2	flag	dPO	n / y	y	y	2	flag
Fot	-50.0...150.0	-50.0	-50.0	2	°C/°F	tcd	-31 ... 31	0	0	2	min
FAd	1.0 ... 50.0	2.0	2.0	2	°C/°F	Cod	0 ... 60	0	0	2	min
dFd	n / y	y	y	2	flag	Lin					
Fod	n / y	n	n	2	flag	L00	0 ... 7	0	0	2	num.
Fon	0 ... 99	0	0	2	min	L01	0 ... 7	0	0	2	num.
FoF	0 ... 99	0	0	2	min	L02	0 ... 2	0	0	2	num.
SCF	-50...150.0	10.0	10.0	2	°C/°F	L03	n / y	n	n	2	flag
dCF	-30.0 ... 30.0	2.0	2.0	2	°C/°F	L04	n / y	n	n	2	flag
tCF	0 ... 59	0	0	2	min	L05	n / y	n	n	2	flag
dCd	n / y	y	y	2	flag	L06	n / y	n	n	2	flag
dEF											
dt1	0 / 1 / 2	0	0	2	num.						
dty	0 / 1 / 2	1	1	2	num.				.		

Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 04123N M

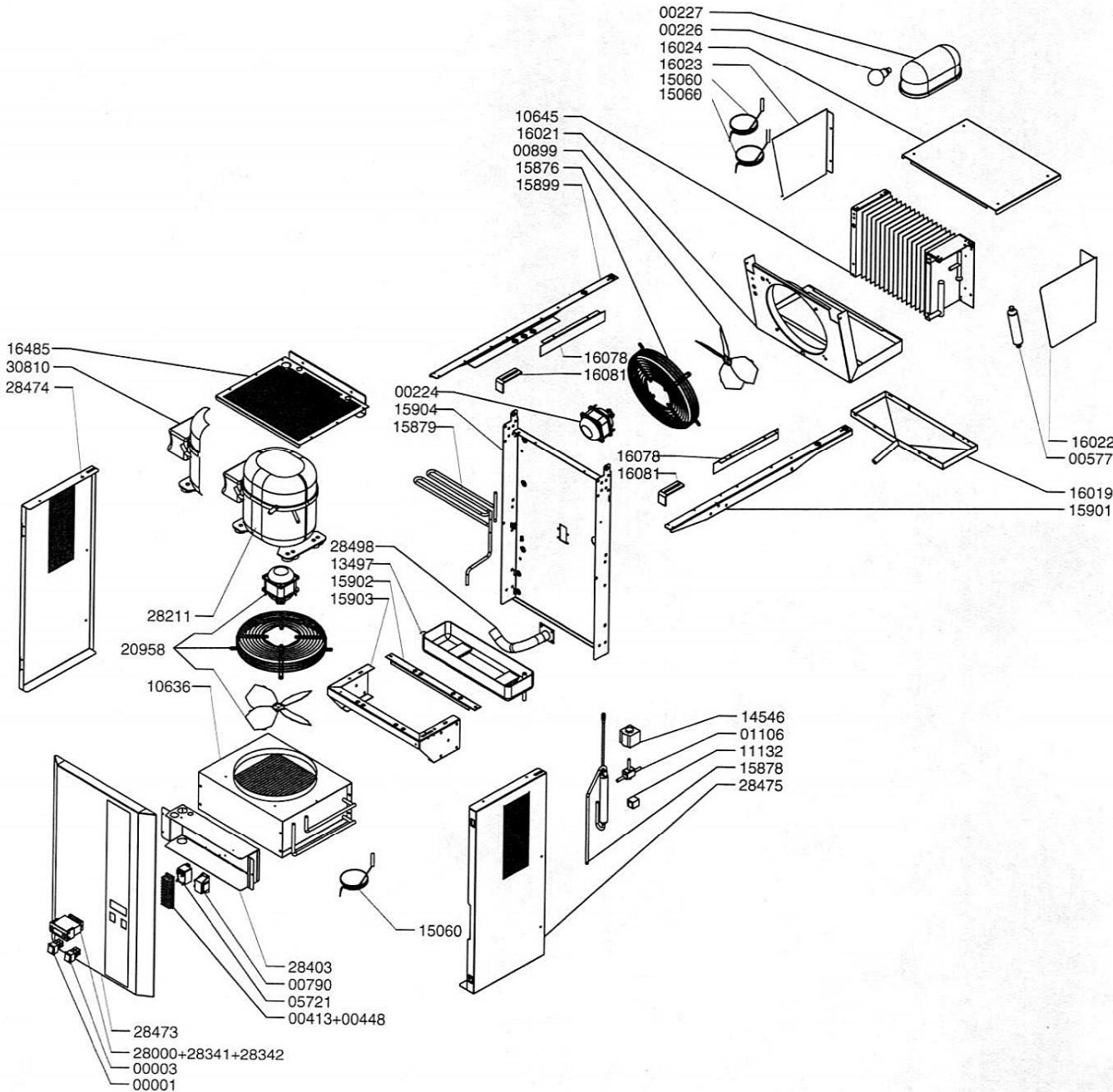
HR ES DE FR EN IT



*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

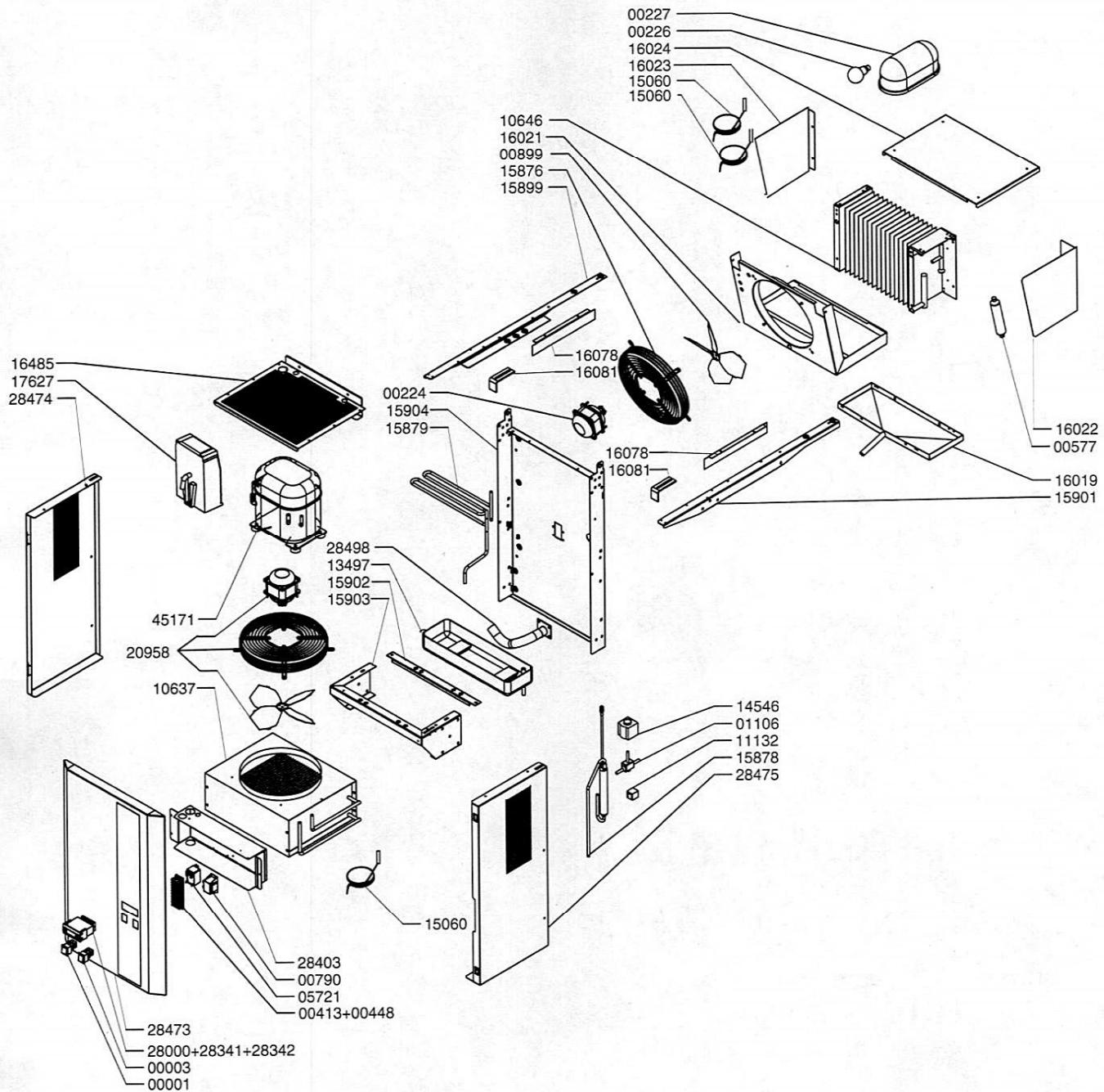
LAIKA EL 06125N M



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 07125N M

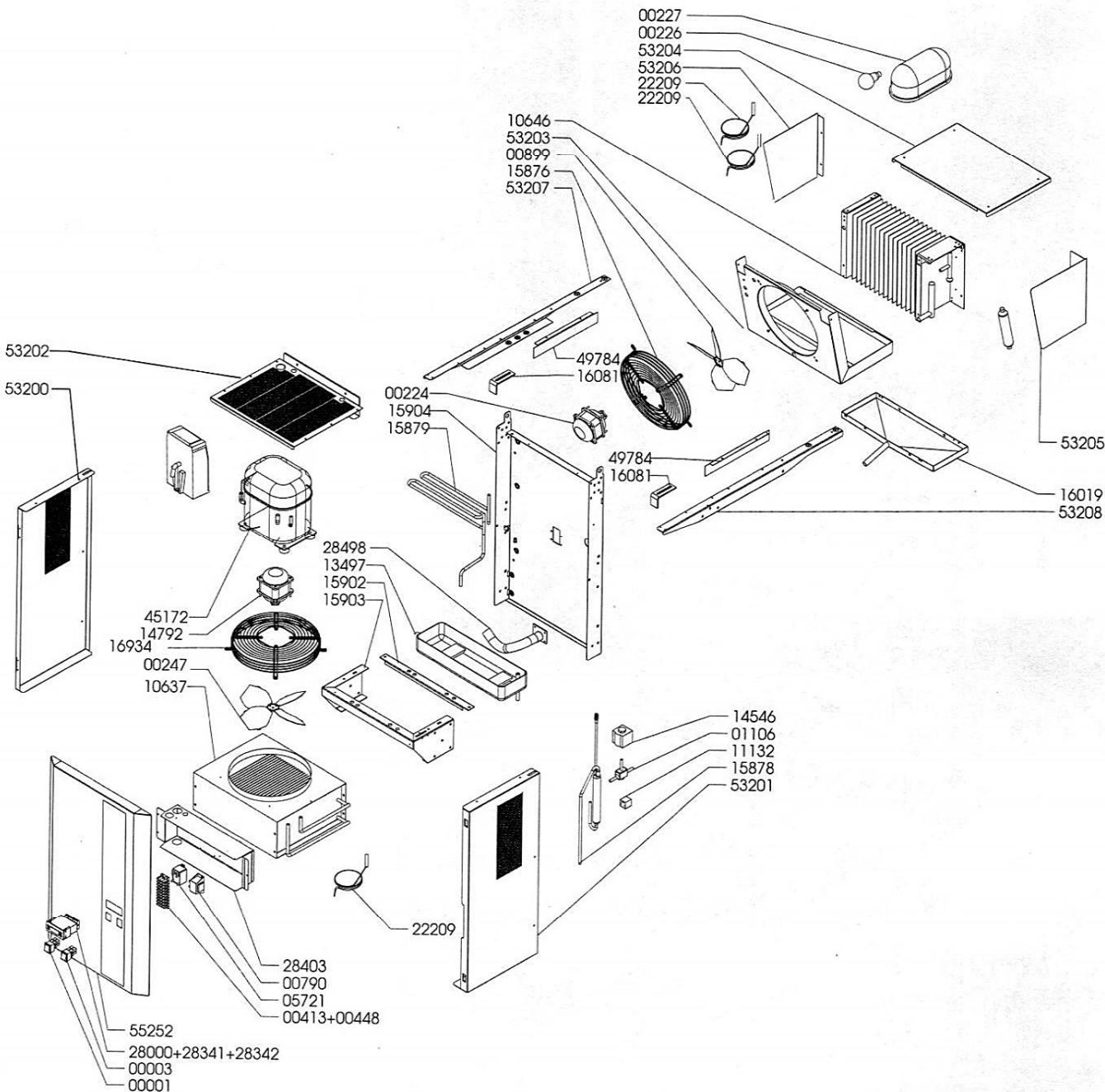


HR ES DE FR EN TT

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

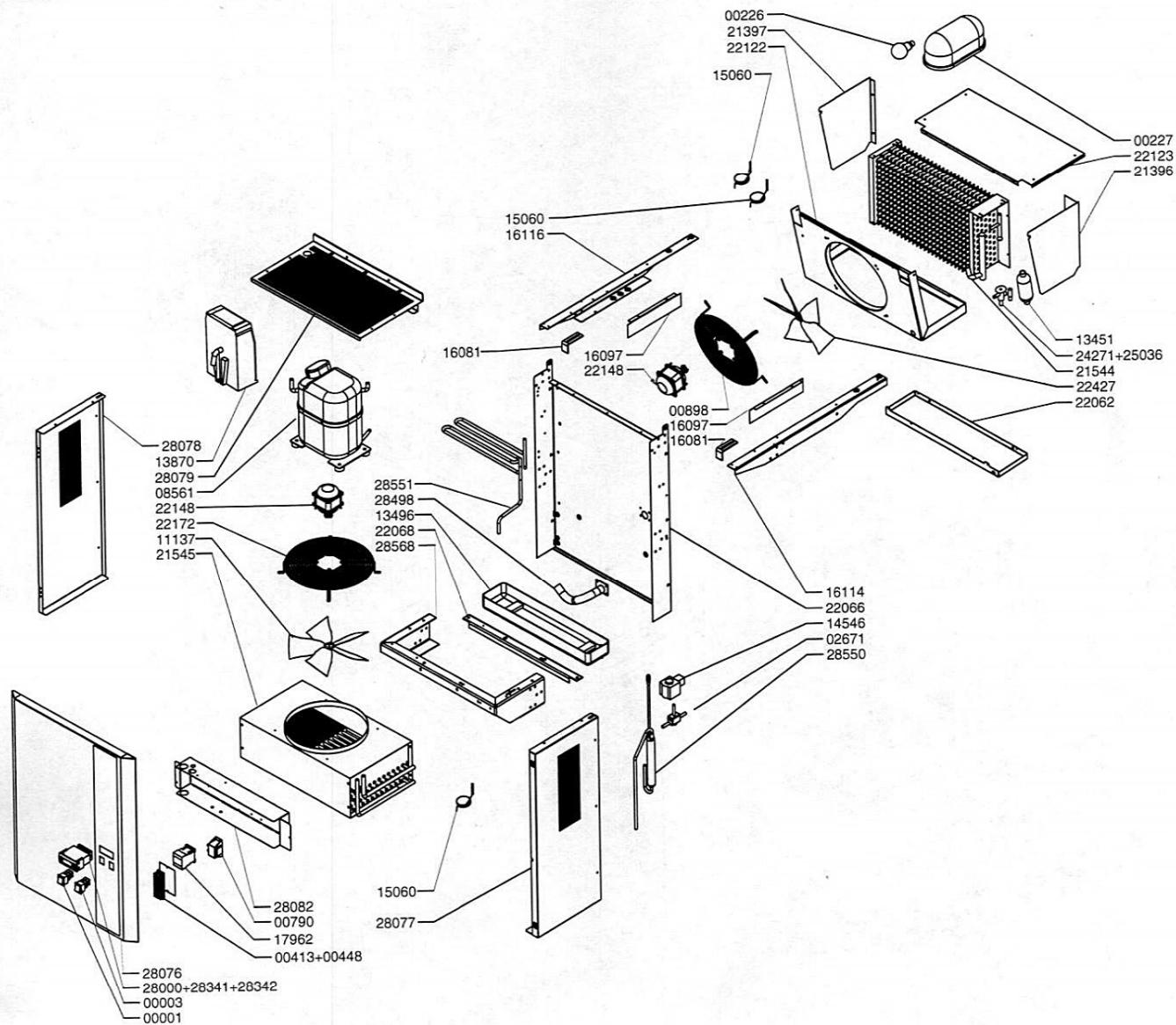
LAIKA EL 09125N M



• *Esplosi ricambi*
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 11130N M

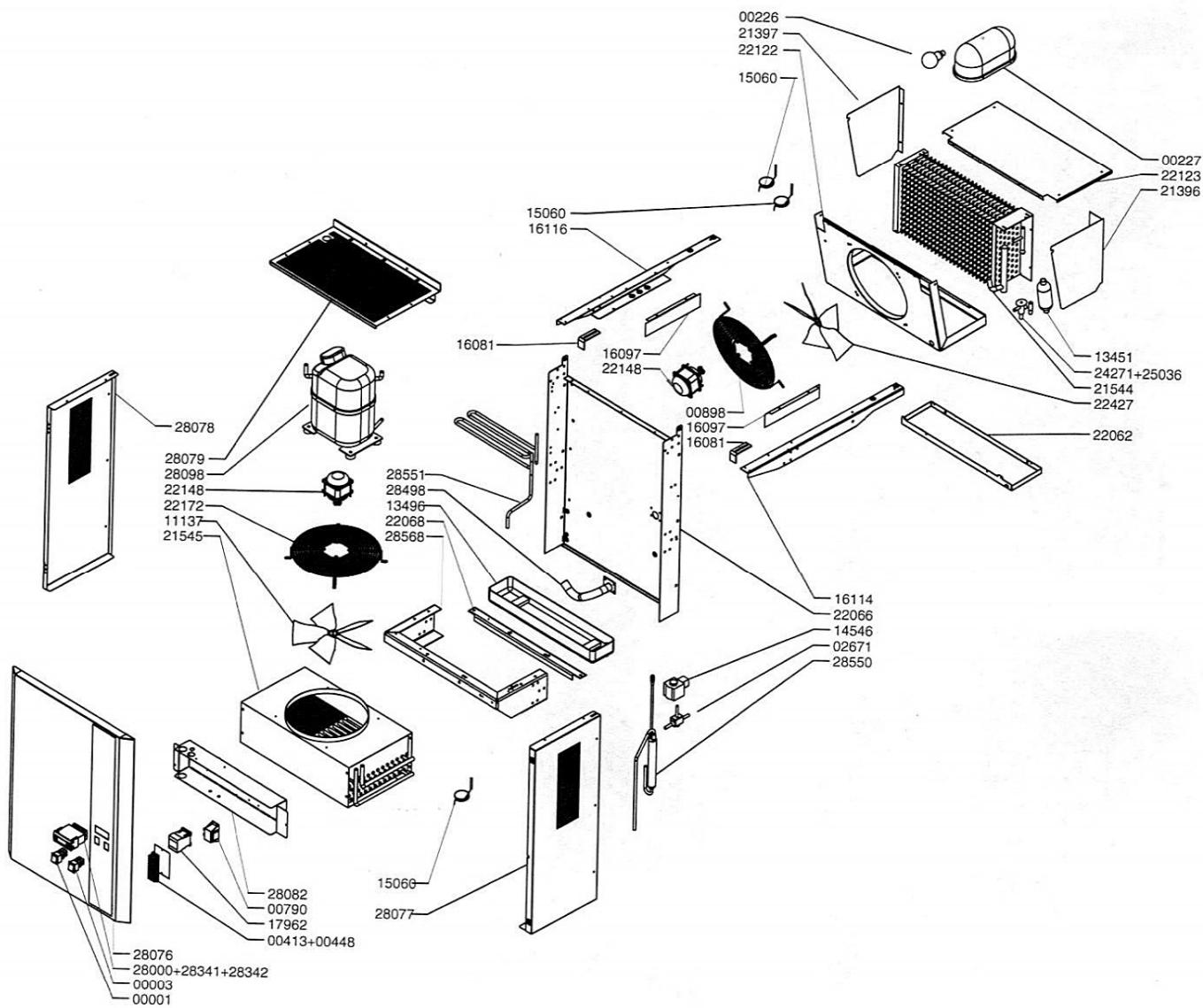


HR ES DE FR EN IT

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

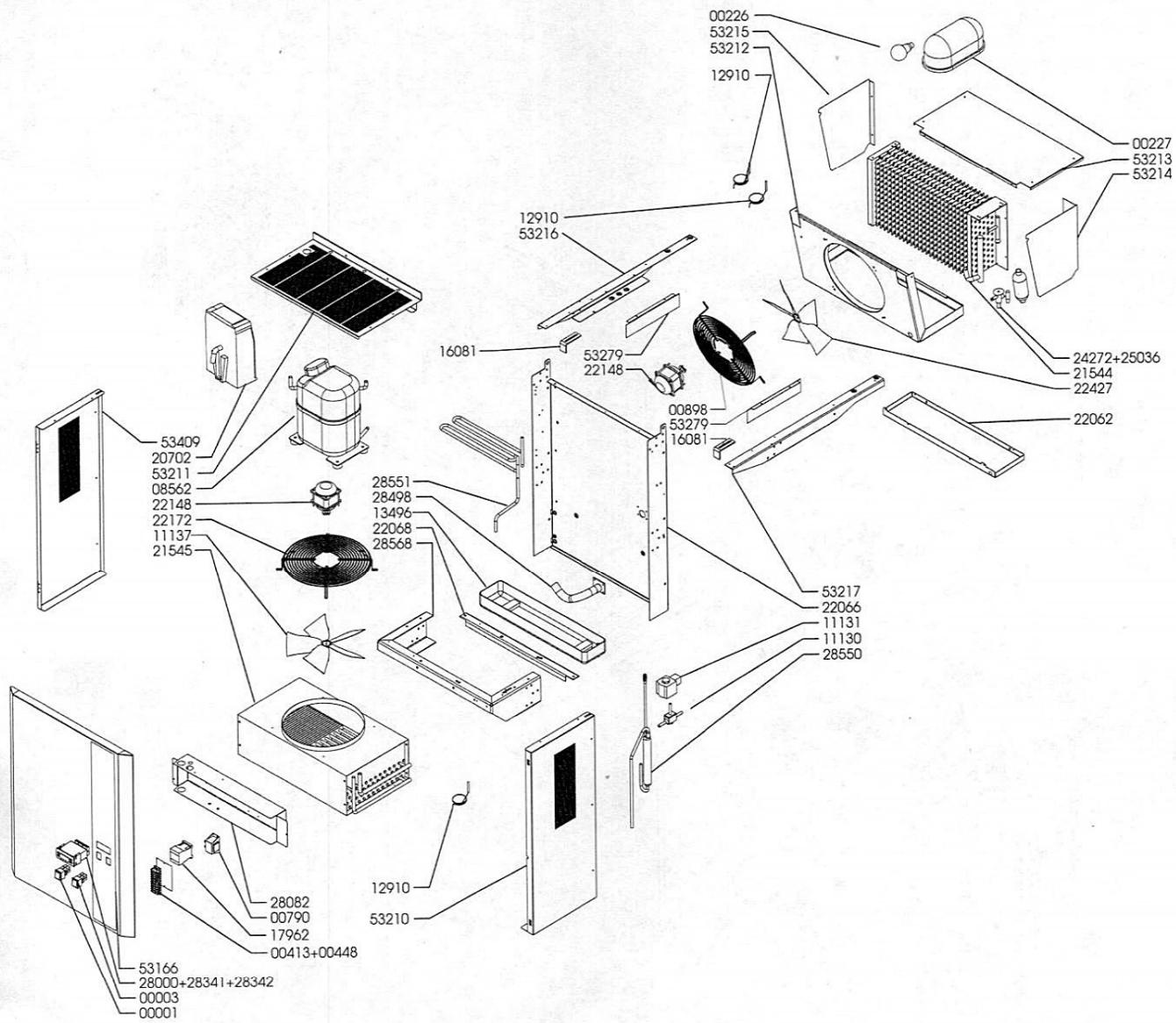
LAIKA EL 11130N T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 13130N M

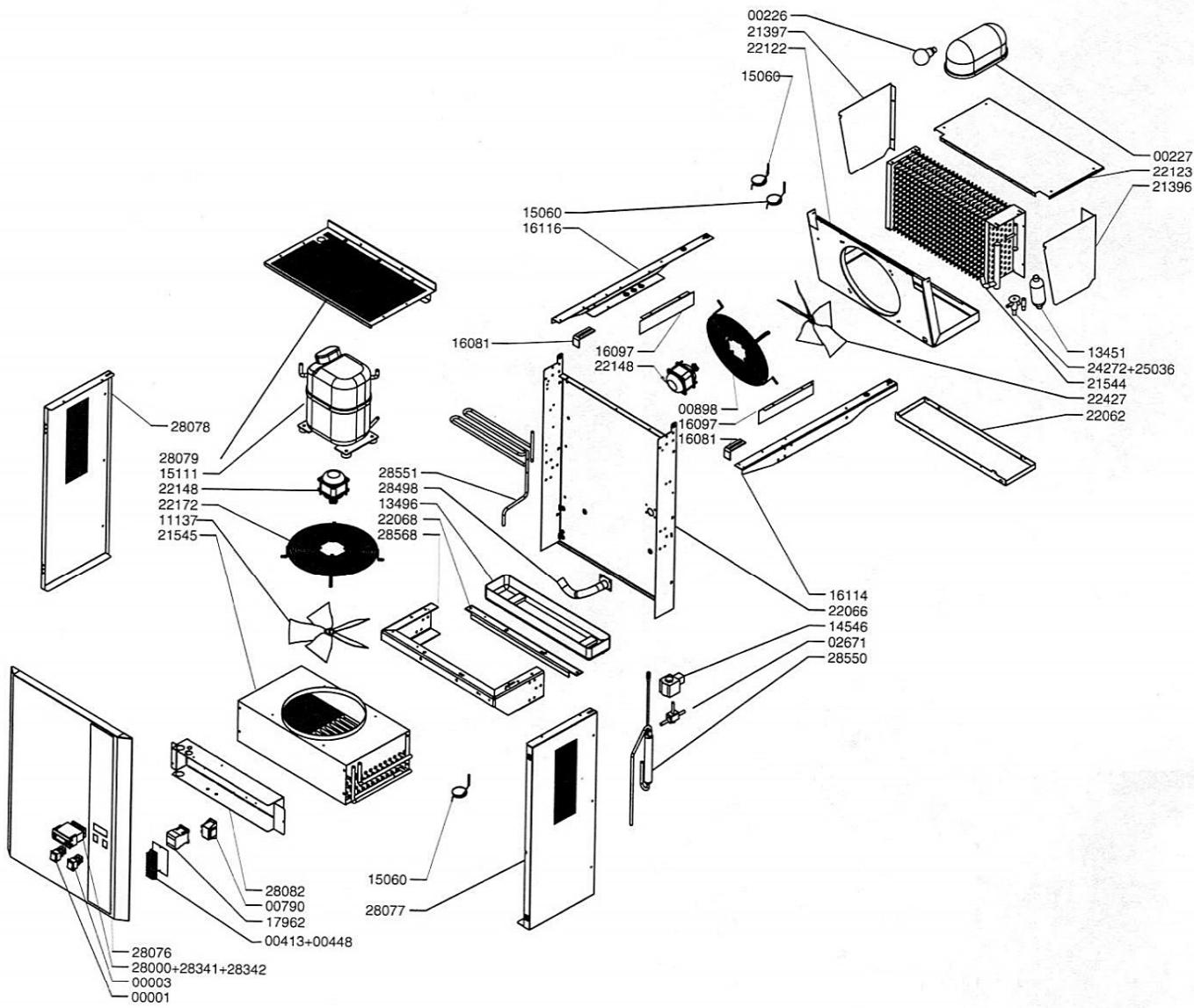


HR ES DE FR EN IT

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

Explosionszeichnungen Ersatzteile Gráfico recambios Crtež rezervnih dijelova

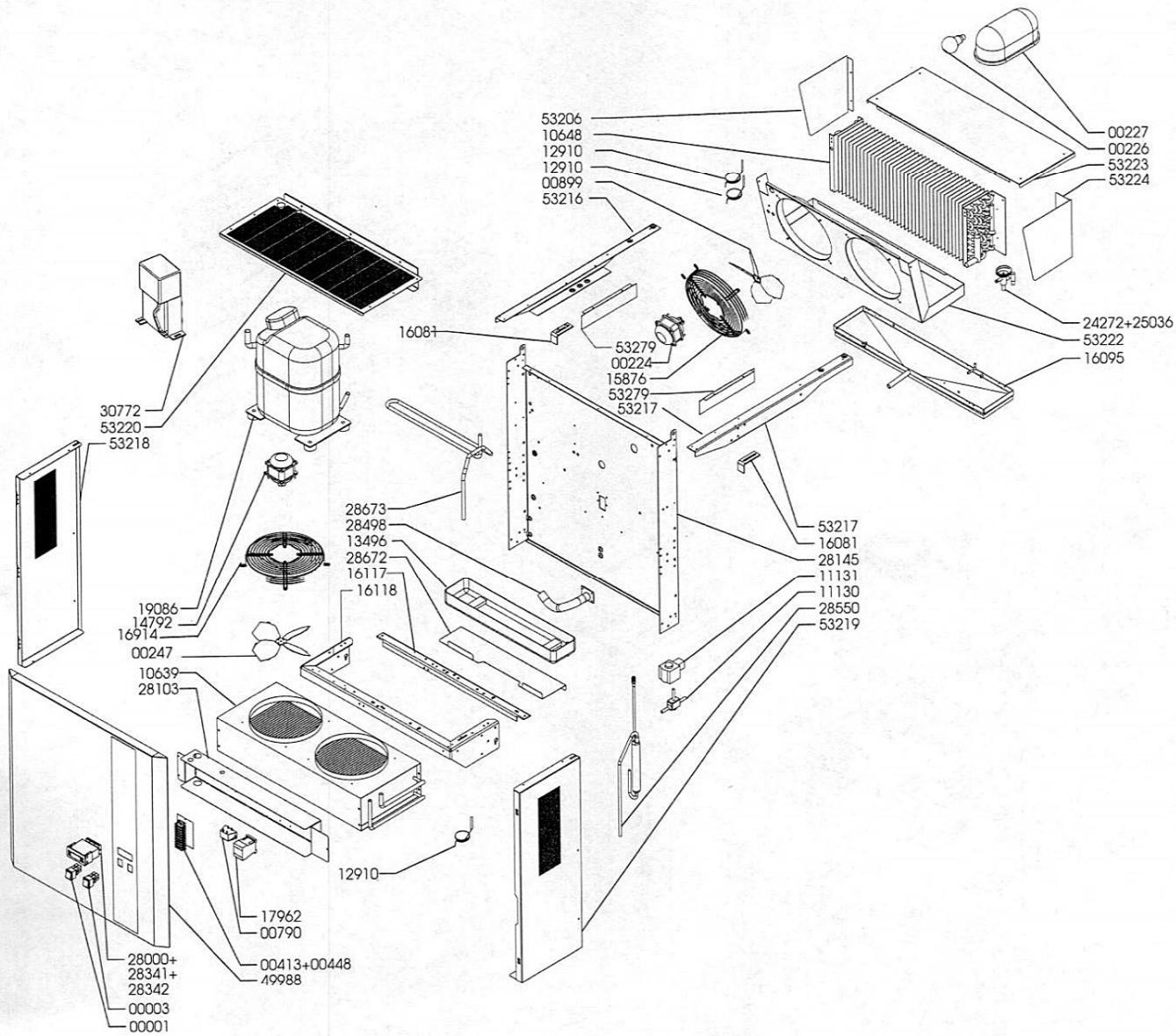
LAIKA EL 13130N T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 15225N M

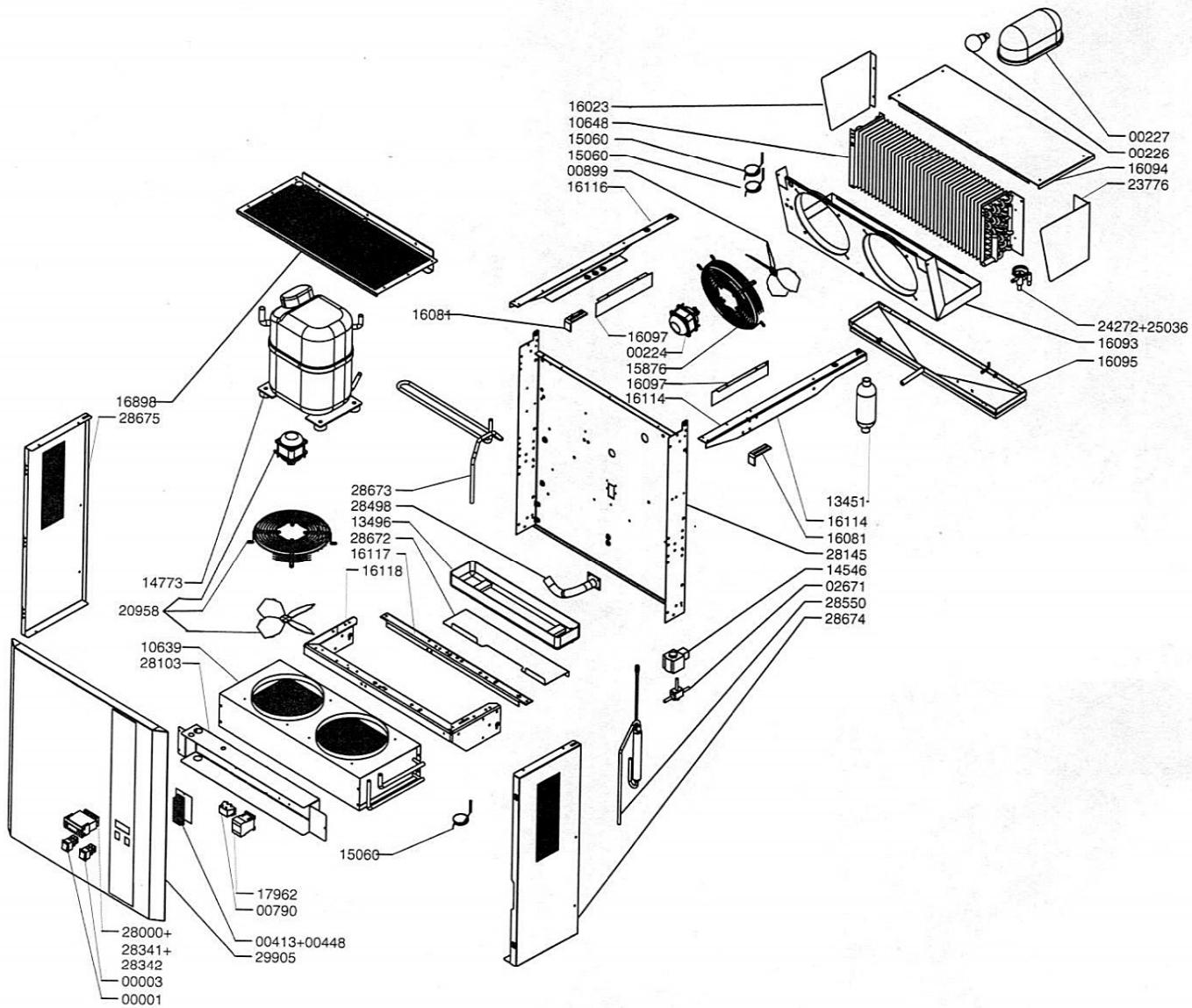


HR ES DE FR EN TT

Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile Gráfico recambios Crtež rezervnih dijelova

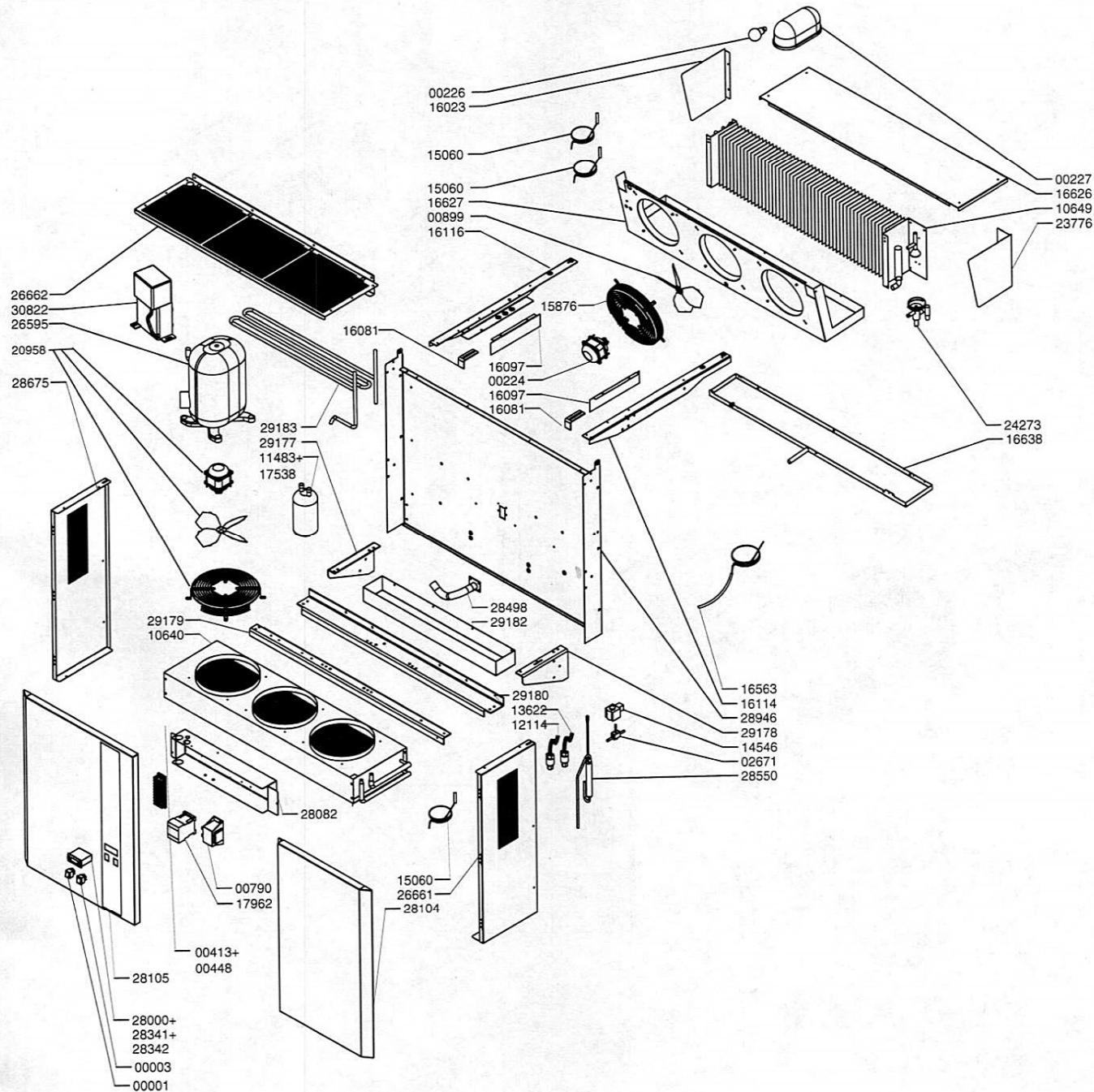
LAIKA EL 15225N T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 19325N M

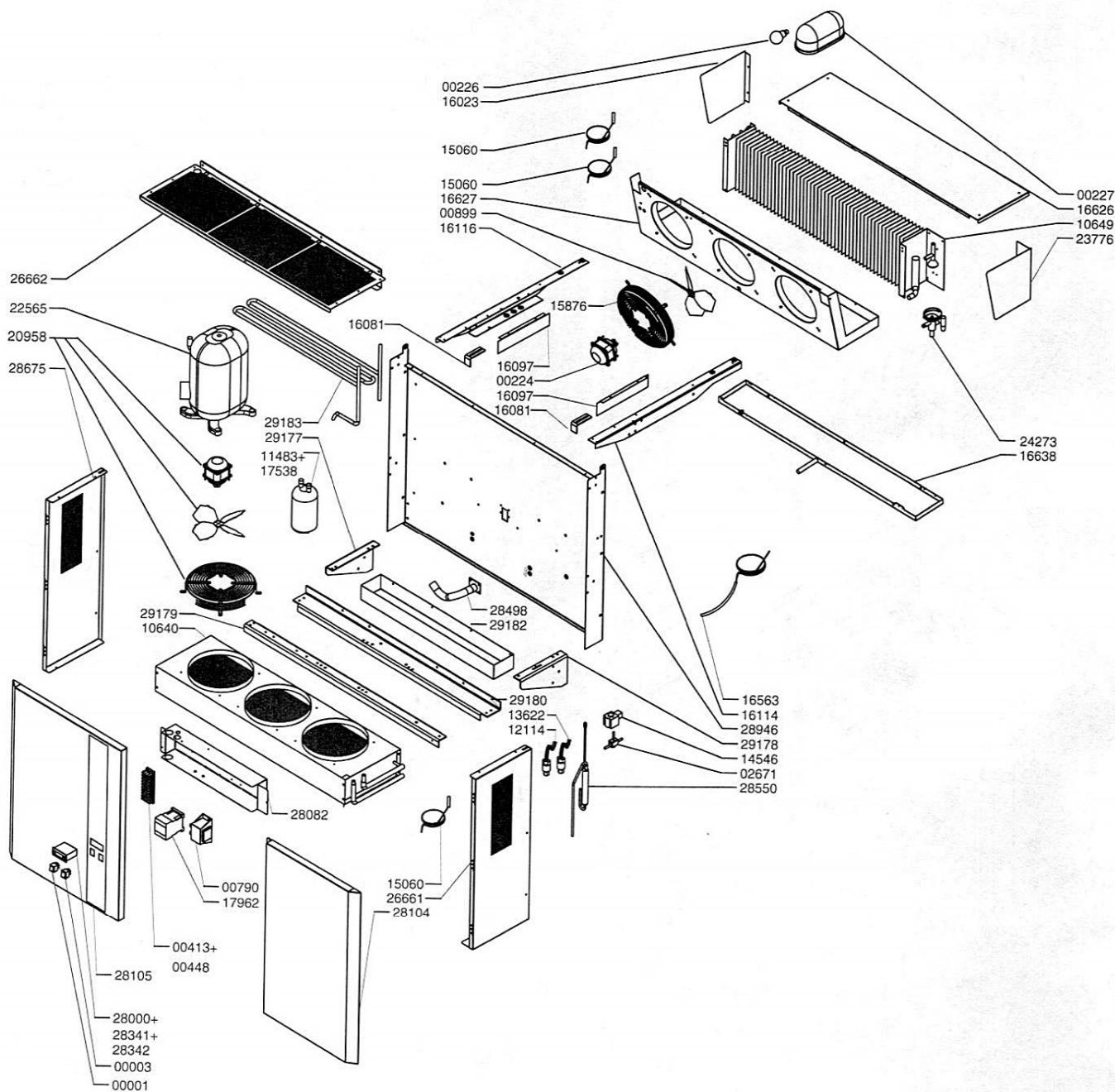


HR ES DE FR IT

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

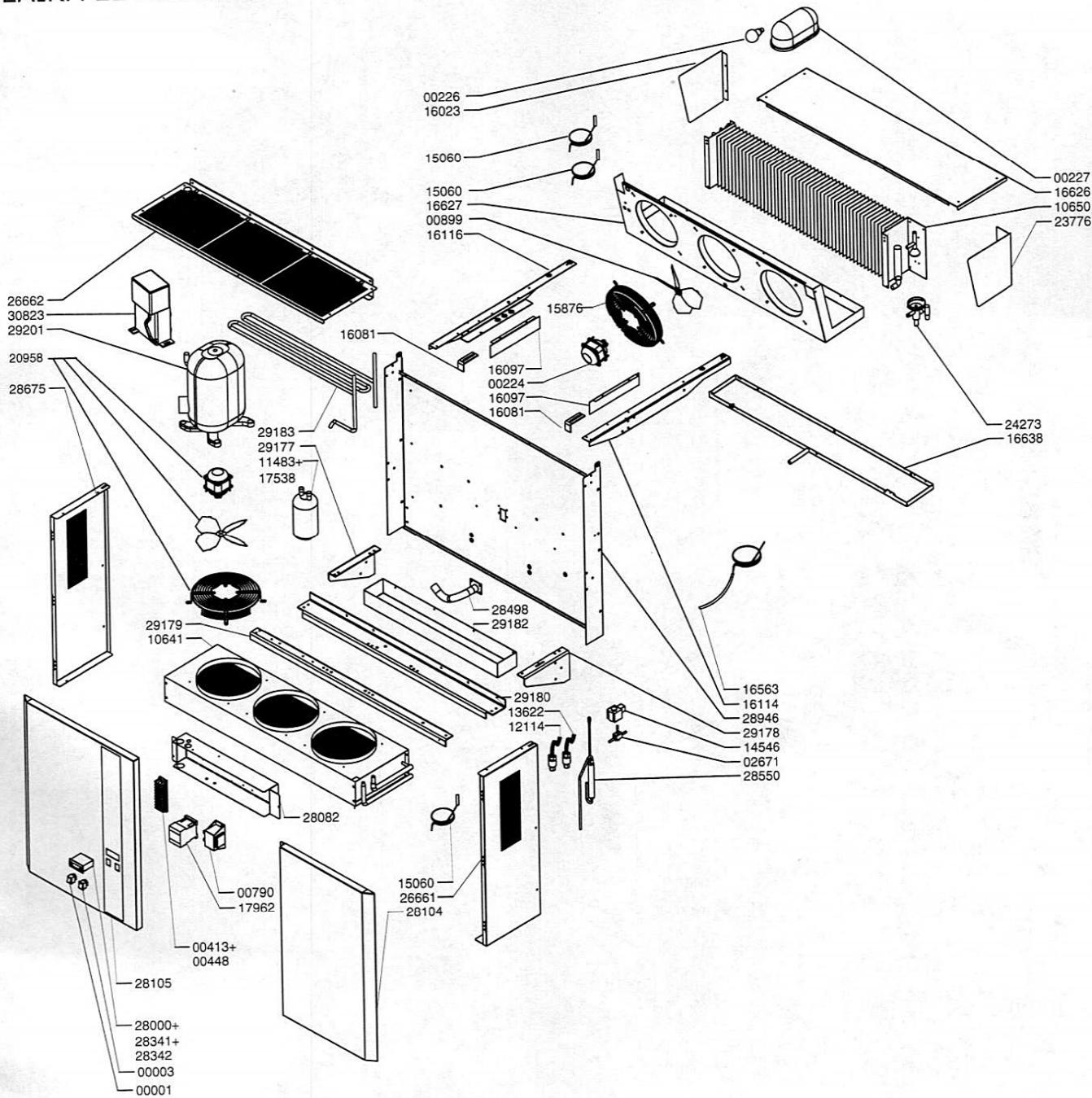
LAIKA EL 19325N T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 24325N M

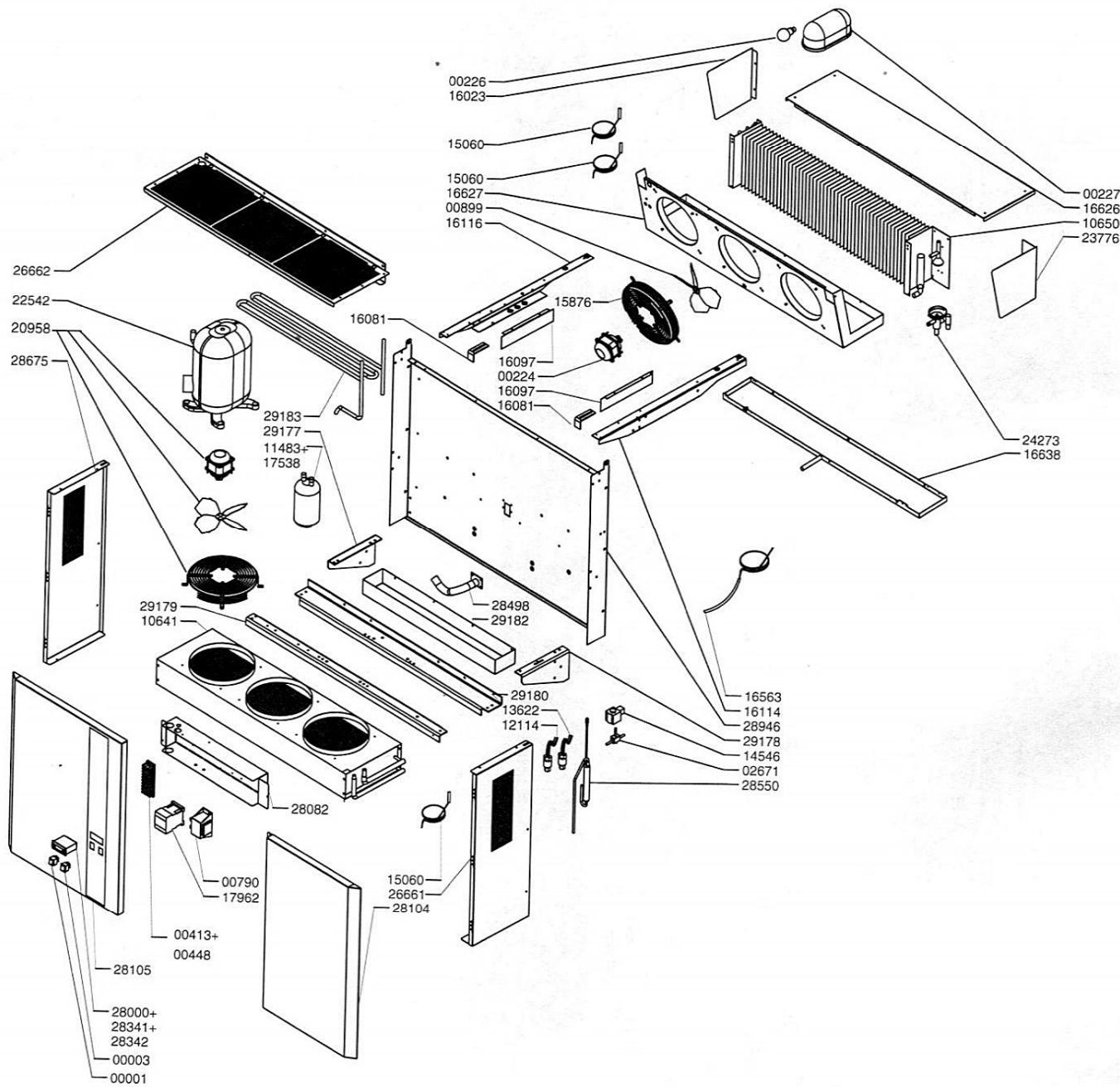


HR ES FR DE IT EN

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

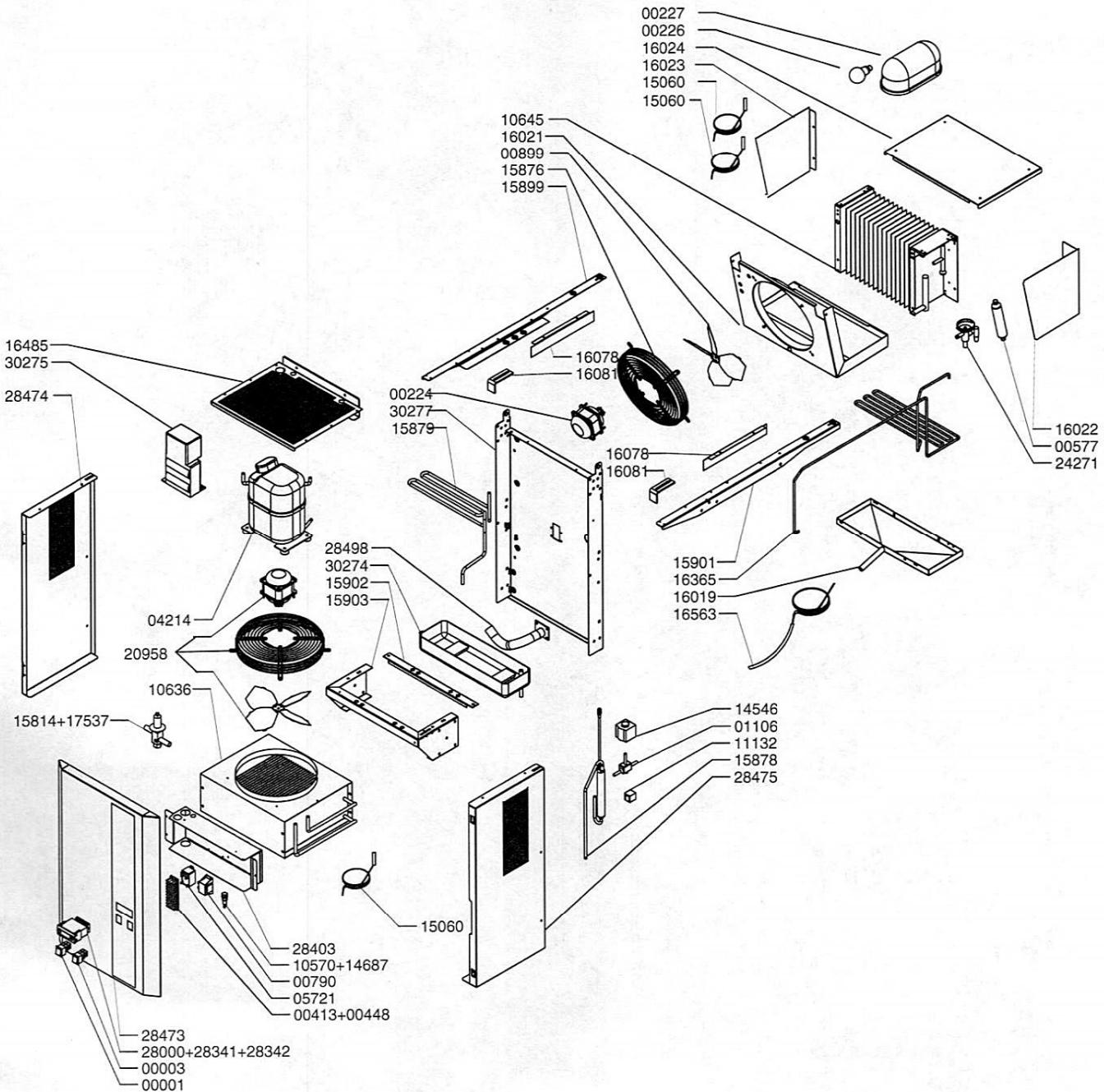
LAIKA EL 24325N T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile Gráfico recambios Crtež rezervnih dijelova

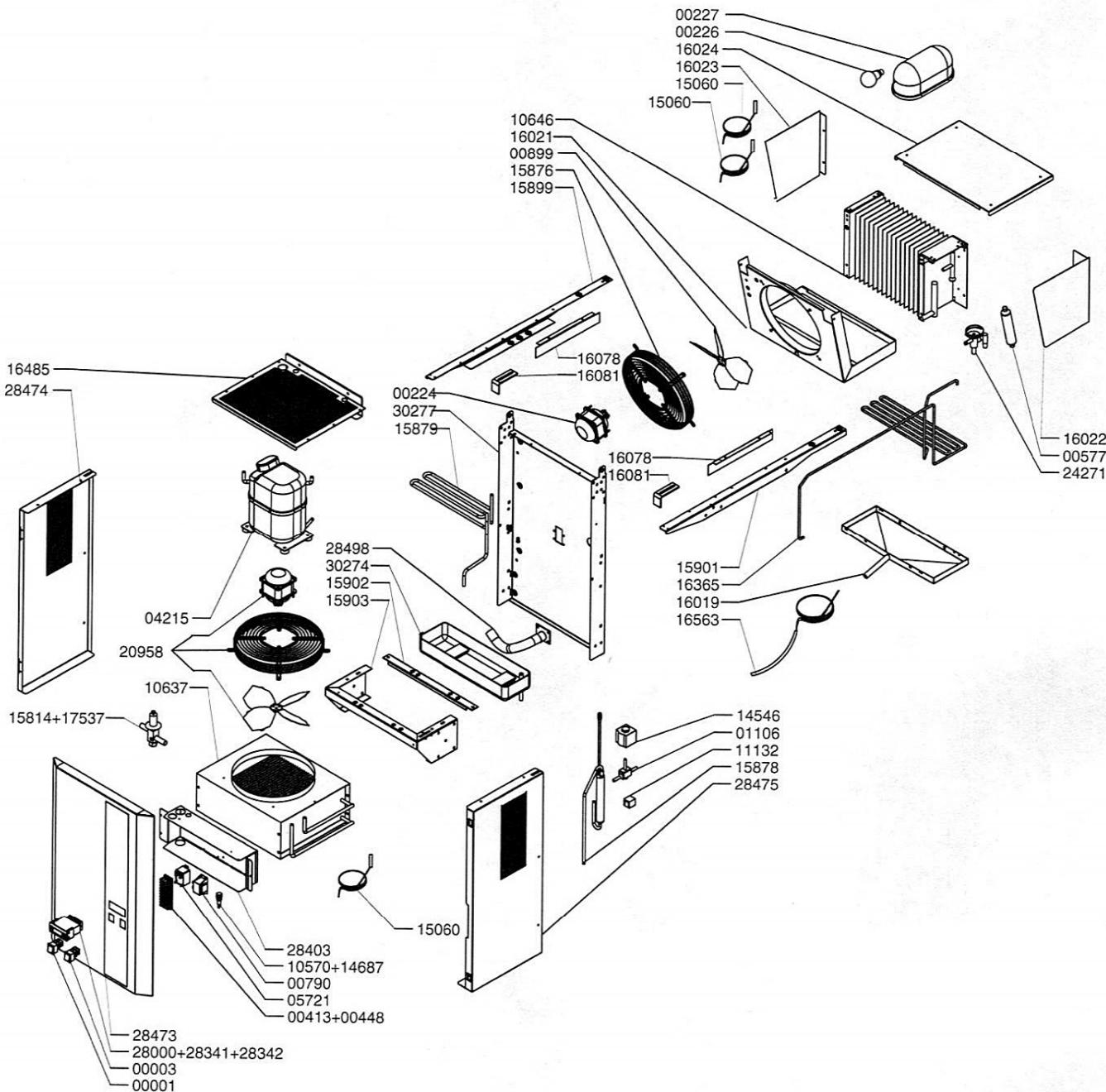
LAIKA EL 12125B M



*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

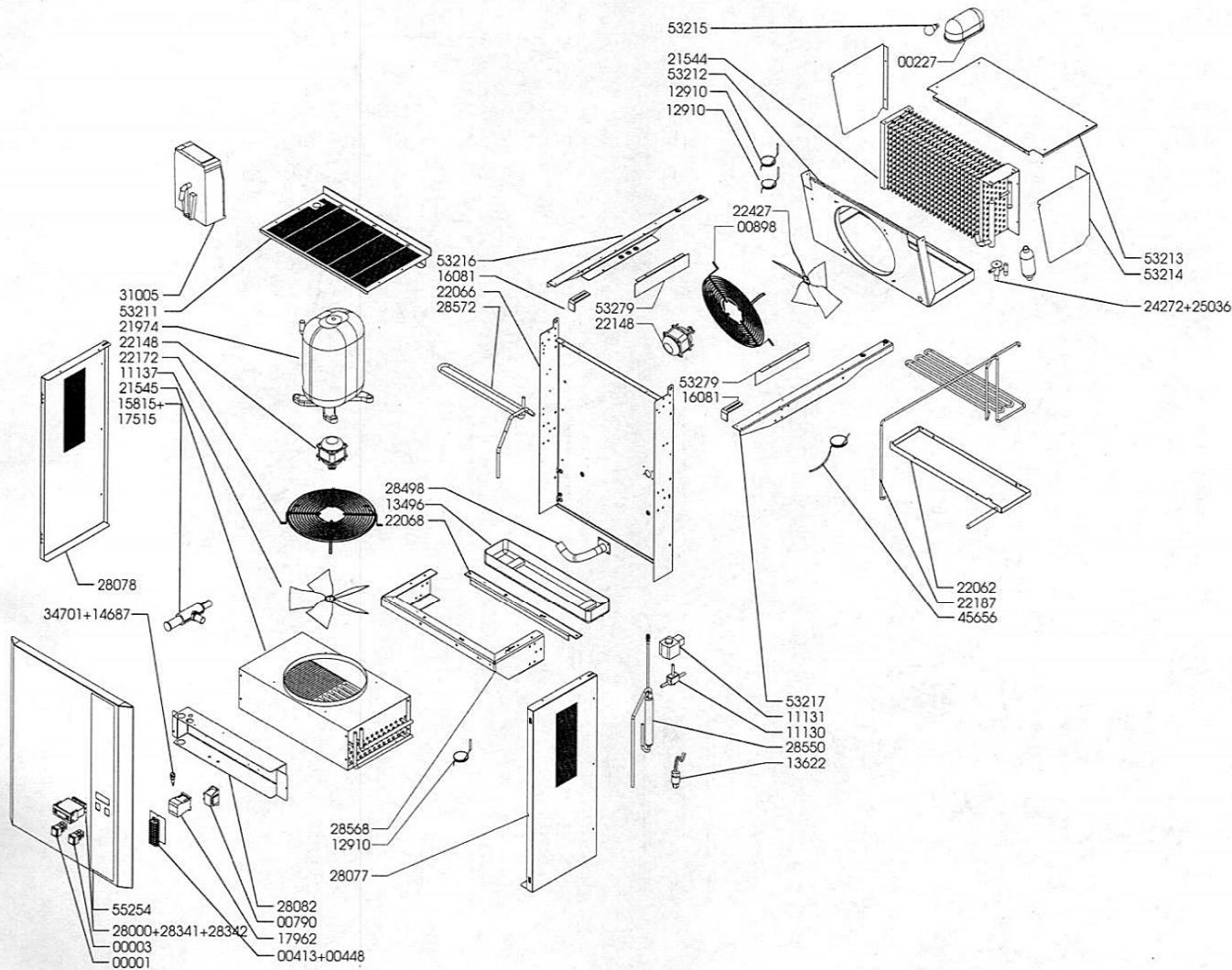
LAIKA EL 17125B M



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 19130B M

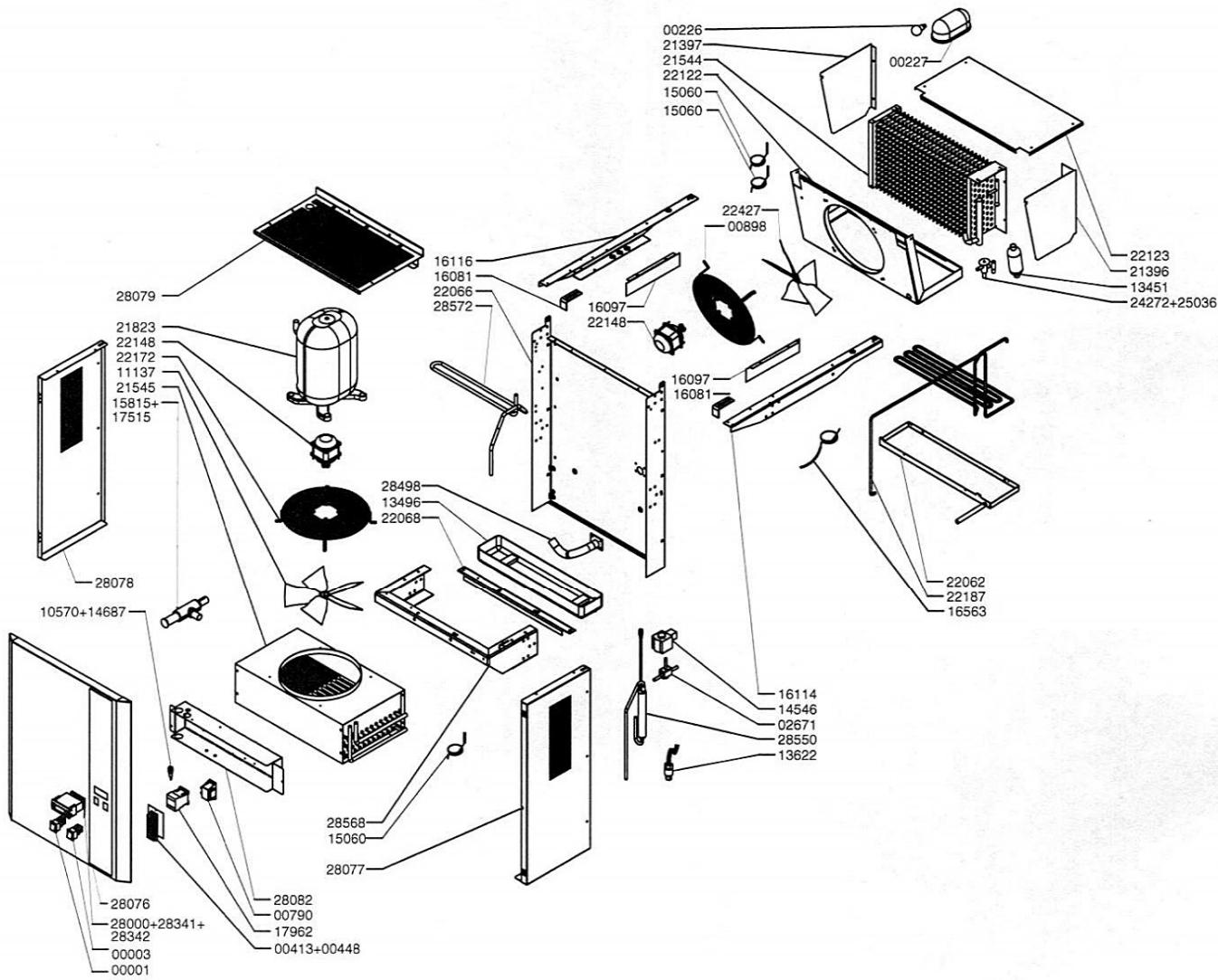


HR ES FR DE IT

Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

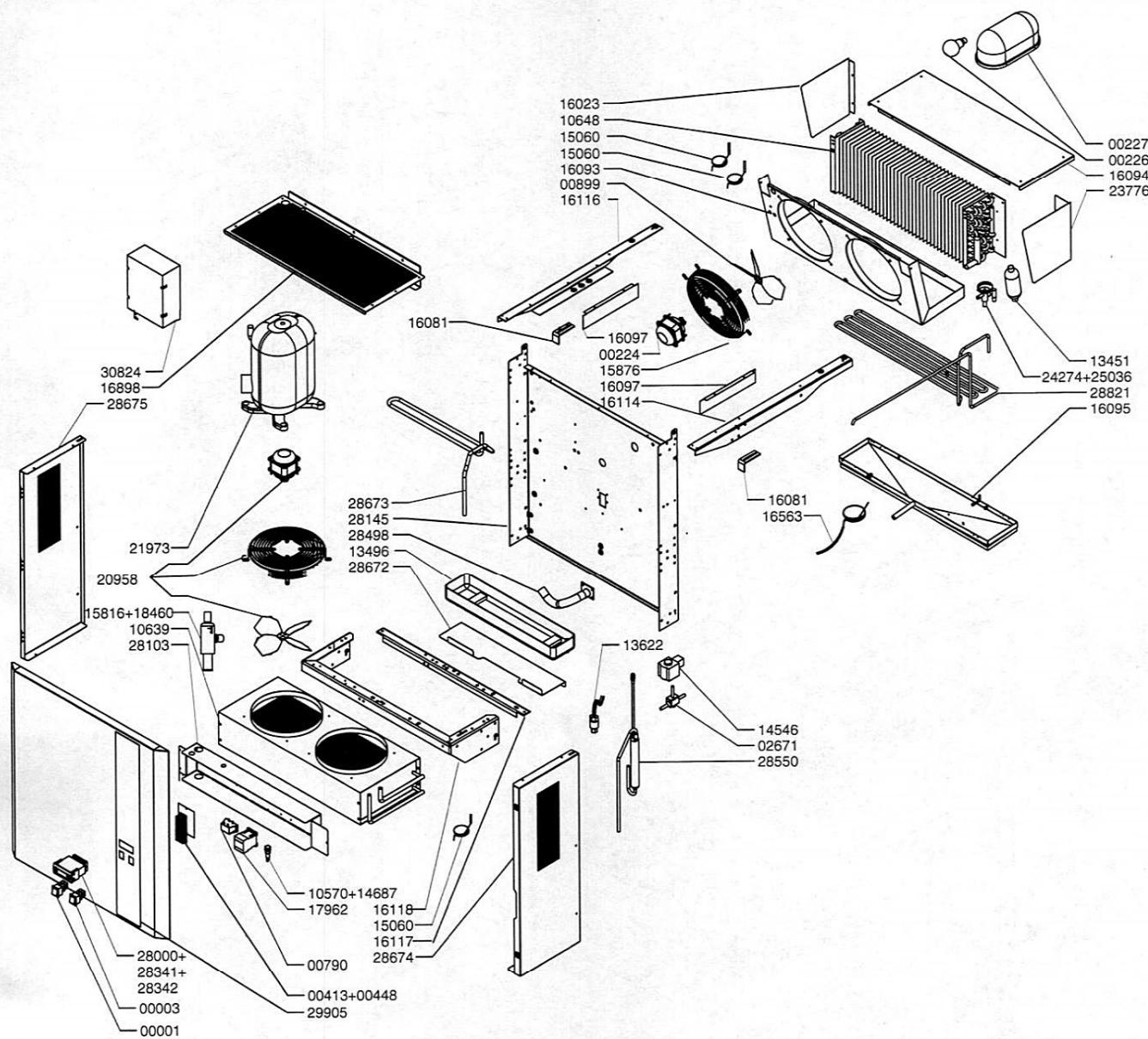
LAIKA EL 19130B T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 24225B M

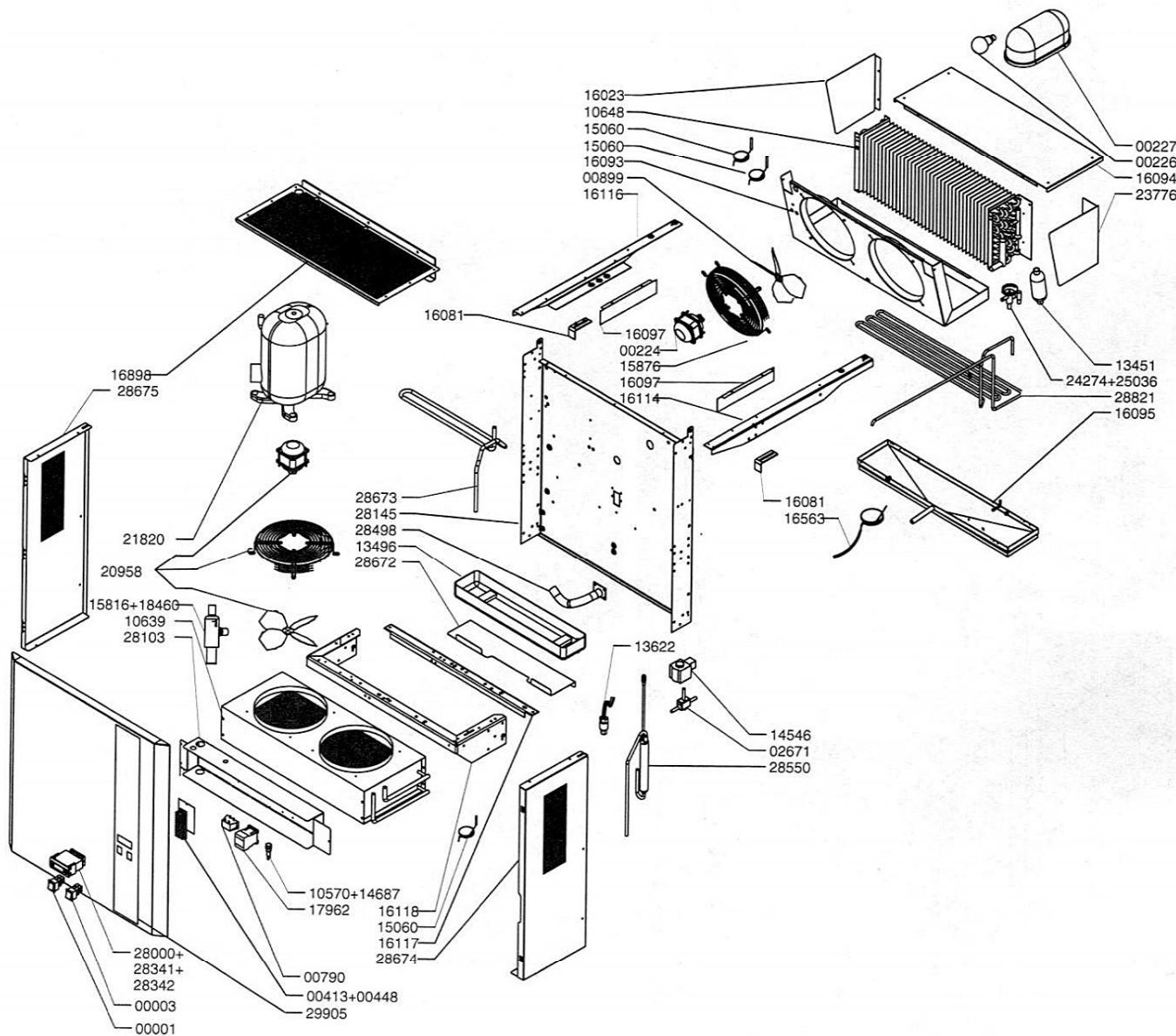


EN DE FR ES IT

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

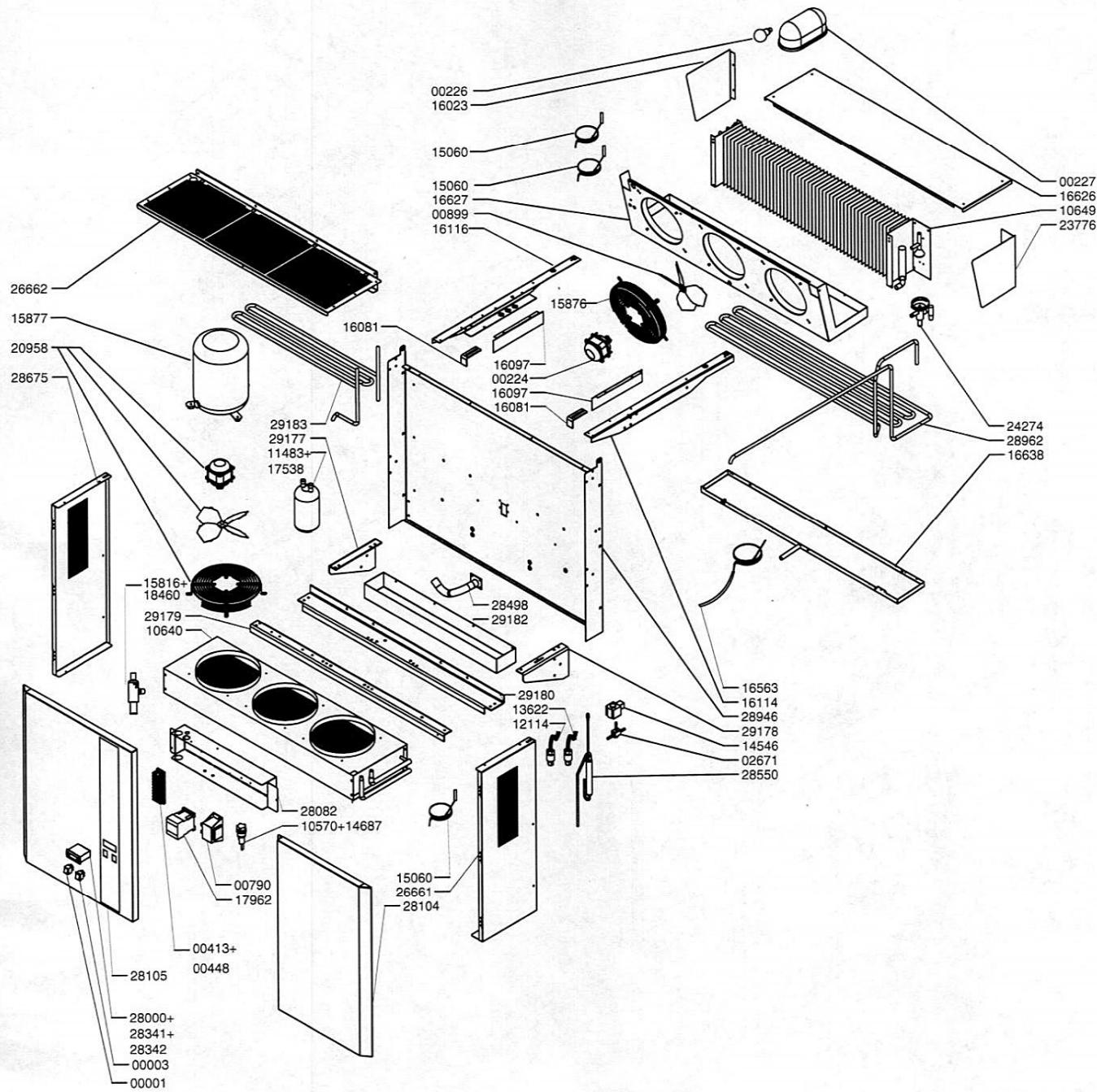
LAIKA EL 24225B T



Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange

Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova

LAIKA EL 32325B T

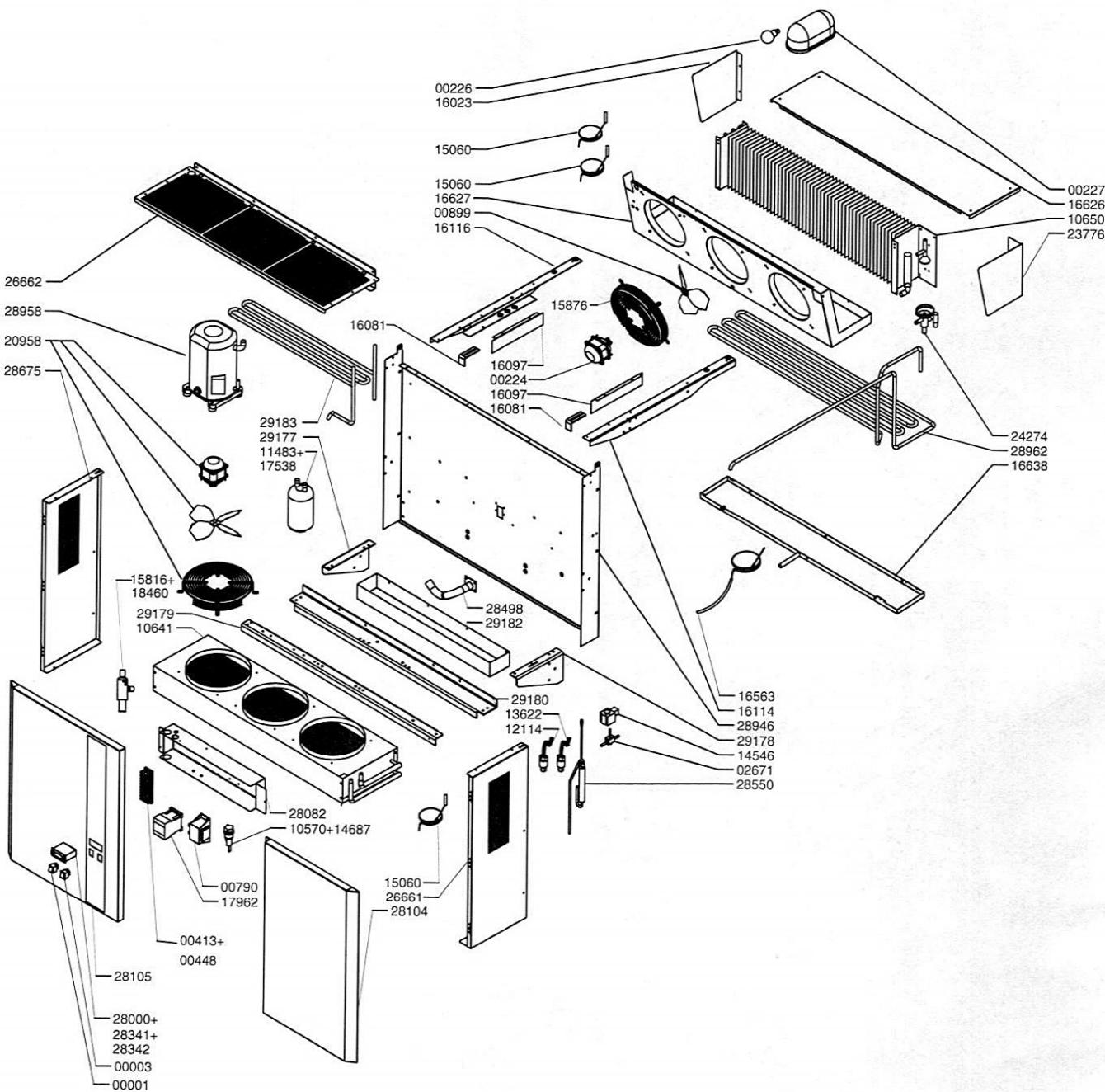


HR ES DE FR IT
 EN

*Esplosi ricambi
Exploded drawings of spare parts
Eclaté pièces de rechange*

*Explosionszeichnungen Ersatzteile
Gráfico recambios
Crtež rezervnih dijelova*

LAIKA EL 35325B T



CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CÓDIGO	IT	EN	FR	DE	ES
00001	Interruttore bipolare	Bipolar switch	Interrupteur bip.	Zweipol Schalter.	Interruptor bipolar
00003	Interruttore bipolare	Bipolar switch	Interrupteur bip.	Zweipol Schalter.	Interruptor bipolar
00223	Motore	Motor	Moteur	Motor	Motor
00224	Motore	Motor	Moeur	Motor	Motor
00226	Lampadina	Lamp bulb	Ampoule	Lampe	Bombilla
00227	Porta lampada	Lamp holder	Douilee d'ampoule	Lampenfassung	Porta lámpara
00577	Boyler	Liquid boiler	Boyler	Flüssigkeitsabscheider	Boyler
00578	Ventola	Impeller wheel	Ventilateur	Ventilatorrad	Ventilador
00790	Trasformatore	Transformer	Transformateur	Trafo	Transformador
00898	Griglia	Grid	Grille	Schutzgitter	Rejilla
00899	Ventola	Impeller wheel	Ventilateur	Ventilatorrad	Ventilador
00913	Ventola	Impeller wheel	Ventilateur	Ventilatorrad	Ventilador
01106	Valvola solenoide	Solenoid valve	Valve solénoïde	Magnetventil	Válvula solenoide
02671	Valvola solenoide	Solenoid valve	Valve solénoïde	Magnetventil	Válvula solenoide
04214	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
04215	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
05721	Relé	Relay	Relais	Relais	Relé
08334	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
08436	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
08561	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
08562	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
09425	Griglia	Grid	Grille	Schutzgitter	Rejilla
10635	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10636	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10637	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10639	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10640	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10641	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
10642	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
10645	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
10646	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
10648	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
10649	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
10650	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
11132	Connettore	Connector	Connecteur	Verbinder	Conectador
11137	Ventola	Impeller wheel	Ventilateur	Ventilatorrad	Ventilador

HR ES DE FR EN IT

CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CODIGO	IT	EN	FR	DE	ES
11970	Vasch. evap. cond.	Cond. evap. tray	Bac.évaporation eau de condens.n	Abtropfschale Kon-dens-wasser	Cubeta evap. condensación
12114	Pressostato LP	Pressostat LP	Pressostat LP	Niederdruckschalter	Presostato LP
13233	Boyer	Liquid boiler	Boyer	Flüssigkeitsabscheider	Boyer
13451	Boyer	Liquid boiler	Boyer	Flüssigkeitsabscheider	Boyer
13496	Vasch. evap. condensa	Cond. evap. tray	Bac.évaporation eau de condens.n	Abtropfschale Kon-dens-wasser	Depósito evap. condensación
13497	Vasch. evap. condensa	Cond. evap. tray	Bac.évaporation eau de condens.n	Abtropfschale Kon-dens-wasser	Depósito evap. condensación
13622	Pressostato HP	Pressostat HP	Pressostat HP	Hochdruckschalter	Presostato HP
13870	Parte elettrica	Electrical Part	Partie électrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
14546	Bobina	Coil	Bobine	Spule	Bobina
14773	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
15060	Sonda	Temperature probe	Sonde	Temperaturfühler	Sonda
15111	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
15112	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
15814	Valvola limitatatrice di pressione	Pressure relief valve	Régulateur de pression	Druckbegrenzungsventil	Válvula limitadora de pres.
15815	Valvola limitatrice di pressione	Pressure relief valve	Régulateur de pression	Druckbegrenzungsventil	Válvula limitadora de pres.
15876	Griglia	Grid	Grille	Schutzwitter	Rejilla
15877	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
15878	Assieme filtro	Filter kit	Ensemble Filtre	Filtertrockner komplett	Kit Filtro
15879	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
15899	Staffa sx	Left bracket	Etrier gauche	Halterung links	Soporte izquierdo
15901	Staffa dx	Right bracket	Etrier droit	Halterung rechts	Soporte derecho
15902	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
15903	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
15904	Schiene Telaio	Back Frame	Dos Châssis	Gehäuse Rückenteil	Espalda Bastidor
16019	Vaschetta evaporante	Evaporator Tray	Bac Évaporation	Verdampferschale	Cubeta Evaporador
16021	Boccaglio aria	Fan air nozzle	Embout de l'air	Luftleitblech Gebläse	Tobera aire ventilador
16022	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
16023	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
16024	Copertura evap.	Evap. Unit cov-ering	Couverture unité d'evap.	Abdeckung Verdam-pfer	Revestimiento evap.
16078	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
16081	Squadro registro parete	Wall fixing angles	Equerre Registre Paroi	Wandbefestigunswinkel	Fijadores angulares pareo
16093	Boccaglio aria	Fan air nozzle	Embout de l'air	Luftleitblech Gebläse	Tobera aire ventilador
16094	Copertura evap.	Evap. Unit cov-ering	Couverture unité d'evap	Abdeckung Verdam-pfer	Revestimiento evap.
16095	Vaschetta evaporante	Evaporator Tray	Bac Évaporation	Verdampferschale	Cubeta Evaporador

CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CÓDIGO	IT	EN	FR	DE	ES
16097	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
16114	Staffa dx	Right bracket	Etrier droit	Halterung rechts	Soporte derecho
16116	Staffa sx	Left bracket	Côté gauche	Halterung links	Soporte izquierdo
16117	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
16118	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
16365	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
16485	Pannello superiore	Upper panel	Panneau supérieur	Obere Platte	Panel superior
16563	Resistenza scarico	Unloading Resistance	Résistance Décharge	Ablaufheizung	Resistencia de descarga
16591	Griglia	Grid	Grille	Schutzgitter	Rejilla
16626	Copertura evap.	Evap. Unit covering	Couverture unité d'evap	Abdeckung Verdampfer	Revestimiento evap.
16627	Boccaglio aria	Fan air nozzle	Embout de l'air	Luftleitblech Gebläse	Tobera aire ventilador
16638	Vasch. evap. condensa	Cond.evap.tray	Bac.évaporation eau de condens	Abtropfschale Kondens-wasser	Cubeta evap.condensación
16898	Griglia	Grid	Grille	Gitter	Rejilla
17537	Cuffia isolante per valv. limit. di press.	Isolation cover press. relief valve	Capot isolant pour valve limit. pression	Isolierung Druckbegrenzungsventil	Cobertura Aiscada para válvula limit. de pres.
17627	Parte elettrica	Electrical Part	Parte Electrique	Elektroteil	Parte eléctrica
17962	Teleruttore	Contactor	Telerupteur	Motorschütz	Telerruptor
19086	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
19913	Copertura evap.	Evap. Unit covering	Couverture évaporateur	Abdeckung Verdampfer	Revestimiento evap.
19914	Staffa sx	Left bracket	Côté gauche	Halterung links	Soporte izquierdo
19915	Staffa dx	Right bracket	Etrier droit	Halterung rechts-	Soporte derecho
19916	Boccaglio aria	Fan air nozzle	Embout de l'air	Luftleitblech Gebläse	Tobera aire ventilador
19924	Vasch. evap. condensa	Cond.evap.tray	Bac.évaporation eau de condens.	Abtropfschale Kondens-wasser	Cubeta evap.condensación
19950	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
19990	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
20013	Telaio	Frame	Châssis	Rahmen	Bastidor
20618	Motore	Motor	Moteur	Motor	Motor
20702	Parte elettrica	Electrical Part	Parte Electrique	Elektroteil	Parte eléctrica
20958	Assieme ventilatore	Fan kit	Ensemble ventilateur	Ventilator komplett	Kit ventilador
21234	Supporto compressore	Compressor support	Support compresseur	Träger Verdichter	Soporte compresor
21235	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
21396	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
21397	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
21544	Evaporatore	Evaporator	Évaporateur	Verdampfer	Evaporador
21545	Condensatore	Condenser	Condenseur	Verflüssiger	Condensador
21820	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
21823	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
21973	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
21974	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor

IT EN DE ES FR

CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CODIGO	IT	EN	FR	DE	ES
22062	Vaschetta evaporatore	Evaporator tray	Bac Évaporation	Verdampferschale	Cubeta Evaporador
22066	Schiene telaio	Back frame	Dos Châssis	Gehäuse Rückenteil	Espalda Bastidor
22068	Supporto compressore	Compressor support	Support compresseur	Träger Verdichter	Suporte compresor
22122	Boccaglio aria	Fan air nozzle	Embout de l'air	Luftleitblech Gebläse	Tobera aire ventilador
22123	Copertura evap.	Evap. Unit covering	Couverture unité d'evap.	Abdeckung Verdamper	Revestimiento evap.
22148	Motore	Motor	Moteur	Motor	Motor
22172	Griglia	Grid	Grille	Gitter	Rejilla
22187	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
22427	Ventola	Impeller wheel	Ventilateur	Ventilatortrad	Ventilador
22542	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
22565	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
23776	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
24271	Valvola termostatica	Expansion valve	Valve thermosta-tique	Expansionventil	Válvula termostática
24273	Valvola termostatica	Expansion valve	Valve thermosta-tique	Expansionventil	Válvula termostática
24274	Valvola termostatica	Expansion valve	Valve thermosta-tique	Expansionventil	Válvula termostática
25605	Parte elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte eléctrica
26595	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
26661	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
26662	Pannello superiore	Upper panel	Panneau supérieur	Oberes Panel	Panel superior
28008	Frontale	Front part	Frontal	Vorderteil	Parte frontale
28009	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
28010	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
28011	Pannello superiore	Upper panel	Panneau supérieur	Oberes Panel	Panel superior
28021	Scatola elettrica	Electric components box	Boîte électrique	Elektrokasten	Componentes eléctricos
28076	Frontale	Front part	Frontal	Vorderteil	Parte frontale
28077	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
28078	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
28079	Pannello superiore	Upper panel	Panneau supérieur	Obere Platte	Panel superior
28082	Scatola elettrica	Electric components box	Boîte électrique	Elektrokasten	Componentes eléctricos
28098	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
28103	Scatola elettrica	Electric components box	Boîte électrique	Elektrokasten	Componentes eléctricos
28104	Ricambio per frontale	Spare part for front part	Pièce Détachée Frontal	Ersatzteil für Vorder teil	Pieza repuestos frontale
28105	Frontale	Front part	Frontal	Vorderteil	Parte frontale
28145	Telaio	Frame	Châssis	Rahmen	Bastidor
28211	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
28403	Scatola elettrica	Electric components box	Boîter électrique	Elektrokasten	Componentes eléctricos
28473	Frontale	Front part	Frontal	Vorderteil	Parte frontale

CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CÓDIGO	IT	EN	FR	DE	ES
28474	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
28475	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
28498	Sifone	Siphon	Siphon	Siphon	Sifón
28550	Assieme filtro	Filter kit	Ensemble Filtre	Filtertrockner komplet	Kit Filtro
28551	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
28568	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
28572	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
28672	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
28673	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Soporte
28674	Fianco sx	Left side	Côté gauche	Seitenteil links	Lateral izquierdo
28675	Fianco dx	Right side	Côté droit	Seitenteil rechts	Lateral derecho
28821	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
28946	Telaio	Frame	Châssis	Rahmen	Bastidor
28958	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
28962	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
29177	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
29178	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
29179	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
29180	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
29182	Vaschetta evap- rattore	Evaporator tray	Bac Évaporation	Verdampferschale	Cubeta Evaporador
29183	Serpentina	Heating snake	Serpentin	Heizschlange	Serpentín
29201	Compressore	Compressor	Compresseur	Kompressor	Compresor
29808	Sifone	Siphon	Siphon	Siphon	Sifón
29905	Frontale	Front part	Frontal	Vorderteil	Parte frontale
30274	Vasch. evap. con- densa	Cond. evap. tray	Bac. évaporation eau de condens	Abtropfschale Kon- dens-	Bastidor
wasser	Cubeta evap.con- densación	Motor	Moteur	Motor	Motor
30275	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteile	Parte Eléctrica
30277	Schiene telaio	Back frame	Dos Châssis	Gehäuse Rückenteil	Espalda Bastidor
30278	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
30279	Staffa	Bracket	Etrier	Halterung	Soporte
30772	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
30809	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
30810	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
30822	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
30823	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
30824	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica

IT EN DE ES FR

CODICE	MODELLO	TYPE	MODÈLE	TYP	MODELO
CODE CODE KODEX CÓDIGO	IT	EN	FR	DE	ES
31005	Parte Elettrica	Electrical Part	Partie Electrique	Elektroteil	Parte Eléctrica
00413+ 00448	Morsettiera+ numerazione	Terminal Board+num.	Bornerie+Numération	num. Klemmleiste	Tablero bornes + num.
10570+ 14687	Portafusibile+fusibile	Fuse socket + fuse	Porte fusible + Fusible	Sicherung komplett	Portafusibles + Fusible
11483+ 17538	Separatore liquido + cuffia	Liquid separator + cover	Séparateur Liquide + capot	Flüssigkeitsabscheider + Abdeckung	Separador Líquido + cobertura
15814+ 17537	Valvola limit. di pressione + cuffia	Pressure relief valve + cover	Régulateur de pression + capot	Druckbegrenzungsventil + Abdeckung	Válvula limitadora de pres. + cobertura
15815+ 17515	Valvola limit. di pressione + cuffia	Pressure relief valve + cover	Régulateur de pression + capot	Druckbegrenzungsventil + Abdeckung	Válvula limitadora de pres. + cobertura
15816+ 18460	Valvola limit. di pressione + cuffia	Pressure relief valve + cover	Régulateur de pression + capot	Druckbegrenzungsventil + Abdeckung	Válvula limitadora de pres. + cobertura
24271+ 25036	Valvola termostatica + cuffia	Expansion valve + cover	Valve thermostatische + capot	Expansionventil + Abdeckung	Válvula termostática + cobertura
24272+ 25036	Valvola termostatica + cuffia	Expansion valve + cover	Valve thermostatische + capot	Expansionventil + Abdeckung	Válvula termostática + cobertura
24274+ 25036	Valvola termostatica + cuffia	Expansion valve + cover	Valve thermostatische + capot	Expansionventil + Abdeckung	Válvula termostática + cobertura
28000+ 28341+ 28342	Controllore elettronico	Electronic controller	Contrôleur électronique	Elektronische Steuerung	Regulador electrónico